



**SCHULKINO**  
WOCHEN

19. – 23. 11. 2018

**PROGRAMM**  
Thüringen



# Was ist Heimat?

Kaum etwas erfährt zurzeit solch eine Renaissance und mediale Aufmerksamkeit wie der Begriff „Heimat“. Seit Beginn dieses Jahres gibt es sogar ein Heimatministerium.

Die einen verbinden damit Wärme und Behaglichkeit, die anderen Klischees, heile Welt und Nationalismus. Doch was ist das eigentlich, Heimat?

Viele Menschen verbinden damit eine vertraute Landschaft, eine bestimmte Art zu sprechen und zu denken, das typische Essen, ein bestimmter Geruch, kurz: eine Welt, die uns nahe ist, wo Herz und Gehirn auf einer Wellenlänge liegen. Heimat kann allerdings auch Einengung und Beschränkung bedeuten, gegenseitiges Beäugen, Pflichten, Erwartungen und Fluchtgedanken vor allem bei jungen Leuten, die – je nach finanziellen Möglichkeiten – zahllose Optionen haben, in die Welt hinaus zu gehen. Heimat, das ist auch ein Ort des Abschieds und der Heimkehr.

Heute, in Zeiten der Globalisierung, sehnen sich viele Menschen wieder nach Orientierung und Verwurzelung. Probleme wie Klimawandel, Flüchtlingsströme, krisenanfällige globale Finanzmärkte oder digitale Überwachung sind nur global zu betrachten und für viele beängstigend, da es keine einfachen Erklärungen oder Lösungen gibt. Sie werden oftmals als Bedrohung für das unmittelbare Lebensumfeld wahrgenommen und befördern die Angst vor dem Fremden und die Sehnsucht nach einer heilen und vor allem übersichtlichen Welt.

Wenn man die Suche und Sehnsucht nach Heimat auch als Suche nach Identität und Zugehörigkeit versteht, so handeln die meisten Geschichten im Kino genau davon. Filme können im Idealfall stellvertretend Wünsche und Gedanken ausdrücken, für die uns die Worte fehlen.

Die SchulKinoWoche widmet sich in diesem Jahr in Spiel-, Animations- und Dokumentarfilmen diesen Themen: Suche nach Heimat, der Globalisierung, Zukunftsstrategien, Liebe, Freundschaft und Fragen nach dem Sinn des Lebens.

Das Sonderprogramm „17 Ziele – EINE Zukunft“ beschäftigt sich mit den 17 Zielen nachhaltiger Entwicklung, insbesondere der Geschlechtergleichheit und menschenwürdiger Arbeit. Das „Wissenschaftsjahr“ blickt auf Arbeitswelten der Zukunft. Konflikte in einer offenen Gesellschaft stehen im Mittelpunkt eines Sonderprogramms der Bundeszentrale für politische Bildung. In einem von der EU geförderten Filmprogramm zeigen wir Klassiker und aktuelle Filme des europäischen Kinos, die sich mit Fragen der Zugehörigkeit beschäftigen. Dazu kommen Filmgespräche mit Filmemacher\*innen, die sich gerade in diesem Jahr besonders einer Frage gewidmet haben: „Was ist Heimat?“.

## LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

die 16. Auflage der SchulKinoWoche Thüringen wirft ihre Schatten voraus. Sie startet, wie gewohnt, in der dritten Novemberwoche vom 19. bis 23. November und steht unter der Überschrift „Was ist Heimat?“. Ein Fragezeichen soll uns also in diesem Jahr beschäftigen, in einer Zeit, die immer mehr Fragen aufwirft und immer mehr Antworten verlangt. Doch die Suche danach kann produktiv sein und vor allem das Kino mit seinen unzähligen Geschichten und Biographien lebt davon. Wir laden Sie herzlich dazu ein, dort mit uns zu diskutieren, nachzudenken aber auch zu träumen, zu lachen oder zu weinen. Sie erwartet wieder ein volles Programm mit über 400 Filmvorführungen. Dazu kommen Gespräche mit Filmemachern, Kinoseminare mit Medienpädagogen, Sonderfilmreihen mit Experten und Wissenschaftlern, Workshops und Lehrerfortbildungen. Fast alle Kinos in Thüringen haben Ihre Teilnahme zugesagt und so gibt es hoffentlich die SchulKinoWoche auch wieder in Ihrer Nähe.

## PROGRAMMHIGHLIGHTS

Der Sänger „Monchi“ steht im Mittelpunkt unseres Auftaktfilms in Erfurt. Er ist Protagonist eines Dokumentarfilms über seine Band Feine Sahne Fischfilet aus Mecklenburg-Vorpommern, die mutig gegen Rechts Position bezieht und bei jungen Menschen sehr beliebt ist. „Gehen oder bleiben?“ fragen sich die Mitglieder der Punkband. Doch für Frontmann Jan „Monchi“ Gorkow und seine Kollegen ist klar: Sie wollen bleiben, Position beziehen und in ihrer Heimat den Zusammenhalt gegen rechtes Gedankengut stärken. Dabei ist „Monchi“ durchaus streitbar und war in seiner Jugend nicht immer ein leuchtendes Vorbild.

Faszination und Gefahren digitaler Welten stehen innerhalb eines Filmgesprächs im Lichthaus Kino Weimar im Mittelpunkt. „LOMO“ erzählt die Geschichte des 18jährigen Karl, der am liebsten für seinen Blog „The Language Of Many Others“ schreibt und Videos seines Familienalltags einstellt. Die Situation ändert sich, als Karl sich in seine neue Mitschülerin Doro verliebt. Doch sie spielt nur mit ihm. Da ihm alles nur noch willkürlich erscheint, lässt er sich fortan von seinen Followern vorschreiben, wie er zu leben hat und findet bei ihnen eine neue Heimat ... Regisseurin Jana Langhof und Drehbuchautor Thomas Gerhold, Absolvent der Bauhaus-Universität Weimar, werden ihren Film persönlich vorstellen.

Regisseur Werner Boote und die Autorin und Aktivistin Kathrin Hartmann begeben sich in ihrem Film „Die grüne Lüge“ auf eine Reise, um Täuschungsmanöver globaler Firmen aufzudecken. Die beiden zeigen auf, welche Unterschiede zwischen den Umweltversprechen der Konzerne und ihrer tatsächlichen Produktionsweise bestehen. Sie sind dem Palmöl auf der Spur, das sich in rund der Hälfte unserer Supermarktprodukte befindet und das so gut wie gar nicht nachhaltig produziert werden kann, obwohl stets das Gegenteil behauptet wird. Es geht um umweltschädliche Elektroautos, um verantwortungslose Konzerne wie BP und RWE und Ideen von einer gerechteren, demokratischeren Wirtschaftsordnung. Aber Erfolge stellen sich nicht von allein ein und von Industrie und Politik sind keine wirklichen Veränderungen zu erwarten. Die beiden werden in Gotha mit den Schüler\*innen über Themen ihres Films diskutieren.

Im Juni dieses Jahres jährte sich zum zwanzigsten Mal der Todestag von Gerhard Gundermann. Der in Weimar geborene Liedermacher blieb trotz erfolgreicher Musikerkarriere zeitlebens Baggerfahrer im Braunkohletagebau. Als kritische Stimme begleitete er die Umbrüche nach der Wende und beschäftigte sich verstärkt mit Umweltschutz. Einen dunklen Schatten auf seiner Biografie hinterlässt seine Tätigkeit für die Stasi, die er nie leugnete und niemals rechtfertigte. Regisseur Andreas Dresen hat Gundermann nun ein filmisches Denkmal gesetzt und wird seine Arbeit persönlich in der UCI Kinowelt Gera vorstellen. Mit dabei sind hoffentlich auch Hauptdarsteller Alexander Scheer und Drehbuchautorin Laila Stieler.

Wir laden Sie ganz herzlich zu einem gemeinschaftlichen Filmerelebnis mit Ihrer Klasse ein, diskutieren Sie im Anschluss, schreiben Sie darüber oder genießen Sie einfach die Zeit im Kino.

Film ab und Vorhang auf für Unterricht im Kino!

*Ihr SchulKinoWochen-Team  
Thüringen*



**Helmut Holter**  
Thüringer Minister für  
Bildung, Jugend und Sport

Die SchulKinoWoche bietet erneut thüringenweit Schülerinnen und Schülern aller Altersgruppen vielfältige Möglichkeiten, Spiel-, Animations- oder Dokumentarfilme im Kino zu erleben. Die ausgewählten Filme greifen in diesem Jahr ein spannendes und wichtiges Thema auf: „Was ist Heimat?“

Heimat – Ist es das Zuhause, wo ich aufgewachsen bin, wo ich meine ersten Schritte getan und meine ersten Worte gesprochen habe? Ist es der Ort, wo mich freundliche Nachbarn und gute Freunde durch meine Kindheit begleitet haben, wo ich vielfältige Erfahrungen sammeln konnte und wo ich immer wieder gerne hinfahre?

Oder verbinden sich damit eher Erinnerungen daran, eingeeengt zu sein, an lästige Pflichten und Erwartungen, an einen Ort, der wenig Möglichkeiten zur Entfaltung der eigenen Persönlichkeit bietet und den ich lieber heute als morgen verlassen möchte?

Was ist es, das einen Ort zu Heimat macht? Ist Heimat immer ein Ort oder kann es auch ein Dazugehören sein?

Gerade in unserer heutigen Zeit erleben wir häufig ganz andere Dimensionen des Begriffs Heimat. Viele Menschen machen sich auf, das Land zu verlassen, das ihnen Heimat war. Die Gründe dafür sind vielfältig. Es kann Armut aber auch die Angst vor Gewalt, Unterdrückung und Krieg sein. Menschen werden durch Naturkatastrophen vertrieben und manche versprechen sich von ihrer Flucht bessere Lebensperspektiven für sich und ihre Familien. Sie nehmen dabei häufig ungeheure Risiken auf sich, um woanders weiterleben zu können. Wird sich ihre Hoffnung erfüllen? Werden sie etwas finden, das ihnen Heimat sein kann? Durch die Möglichkeiten, die uns die Digitalisierung bietet, fühlen sich manche bedroht, andere begeben sich in virtuelle Welten, um sich zuhause zu fühlen. Ist dies aber eine Alternative für die Zukunft?

Die Geschichten, die in den Filmen erzählt werden, handeln von Fragen nach der Zugehörigkeit, von Zukunftsstrategien, von Freundschaft, Liebe und der Suche nach dem Sinn des Lebens. Sie regen an, sich damit auseinander zu setzen und deshalb erhoffe ich mir lebhaft Diskussionen in den Klassenzimmern. Vielleicht kommt es dabei bei dem Einen oder Anderen zu einer ganz neuen Sicht auf Dinge, die bisher so selbstverständlich sind.

Ich wünsche viel Freude im Kino, spannende und nachdenkliche Filmerlebnisse.

Helmut Holter  
Thüringer Minister für Bildung, Jugend und Sport



**Sarah Duve**  
Geschäftsführerin  
VISION KINO

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,  
LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

die Kultusministerkonferenz der Länder hat mit ihren wegweisenden Beschlüssen zur „Medienbildung in der Schule“ und zuletzt zur „Bildung in der digitalen Welt“ beschrieben, wie eine zeitgemäße schulische Bildung mit und über Medien geschehen kann. Zugänge zur kulturellen Bildung in der digitalen Welt eröffnet hier nicht zuletzt das Medium Film –

insbesondere, wenn es Kindern und Jugendlichen wie bei den SchulKinoWochen am Ursprungsort der bewegten Bilder begegnet. Gerade weil auch in den neuen sozialen Medien das bewegte Bild allgegenwärtig ist, bietet das 'hergebrachte' kulturelle Medium des Kinofilms Schüler\*innen wie Lehrkräften einen schier unerschöpflichen Fundus an Möglichkeiten, um analysierende, reflektierende und kommunikative Medienkompetenzen, die von der KMK-Digitalbildungsstrategie jetzt und in Zukunft gefordert sind, zu erwerben.

Mit rund 850 teilnehmenden Kinos sind die SchulKinoWochen zudem ein schulisches Medienkompetenzangebot, das sich nicht auf Metropolregionen beschränkt, sondern in die Fläche geht und die Kinolandschaft in den Regionen in all ihrer Vielfalt einbezieht. Vom kommunalen Kino über das Stadtteilkino, vom inhabergeführten Kinocenter bis hin zum Multiplex öffnen viele engagierte Kinomacher\*innen im gesamten Bundesgebiet vormittags die Türen für Schulklassen, damit diese das Kino für sich entdecken können: als einen besonderen sozialen und kulturellen Erlebnisort, an dem in einem dunklen Saal große Geschichten erzählt und jede\*r für sich und doch gemeinsam eine besondere ästhetische und emotionale Erfahrung macht. Ganz im Sinne unseres Schirmherren Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier tragen die Kinos auf diese Weise dazu bei, Kindern und Jugendlichen einen nachhaltigen Zugang zu Kunst und Kultur zu eröffnen. Unterstützt und gefördert wird VISION KINO dabei durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Filmförderungsanstalt sowie die „Kino macht Schule“ GbR. Neben ihnen gilt mein besonderer Dank auch den Schul- und Bildungsministerien sowie zahlreichen bundesweiten und lokalen Kooperationspartnern und Förderern, die es ermöglichen, dass wir bei den SchulKinoWochen erneut ein so umfangreiches Programm anbieten können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern aufregende Entdeckungen bei den SchulKinoWochen 2018 und tolle Kinoerlebnisse!

Ihre

Sarah Duve  
Geschäftsführerin VISION KINO –  
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz

# SCHULKINOWOCHE AUF EINEN BLICK

SPIELWOCHE: MONTAG, 19. BIS FREITAG, 23. NOVEMBER 2018

## INHALT

Vorwort.....	1
Grußworte.....	2
SchulKinoWoche auf einen Blick.....	3

## PROGRAMM

Programmübersicht / Kinos von A bis Z.....	14
Mobiles Kino.....	25

## FILME

Alle Filme nach Klassenstufen.....	26
------------------------------------	----

## SONDERPROGRAMM

Lehrerfortbildung.....	4
Auftaktveranstaltung.....	5
Filmgespräche.....	6
Kinoseminare.....	8
Wissenschaftsjahr 2018.....	10
# 17 Ziele – EINE Zukunft.....	12
Konflikte in der offenen Gesellschaft.....	14
Film – A Language without Borders.....	15
Filmkritikwettbewerb.....	16
Kongress Vision Kino 18.....	17

## ANMELDUNG

**Anmeldeschluss: 9. November 2018**

**ONLINE** .....

[www.schulkinowoche-th-st.de](http://www.schulkinowoche-th-st.de)

Film und Termin in einem Kino Ihrer Nähe finden, direkt anklicken und für die gewünschte Anzahl Schüler\*innen buchen.  
Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail, in der wir den Eingang Ihrer Buchung bestätigen. Diese stellt noch keine Anmeldebestätigung dar. Eine verbindliche Zusage Ihrer Teilnahme erfolgt erst nach einer Prüfung Ihrer Anfrage und in Absprache mit dem jeweiligen Kino.

**E-MAIL** .....

[thueringen@schulkinowochen.de](mailto:thueringen@schulkinowochen.de)

Senden Sie uns Filmtitel, Termin, Anzahl der SchülerInnen und Begleitpersonen, den Namen Ihrer Schule und Sie erhalten nach Bearbeitung von uns eine Bestätigungs-E-Mail.

**TELEFON** .....

**0361-66-386-15**

Marc Olf Projektmitarbeiter Thüringen

Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitung Ihrer Anmeldung einige Tage in Anspruch nehmen kann. Melden Sie sich also rechtzeitig an. Buchungen nehmen wir bis spätestens **9. November 2018** entgegen.

**WICHTIG:** Alle Anmeldungen werden von uns schriftlich bestätigt. Erst danach sind Ihre Reservierungen gültig. Sollten Sie von uns innerhalb von 14 Tagen keinerlei Reaktion auf Ihre Anmeldung bekommen haben, melden Sie sich bitte nochmals im Projektbüro.

## TICKETS

**3,50 EUR** pro Schüler\*in

2 Begleitpersonen pro Klasse erhalten freien Eintritt. Diese Beschränkung gilt nicht für Förderschulen.

Bitte sammeln Sie das Geld im Vorfeld ein und zahlen dann am Tag der Vorführung den gesamten Preis bar an der Kinokasse. Auf Wunsch wird Ihnen dort eine Quittung oder Rechnung ausgestellt. Seien Sie bitte bis spätestens 15 Minuten vor Filmbeginn im Kino, damit ein reibungsloser Ablauf und ein pünktlicher Filmbeginn möglich sind. **Fahrtkosten sind im Preis NICHT enthalten.**

## PÄDAGOGISCHES BEGLEITMATERIAL

Das Material erhalten Sie von uns nach Ihrer verbindlichen Anmeldung gemeinsam mit der Reservierungsbestätigung in digitaler Form. Informationen und Materialien finden Sie auch im Internet auf den Seiten der VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz.

[www.visionkino.de](http://www.visionkino.de)

## VERANSTALTER

Die SchulKinoWoche Thüringen/Sachsen-Anhalt ist ein gemeinsames Projekt von VISION KINO und der Deutschen Kindermedienstiftung GOLDENER SPATZ.

[www.visionkino.de](http://www.visionkino.de)

[www.goldenerspatz.de](http://www.goldenerspatz.de)

## LEHRERFORTBILDUNG

# Praktische Filmarbeit im Unterricht. Mit einfachen Mitteln Filme gestalten

**ERFURT** Haus Dacheröden,  
Anger 7, 99084 Erfurt  
07.11.18 / 9:00 – 17:00 Uhr

Die Arbeit mit Film im Unterricht geht über die Rezeption und Film-analyse hinaus. Aktive Medienarbeit und kreatives Gestalten sind gefragt. Was im schulischen Alltag jedoch häufig fehlt, sind technische und handwerkliche Voraussetzungen, Zeit und Hintergrundwissen. Hier setzt der Workshop „Praktische Filmarbeit“ an. In drei Teilen widmet er sich Möglichkeiten, mit Schüler\*innen in kurzer Zeit einen Film im Unterricht zu machen – und zwar mit einfachen Mitteln, die für Schulen umsetzbar sind.

**Teil 1** des Workshops erläutert wichtige gestalterische und technische Regeln und beleuchtet, wie diese mit einfachen Mitteln professionell umgesetzt werden können.

**Teil 2** stellt mehrere Unterrichtszugänge vor, die gestalterisch im Workshop ausprobiert werden. Entsprechende Handouts werden für den unmittelbaren Einsatz im Unterricht zur Verfügung gestellt.

In **Teil 3** wird anhand des Filmkoffers preiswertes technisches Equipment für den Einsatz an Schulen vorgestellt und ausprobiert.

**Teilnehmer\*innenbegrenzung: 15 Personen**

Die Teilnehmenden werden gebeten, nach Möglichkeit ein eigenes Smartphone oder Tablet inklusive Ladekabel mitzubringen.

#### ANMELDUNG:

direkt über das Thüringer Schulportal:  
[www.schulportal-thueringen.de](http://www.schulportal-thueringen.de) oder bei  
Marc Olff  
Telefon: 0361-66386-15  
olff@schulkinowochen.de

#### Referent:

Stefan Röske, *Lehrer für Bildgestaltung, Bildtechnik und Dramaturgie in der beruflichen Ausbildung der Mediengestalter Bild und Ton*

Fortbildungsnummer: 194103901

## Ablauf

### 9:00 Uhr

**Bild** Vertical Video Syndrome, Aufnahmeperspektiven, Einstellungsgrößen

### 9:30 Uhr

**Praxis:** 5-Shot-Methode

### 10:15 Uhr

*Kaffeepause*

### 10:30 Uhr

**Handlungsachsen**, Shot-Reverse-Shot-System, Kamerabewegungen: Zoom vs. Fahrt, Mischformen

### 11:15 Uhr

**Praxis:** Handlungsachsen und Bewegungsabläufe (Stativ + Dolly)

### 12:00 Uhr

*Mittagspause*

### 12:45 Uhr

**Licht** Lichtlogik, 3-Punkt-Ausleuchtung, Mehrpersonenlicht

### 13:15 Uhr

**Praxis:** 3-Punkt-Ausleuchtung aufbauen (3 LEDs)

### 14:15 Uhr

**Ton** Tonaufnahmegерäte, Atmo

### 14:45 Uhr

**Praxis:** Filmkoffer Preiswertes Equipment für den Einsatz im Unterricht

### 15:45 Uhr

*Kaffeepause*

### 16:00 Uhr

**Montage** Kontinuität, Schnittarten, Schnittprogramme im Überblick

### 16:45 Uhr

Auswertung & Feedback

## AUFTAKTVERANSTALTUNG

**ERFURT** Cinestar  
Montag / 19.11.18 / 10:00 Uhr



### Wildes Herz

Dokumentarfilm / Deutschland / 2018 / 90 Min.  
Regie: Charly Hübner, Sebastian Schultz

**9. – 12. Klasse** / empf. ab 14 J. / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: Musik, Punk, Rechtsextremismus, Linksextremismus, Gewalt, politisches Engagement, Protest, Demokratie, Heimat, Familie, Erwachsenwerden, Fußball-Ultra-Bewegung  
FÄCHER: Politik, Sozialkunde, Musik, Deutsch, Kunst, Religion, Ethik

Mecklenburg-Vorpommern, 2016. Die AfD erzielt bei den Wahlen 21 Prozent und zieht auf Anhieb in den Landtag ein. Zwischen Anklam, Parchim und Rostock erhält rechtes Gedankengut regen Zuspruch. „Gehen oder bleiben?“, fragen da die Mitglieder der linken Punkband Feine Sahne Fischfilet. Doch für den Frontmann Jan „Monchi“ Gorkow und seine Kollegen ist klar: Sie wollen bleiben, Position beziehen und in ihrer Heimat den Zusammenhalt gegen Rechts stärken. Mit ebenso nachdenklichen wie radikalen Liedtexten touren sie durchs Land und setzen sich auf und neben der Bühne entschieden gegen Fremdenfeindlichkeit ein. Der Dokumentarfilm begleitet sie dabei, fängt Stimmungen ein und zeigt, was die Musiker antreibt. Im Mittelpunkt des Films steht der Sänger „Monchi“. Als Grundschüler wissbegierig, als Jugendlicher in der Ultra-Bewegung von Hansa Rostock und heute als Gesicht der sechsköpfigen Band ist der linke Aktivist eine widersprüchliche Person, an der sich Meinungen reiben, Fragen aufdrängen: Wie dehnbar ist das Recht auf freie Meinungsäußerung? Wie politisch kann Musik sein? Und welche Formen, Möglichkeiten und Grenzen haben zivilcouragiertes Handeln und politischer Aktivismus in unserer heutigen Zeit?

### Gäste:

Sebastian Schultz *Regie, Produktion*

Jan „Monchi“ Gorkow *Protagonist, angefragt*

### Moderation:

Andreas Feddersen *Das Kongressradio Weimar*



## FILMGESPRÄCHE

Für ausgewählte Veranstaltungen haben wir Filmemacher\*innen, Autor\*innen und Expert\*innen eingeladen, die im Anschluss an die Filme im Kino Fragen der Schüler\*innen beantworten werden. Sie sprechen über die Entstehung der Filme, den Dreh- und Produktionsalltag und gehen auf inhaltliche Fragen ein.

**Bitte planen Sie im Anschluss ca. 45 Minuten zusätzlich ein.**

**Julia Langhof**, geboren 1981 in Berlin, studierte Schauspiel in New York und seit 2006 Regie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie in Berlin. „LOMO – The Language Of Many Others“ ist ihr dortiger Abschluss- und gleichzeitiger Debütfilm. 2017 erhielt sie dafür den FIRST STEPS Award.

**Thomas Gerhold** absolvierte nach seinem Abschluss an der Bauhaus Universität Weimar ein Drehbuchstudium an der Deutschen Film- und Fernsehakademie in Berlin. Gemeinsam mit Julia Langhof verfasste er das Script zu „LOMO-The Language Of Many Others“. Im Rahmen des Filmgesprächs kehrt er nun an seinen Studienort zurück ins Lichthaus Kino Weimar, das u.a. von seinem ehemaligen Nachbarn geführt wird.

**Werner Boote**, geboren 1965 in Wien, hat eine wechselhafte Filmkarriere hinter sich. Er drehte zunächst Dokumentarfilme über Musikthemen. 2003 erhielt er dabei den Europäischen Filmpreis für sein Portrait des Opernsängers Kurt Rydl („Kurt Rydl – Der Gladiator“). Später beschäftigte er sich verstärkt mit politischen und Umweltthemen. Vor einigen Jahren erregte sein mehrfach preisgekrönter Dokumentarfilm „Plastic Planet“ über die Gefahren synthetischer Kunststoffe große Aufmerksamkeit. In diesem Jahr startete sein Film „Die grüne Lüge“, der im aktuellen Programm der SchulKinoWoche präsentiert wird.

**Andreas Dresen**, geboren 1963, ist einer der renommiertesten deutschen Filmregisseure. Bis 1991 studierte er Regie an der Hochschule für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg und erlebte dort die Wende als Student. In seinem ersten Film „Stilles Land“ beschreibt er die Wirren dieser Zeit in einem Provinztheater. Deutschlandweite Bekanntheit erhielt er 1999 mit seinem Film „Nachtgestalten“ und drei Jahre später mit „Halbe Treppe“. Dresen arbeitet auch als Theaterregisseur, ist Professor an der Hochschule für Musik und Theater Rostock und seit einigen Jahren Richter beim Verfassungsgericht des Landes Brandenburg. Im letzten Jahr lief bei der SchulKinoWoche sein Film „Timm Thaler oder das verkaufte Lachen“.

**Alexander Scheer**, geboren 1976 in Berlin, wurde nach einigen selbst produzierten Amateurfilmen und Auftritten in Werbespots von Regisseur Leander Haußmann für dessen Kinohit „Sonnenallee“ entdeckt. Anschließend startete er eine erfolgreiche Karriere als Theaterschauspieler, u.a. am Schauspielhaus Bochum und der Volksbühne Berlin unter Frank Castorf. Gleichzeitig war er immer wieder in Kinofilmen zu sehen, u.a. als Keith Richards in „Das wilde Leben“. Alexander Scheer macht seit seiner Jugend Musik und ist Mitglied in diversen Bands in Deutschland und Österreich.

**Laila Stieler**, geboren 1965 in Neustadt an der Orla, arbeitet als Drehbuchautorin, Dramaturgin und Produzentin. Mit Andreas Dresen verbindet sie eine langjährige Zusammenarbeit. Für den gemeinsamen Film „Die Polizistin“ erhielt sie 2001 den Adolf-Grimme-Preis in Gold. Vor zwei Jahren verfasste sie das Script zum Fernsehfilm „Mitten in Deutschland: NSU – Die Opfer – Vergesst mich nicht“.

**WEIMAR** Lichthaus Kino  
Dienstag / 20.11.18 / 11:00 Uhr



### LOMO – The Language Of Many Others

Drama, Coming-of-Age / Deutschland 2018 / 110 Min.

Regie: Julia Langhof

**ab 8. Klasse** / empf. ab 13 Jahren / FSK: 12

THEMEN: Soziale Medien, Kommunikation, Erwachsenwerden, Identität, Selbstwahrnehmung, Gender, Eltern-Kind-Konflikt, Ablösung, Schutz der Privatsphäre, Öffentlichkeit/Privatheit

FÄCHER: Sozialkunde, Ethik, Deutsch, Informatik, Medienkunde, Psychologie, Philosophie

#### Gäste:

**Julia Langhof** *Regie*

**Thomas Gerhold** *Drehbuch*

Der Schüler Karl, der sich auf das Abitur vorbereitet und in einer wohlhabenden Familie behütet aufwächst, nimmt das Internet ernster als viele seiner Altersgenossen: Er filmt seinen Alltag und stellt diese Aufnahmen auf seinen Blog – auch solche Aufnahmen, in denen seine Familie und seine Freunde zu sehen sind. Ist dies schon alleine Anlass für manchen Ärger, so gerät der ruhige Alltag in Gefahr, als Karl aus Rache für eine unerwartete Zurückweisung eine Aufnahme eines intimen Moments mit seiner Angebeteten Doro ins Netz stellt. Die soziale Welt der Berliner Oberschicht ist derart eng verwoben, dass Doros Mutter wegen dieses Vorfalls Karls Vater geschäftlich erheblich schaden kann. Eine besondere Rolle spielen die Follower von Karls Blog, die über das Netz immer mehr Einfluss auf ihn nehmen, so dass sich die Frage stellt, wer überhaupt noch das Heft in der Hand hat. Der Zusammenhalt der Familie wird so auf eine ernste Probe gestellt, und Karl muss sich die Frage stellen, welche Werte ihm wirklich wichtig sind.

Regisseurin Julia Langhof und Drehbuchautor Thomas Gerhold werden ihren Film in Weimar persönlich vorstellen.

**GOTHA** Cineplex  
Mittwoch / 21.11.18 / 11:00 Uhr



## Die grüne Lüge

Dokumentarfilm / Österreich / 2017 / 90 Min.  
Regie: Werner Boote

**8. – 12. Klasse** / empf. ab 13 Jahren / FSK: 0

THEMEN: Ernährung, Energie, Wirtschaft, Ökologie, nachhaltige Entwicklung, Demokratie, Globalisierung, neue Technologien, Verantwortung, Gerechtigkeit, Individuum u. Gesellschaft, Natur und Umwelt, Klimawandel, Konsum  
FÄCHER: Politik, Biologie, Erdkunde, Sozialkunde, Wirtschaft, Ethik

### Gäste:

**Werner Boote** *Regie, angefragt*

Auf eine Demonstration sei er noch nie gegangen, erklärt Werner Boote zu Beginn seines Dokumentarfilms, lautstarke Proteste widerstrebten seinem Harmoniebedürfnis. Und so glaubt er auch gerne, dass er durch den Konsum von als „fair“ und nachhaltig angepriesener Produkte die Orang-Utans, Delfine, Ozeane, den Regenwald – kurz: die Welt – retten kann. Unsere natürlichen Lebensgrundlagen erhalten, faire Arbeitsbedingungen und gerechte Löhne weltweit, ohne den Konzernen zu nahe zu treten, das funktioniert nicht, behauptet Autorin Kathrin Hartman, seit vielen Jahren Spezialistin für Greenwashing. Mit ihr begibt sich Werner Boote auf eine Reise, um „grüne Lügen“ aufzudecken. Die beiden zeigen auf, welche Unterschiede klaffen zwischen dem, wie Konzerne produzieren und wie sie ihre Waren auf dem Markt anpreisen. Es geht z.B. um Palmöl, das sich in rund der Hälfte unserer Supermarktprodukte befindet und das so gut wie gar nicht nachhaltig produziert werden kann. Es geht um Elektroautos, um Konzerne wie BP und RWE und Ideen von einer gerechteren, demokratischeren Wirtschaftsordnung. Aber Erfolge stellen sich nicht von allein ein, erklären gegen Ende des Films Indigene aus Brasilien, die sich gegen Landraub großer Agrarkonzerne zur Wehr setzen, man muss dafür kämpfen.

**GERA** UCI Kinowelt  
Donnerstag / 22.11.18 / 11:00 Uhr



## Gundermann

Drama / Deutschland / 2018 / 128 Min.  
Regie: Andreas Dresen

**ab 10. Klasse** / empf. ab 15 Jahren / FSK: 0

FÄCHER: Geschichte, Politik, Musik, Deutsch, Ethik, Geografie  
THEMEN: (deutsche) Geschichte, geteiltes Deutschland, Stasi, Sozialismus, Umweltzerstörung, Tagebau, Liebe, Poesie

### Gäste:

**Andreas Dresen** *Regie, angefragt*

**Alexander Scheer** *Hauptdarsteller, angefragt*

**Laila Stieler** *Drehbuch, angefragt*

Gerhard Gundermann (1955 - 1998) wird oft als „singender Baggerfahrer aus der Lausitz“ bezeichnet. Tatsächlich hat er über 20 Jahre lang im Tagebau bei Hoyerswerda gearbeitet und war „nebenher“ als Songschreiber, Sänger und Theatermacher tätig. Ein Idealist, der den Sozialismus ernst nahm und wohl darum überall aneckte: im Betrieb, in der SED, bei seinen Mitmenschen. Der Film zeichnet zwei prägende Phasen aus Gundermanns Leben nach. Anfang der 1980er Jahre feiert er mit der „Brigade Feuerstein“ erste Erfolge als Liedermacher und umwirbt seine spätere Frau Conny. In diese Zeit fällt auch seine Tätigkeit als inoffizieller Mitarbeiter des Ministeriums für Staatssicherheit. Nach der Wende wird Gundermann damit konfrontiert. Er sucht das Gespräch mit Menschen, die er bespitzelt hat, ohne jedoch öffentlich Abbitte zu leisten. Parallel wird er als Musiker bekannter und tritt mit seiner Band, der „Seilschaft“, unter anderem im Vorprogramm von Bob Dylan auf.

## KINOSEMINARE

Termine unter Vorbehalt

In jeweils zwei Kinoseminaren im pab Kinocenter Bad Salzungen und in den Casino Lichtspielen Meiningen wird Medienpädagogin Stefan Stiletto vor den Filmen eine kurze Einführung geben und Fragestellungen aufwerfen. Nach der Vorführung gibt es nähere Informationen zur Produktionsgeschichte des jeweiligen Films und ein analytisches Gespräch, in dem es um Inhalte, Gestaltung und Realitätsbezug der Filme geht. Darüber hinaus sollen die Seminare Denkanstöße vermitteln und den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, erste Gedanken zu formulieren und inhaltliche Dinge zu diskutieren.

### ABLAUF DER KINOSEMINARE

Einführung: 15 Minuten  
 Filmvorführung  
 Gespräch ca. 45 Minuten

#### Referent:

*Stefan Stiletto Medienpädagogin, München*

### **BAD SALZUNGEN** pab Kinocenter

Mittwoch / 21.11.18

8:30 Uhr



#### **Nicht ohne uns!**

Dokumentarfilm / Deutschland 2015 / 97 Min.

Regie: Sigrid Klausmann

**ab 5. Klasse** / empf. ab 10 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
 THEMEN: Kulturelle Vielfalt, Kinderrechte, Bildung, Kinderarbeit, Stadt, Land, Behinderung, Krankheit, Umweltzerstörung, Dokumentarfilm, Kindheit, Träume  
 FÄCHER: Deutsch, Sachkunde, Ethik, Lebenskunde

Der Dokumentarfilm NICHT OHNE UNS! begleitet 16 Kinder aus 14 Ländern auf ihrem Schulweg. Sie reden über ihre Familien, über die Orte, an denen sie aufwachsen, was ihnen gefällt und was nicht und über die Herausforderungen, die das Leben an sie stellt. So unterschiedlich die Kinder aufwachsen, in der Wüste von Jordanien oder in einem österreichischen Skigebiet, in einer amerikanischen Metropole oder in einem Dorf an der Elfenbeinküste – der Film verbindet sie in ihren Wünschen und Träumen von der Zukunft, als auch in den Sorgen die sie haben, im Angesicht von Veränderungen in ihrer Umwelt und der Bedrohung durch Krieg und Gewalt.

9:30 Uhr



#### **Das Tagebuch der Anne Frank**

Drama, Literaturverfilmung / Deutschland / 2016 / 128 Min.

Regie: Hans Steinbichler

**ab 8. Klasse** / empf. ab 13 Jahren / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll  
 FÄCHER: Deutsch, Geschichte, Ethik, Religion, Kunst  
 THEMEN: Nationalsozialismus, Zweiter Weltkrieg, Holocaust, Jugend, Identität, Familie, Erwachsenwerden

Täglich erfährt die dreizehnjährige Anne am eigenen Leib, wie sich die Situation der jüdischen Bevölkerung in Amsterdam nach der Besetzung der Niederlande durch deutsche Truppen verschlechtert. Am 12. Juni 1942 schließlich muss Anne mit ihren Eltern und ihrer älteren Schwester Margot in ein abgeschottetes Hinterhaus einziehen, das ihr Vater in monatelanger Arbeit als Versteck eingerichtet hat, um die Familie vor den drohenden Deportationen zu schützen. Es dauert nicht lange, bis auch Freunde von Annes Vater mit ihrem Sohn sowie ein jüdischer Arzt bei ihnen Zuflucht finden. In ihrem Tagebuch hält Anne all ihre Beobachtungen und Gefühle fest – und findet in ihrer fiktiven Freundin Kitty eine Gesprächspartnerin, der sie sich anvertrauen kann.

Alle Kinoseminare sind gemeinsame Veranstaltungen von VISION KINO  
und der Bundeszentrale für politische Bildung.

**MEININGEN** Casino Lichtspiele  
Donnerstag / 22.11.18  
8:30 Uhr



**Alle Farben des Lebens**

Tragikomödie, Familienfilm / USA / 2016 / 93 Min.  
Regie: Gaby Dellal

**ab 9. Klasse** / empf. ab 14 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: wertvoll

FÄCHER: Deutsch, Ethik, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde,  
Philosophie, Biologie, Musik

THEMEN: Identität, Gender/Geschlechterrollen, Familie, Generationen/  
konflikt, Konventionen, Minderheiten, Rollenbilder, Individuum  
(und Gesellschaft), Homosexualität, Vorurteile

Ray wurde als Mädchen geboren. Die Eltern nannten ihr Kind Ramona, doch schon im Alter von vier Jahren wusste es, dass es im falschen Körper steckt und eigentlich ein Junge ist. Aus Ramona wurde Ray und nun will Ray endlich mit einer geschlechtsangleichenden Hormontherapie beginnen, damit er an seiner neuen Schule auch äußerlich als Junge leben kann. Was ihm jetzt noch fehlt, ist die Einwilligung seiner Eltern. Seine alleinerziehende Mutter Maggie unterstützt ihn in seiner Entscheidung, auch wenn sie plötzlich angesichts der bevorstehenden Hormontherapie in Gewissenskonflikte gerät. Sie befürchtet, Ray könne diese unumkehrbare Entscheidung später bereuen. Zum echten Problem wird jedoch Rays biologischer Vater Craig, zu dem Maggie vor langer Zeit den Kontakt abgebrochen hat. Nun muss sie ihn ausfindig machen, da auch seine Einwilligung benötigt wird. Craig ahnt nicht, dass seine Tochter schon lange als Junge lebt und entsprechend verständnislos reagiert er auf die Bitte, einer Behandlung zuzustimmen.

9:30 Uhr



**Amelie rennt**

Literaturverfilmung, Coming-of-Age, Abenteuerfilm  
Deutschland 2017 / 97 Min. / Regie: Tobias Wiemann

**6. – 11. Klasse** / empf. ab 11 Jahren / FSK: 6

THEMEN: Erwachsenwerden, Krankheit, Pubertät, Außenseiter, Rebellion,  
Freiheit, Träume, Begegnung, Freundschaft, Liebe, Natur, Familie  
FÄCHER: Deutsch, Geografie, Sozialkunde, Ethik, Religion

Amelie steckt mitten in der Pubertät und hat allen Grund für ihre miese Laune: Die 13-Jährige hasst ihr chronisches Asthmaleiden und lehnt alle weiteren Behandlungen ab. Stattdessen ignoriert sie die Krankheit, auch wenn ihr Notfallspray sie ständig daran erinnert, und bereitet den Ärzten und ihren getrennt lebenden Eltern einiges Kopfzerbrechen. Nach einem lebensbedrohlichen Anfall soll sie in einer Südtiroler Spezialklinik therapiert werden. Doch ohne Amelie: sie reißt aus und trifft im Wald auf den 15-jährigen Bart. Der nicht minder sture Naturbursche berichtet von einem traditionellen Feuer auf dem Berggipfel, dem die Älteren heilsame Kräfte nachsagen. Obwohl sie sich zunächst überhaupt nicht ausstehen können, treten die Teenager den waghalsigen Aufstieg gemeinsam an. Die besorgten Erwachsenen starten unterdessen eine Suchaktion.

# FILMPROGRAMM ZUM WISSENSCHAFTSJAHR 2018



© Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz, Photograph Ronny Schwarz, 2015

## Arbeitswelten der Zukunft

In der Autowerkstatt hat der Computer den Schraubenschlüssel als wichtigstes Werkzeug längst abgelöst. Aber wie wird es in Zukunft sein? Vielleicht so: Ein Roboter nimmt die Schadensmeldung entgegen, bestellt Ersatzteile und plant die Werkstattzeiten. Den übrigen Papierkram erledigt ein vollautomatisiertes Büro. Wo bleiben in diesem Szenario die Menschen? Welche Rolle spielen sie in einer Arbeitswelt, in der auch komplexe Prozesse in Algorithmen aufgelöst und automatisiert werden? Welche neuen Aufgaben und Berufe entstehen, wo und unter welchen Umständen werden wir in Zukunft arbeiten? Im Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft geht es darum, die Antworten der Forschung auf diese und viele weitere Fragen für möglichst viele Menschen erfahrbar zu machen.

Das Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr ermutigt die ZuschauerInnen, über vertraute Berufsbilder hinauszudenken und fordert dazu auf, die eigene Rolle in der Arbeitswelt von morgen zu hinterfragen. Es ergänzt Projekte zur Berufsorientierung und verschafft Schüler\*innen Gelegenheiten, ganz grundsätzlich nach der Bedeutung von Arbeit zu fragen.

**Die Veranstaltungen werden jeweils wissenschaftlich und medienpädagogisch nachbereitet.**

**Bitte planen Sie nach den Veranstaltungen ca. 30 – 40 Minuten für ein Gespräch im Kino ein.**

**JENA Cinestar**  
Dienstag, 20.11.18 / 10:15 Uhr



## Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen

Historische Biografie / USA / 2016 / 123 Min.

Regie: Theodore Melfie

**ab 9. Klasse** / empfohlen ab 14 Jahren / FSK: 12

FÄCHER: Englisch, Geschichte, Sozialkunde, Ethik

THEMEN: Menschenrechte/-würde, Rassismus, Bürgerrechtsbewegung, USA, Frauenrechte, Raumfahrt, Naturwissenschaft, Diskriminierung, Anerkennung, Selbstwirksamkeit

### Referent\*innen:

**Oliver Weidlich** *SchulKinoWoche Sachsen*

**Dr. habil. Renate Tobies**  
*Friedrich-Schiller-Universität Jena,*  
*Institut für Geschichte der Naturwissenschaften*

Unerkannte Heldinnen – das sind Mary, Catherine und Dorothy, die maßgeblich daran beteiligt sind, dass John Glenn 1962 als erster US-Amerikaner die Erde umkreist. Als Naturwissenschaftlerinnen arbeiten sie gemeinsam mit anderen schwarzen Frauen bei der US-amerikanischen Raumfahrtbehörde NASA. Dort erfahren sie die systematische Segregation der weißen und schwarzen Bevölkerung und die damit verbundene Benachteiligung genauso wie in ihrem alltäglichen Leben. Höhere Positionen in der Behörde bleiben für sie unerreichbar und der monatliche Lohn steht in keinem Verhältnis zu ihren außerordentlichen Leistungen. Mary, Catherine und Dorothy aber machen sich durch ihr Wissen und ihr Talent für die NASA schrittweise unersetzlich. Als der weißen Führungsebene dies bewusst wird, muss sie sich mit der Diskriminierung in ihrem Unternehmen auseinandersetzen.

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018

**ARBEITSWELTEN  
DER ZUKUNFT**

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

**WEIMAR Cinestar**  
Dienstag / 20.11.18 / 10:00 Uhr



### Baymax – Riesiges Robowabohu

Animationsfilm, Abenteuerfilm / USA / 2014 / 102 Min.

Regie: Don Hall, Chris Williams

**4. – 8. Klasse** / empf. ab 9 Jahren / FSK: 6

FÄCHER: Sachunterricht/Naturwissenschaften, Informatik, Lebenskunde, Gesellschaftswissenschaften, Ethik, Deutsch, Kunst

THEMEN: Funktionen und Fähigkeiten von Robotern, Beziehung zwischen Mensch und Maschine, Sinn und Unsinn technischer Erfindungen, Umgang mit Trauer

#### Referenten:

Anita Leyh

Medienpädagogin und Filmemacherin, Weimar

ein/e Vertreter\*in aus der Wissenschaft

Hiro Hamada ist 13 Jahre alt und lebt in San Fransokyo, einer Mischung aus San Francisco und Tokio. Er ist ein begabter Tüftler und der Erfinder der Microbots, winziger Roboter, die wie ein großer Schwarm zusammenarbeiten können. Kurz bevor Hiro sein Studium an einer technischen Universität beginnt, kommt es dort zu einer Explosion, bei der Hiro's Bruder Tadashi ums Leben kommt. Zudem stellt sich heraus, dass seine Microbots gestohlen wurden. Zusammen mit Tadashis Freunden und dem von ihm entwickelten Medizinroboter Baymax begibt sich Hiro auf die Suche nach dem Dieb seiner Erfindung. Und schon bald steht sehr viel mehr auf dem Spiel. Um die Herausforderungen meistern zu können, rüstet Hiro den gutmütigen Baymax zu einem Superhelden auf.

**WEIMAR Kommunales Kino monami**  
Mittwoch / 21.11.18 / 10:00 Uhr



### The Circle

Drama, Literaturverfilmung / USA / 2016 / 105 Min.

Regie: James Ponsoldt

**ab 8. Klasse** / FSK: 12 / empf. ab 13 Jahren

THEMEN: Technik/Neue Technologien, Kommunikation, Medien, Öffentlichkeit, Individuum (und Gesellschaft), Datenschutz, Macht/Machtgefüge, Ethik, Werte, Zukunft

FÄCHER: Englisch, Deutsch, Politik, Sozialkunde, Ethik, Informatik, Arbeitslehre

#### Referenten:

Anita Leyh

Medienpädagogin und Filmemacherin, Weimar

ein/e Vertreter\*in aus der Wissenschaft

Für die Mittzwanzigerin Mae Holland erfüllt sich ein Traum, als sie im kalifornischen Silicon Valley einen Job als Kundenbetreuerin beim IT-Konzern The Circle ergattert, einer betont mitarbeiterfreundlichen Mischung aus Google, Apple und Facebook. Der prophetische Firmenmitgründer und CEO Eamon Bailey strebt – natürlich zum Wohl der Menschheit – eine weltumspannende Überwachung und zentrale Speicherung sämtlicher Daten an, frei nach seinem Motto: „Wissen ist gut, alles wissen ist besser.“ Die portable, erschwingliche und mit dem Internet verbundene Minikamera SeeChange soll die Vision Wirklichkeit werden lassen. Denn wer würde schon Schlechtes tun, wenn er dabei gefilmt wird? Die Einwände ihres „analogen“ Exfreunds Mercer ausschlagend, verpflichtet sich Mae als Werbegesicht für eine Rund-um-die-Uhr-Beobachtung und steigt über Nacht zur Social-Media-Ikone auf. Doch dann offenbart die schöne neue Welt ihres Chefs Schattenseiten ...

## # 17 ZIELE – EINE ZUKUNFT

## Das Filmprogramm zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung

Klimawandel, Meeresverschmutzung, Konsum, Flucht und Migration sind Themen, die uns alle etwas angehen. Was kann unser Beitrag zur Bewältigung der globalen Herausforderungen sein?

Überzeugt davon, dass sie sich nur gemeinsam lösen lassen, haben alle Staaten der Erde einen Welt-Zukunfts-Vertrag geschlossen: Die Agenda 2030. Die 17 Ziele halten fest, welche Veränderungen notwendig sind, damit im Jahr 2030 allen Menschen ein gutes Leben in einer nachhaltigen, gerechten Welt möglich ist.

Acht weitere ausgewählte Filme beschäftigen sich mit dem Ist-Zustand der Erde, mit Bedürfnissen heutiger und kommender Generationen – im Hinblick auf die Umsetzung der Ziele und eine lebenswerte Zukunft.

**Die Referent\*innen Liubov Andreeva und Lisa Rossmannith (Programm Bildung trifft Entwicklung) werden im Anschluss an die Vorführungen mit den Schüler\*innen über die Filme diskutieren.**

**Bitte planen Sie zusätzlich 45 Minuten im Kino ein.**

Zur Vor- und Nachbereitung der Filme können Referent\*innen aus dem Programm Bildung trifft Entwicklung (BtE) in den Unterricht eingeladen werden. Sie bringen eigene Erfahrungen mit globalen Zusammenhängen mit, füllen die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung mit Leben und zeigen Handlungsoptionen auf.

**Weitere Informationen:**

[www.bildung-trifft-entwicklung.de](http://www.bildung-trifft-entwicklung.de)

**BAD LANGENSALZA** Burgtheater  
Dienstag / 20.11.2018 / 11.15 Uhr



### Königin von Niendorf

Kinderfilm, Abenteuerfilm / Deutschland / 2017 / 67 Min.

Regie: Joya Thome

**3. – 6. Klasse** / empf. ab 8 Jahren / FSK: 0

THEMEN: Mut, Freundschaft, Erwachsenwerden, Zusammenhalt, Zugehörigkeit, Leben auf dem Land

FÄCHER: fächerübergreifender Unterricht, Deutsch, Kunst, Sachkunde, Religion, Lebenskunde/Ethik

**Referentin:**

**Liubov Andreeva Programm Bildung trifft Entwicklung**

Die zehnjährige Lea lebt mit ihren Eltern im beschaulichen Niendorf. Mit ihrem Fahrrad fährt sie durch das Dorf, holt Milch in einer Blechkanne und besucht ihren Freund Mark, der Musiker ist und als Aussteiger auf einem Bauernhof lebt. Normalerweise verbringt sie die Sommerferien mit ihrer besten Freundin im Ferienlager. Aber irgendwie verstehen die beiden sich seit diesem Sommer nicht mehr so gut. Auf einem ihrer Streifzüge entdeckt Lea fünf Jungs, die sich ein Floß gebaut haben. Wie sich herausstellt, sind die fünf eine richtige Bande. Zu gern wäre sie Teil dieser Gruppe. Doch so einfach nimmt die Bande keine Neuen auf. Mit einer Mutprobe soll Lea beweisen, dass sie es wirklich ernst meint. Und Lea hat mehr Mut als die Bandenmitglieder jemals gedacht hätten. Dann soll auch noch der Bauernhof von Mark versteigert werden. Und die Sommerferien werden doch noch zu einem großen Abenteuer!

#17Ziele



**ENGAGEMENT  
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



Mit Mitteln des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Ein Angebot von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz in Kooperation mit Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

**JENA** Kino im Schillerhof  
Donnerstag / 22.11.2018 / 10:00 Uhr



## Die grüne Lüge

Dokumentarfilm / Österreich / 2017 / 90 Min.

Regie: Werner Boote

**8. – 12. Klasse** / empf. ab 13 Jahren / FSK: 0

THEMEN: Ernährung, Energie, Wirtschaft, Ökologie, nachhaltige Entwicklung, Demokratie, Globalisierung, neue Technologien, Verantwortung, Gerechtigkeit, Natur, Klimawandel, Konsum  
FÄCHER: Politik, Biologie, Erdkunde, Sozialkunde, Wirtschaft, Ethik

### Referenten:

**Lisa Rossmann**

*Fachpromotorin Klima, Umwelt und Entwicklung, Jena*

Auf eine Demonstration sei er noch nie gegangen, erklärt Werner Boote zu Beginn seines Dokumentarfilms, lautstarke Proteste widerstrebten seinem Harmoniebedürfnis. Und so glaubt er auch gerne, dass er durch den Konsum von als „fair“ und nachhaltig angepriesener Produkte die Orang-Utans, Delfine, Ozeane, den Regenwald – kurz: die Welt – retten kann. Unsere natürlichen Lebensgrundlagen erhalten, faire Arbeitsbedingungen und gerechte Löhne weltweit, ohne den Konzernen zu nahe zu treten, das funktioniert nicht, behauptet Autorin Kathrin Hartman, seit vielen Jahren Spezialistin für Greenwashing. Mit ihr begibt sich Werner Boote auf eine Reise, um „grüne Lügen“ aufzudecken. Die beiden zeigen auf, welche Unterschiede klaffen zwischen dem, wie Konzerne produzieren und wie sie ihre Waren auf dem Markt anpreisen. Es geht z.B. um Palmöl, das sich in rund der Hälfte unserer Supermarktprodukte befindet und das so gut wie gar nicht nachhaltig produziert werden kann. Es geht um Elektroautos, um Konzerne wie BP und RWE und Ideen von einer gerechteren, demokratischeren Wirtschaftsordnung. Aber Erfolge stellen sich nicht von allein ein, erklären gegen Ende des Films Indigene aus Brasilien, die sich gegen Landraub großer Agrarkonzerne zur Wehr setzen, man muss dafür kämpfen. Und so sieht man Werner Boote im Schlussbild des Films inmitten einer großen, bunten Demonstration.

**SONNEBERG** Kammer Lichtspiele  
Mittwoch / 27.11.2018 / 11:00 Uhr



## The True Cost – Der Preis der Mode

Dokumentarfilm / USA / 2014 / 92 Minuten

Regie: Andrew Morgan

**ab 7. Klasse** / empf. ab 12 Jahren / FSK: 6

FÄCHER: Geographie, Wirtschaft, Recht, Sozialkunde, Ethik, Geschichte  
THEMEN: Arbeit, Ausbeutung, Frauen, Gewerkschaften, Gerechtigkeit, Globalisierung, Kapitalismus, Verantwortung, Ökologie, Wirtschaft, Asien, Werbung

### Referentin:

**Liubov Andreeva** *Programm Bildung trifft Entwicklung*

Um kostengünstig Kleidung herzustellen, lassen Textilunternehmen längst in Billiglohnländern wie Indien und China produzieren, wo oft unwürdige und gefährliche Arbeitsbedingungen herrschen. Die Verschmutzung der Umwelt durch den Herstellungsprozess richtet weitere verheerende Schäden an. „The True Cost“ zeigt die soziale und ökologische Ausbeutung der Entwicklungsländer und führt sie auf eine neue, rein konsumorientierte Einstellung gegenüber Kleidung zurück.

## SONDERPROGRAMM – KONFLIKTE IN DER OFFENEN GESELLSCHAFT

Das Zusammenleben in einer „offenen“, toleranten Gesellschaft ist geprägt durch eine Bandbreite an Lebensentwürfen, Identitäten und Meinungen – geschützt durch eine Verfassung, die Gewaltenteilung, Meinungs- und Versammlungsfreiheit garantiert und zu religiöser Neutralität verpflichtet. Sie wird dennoch durch Regeln, Konventionen und Institutionen strukturiert, die diese verschiedenen Freiheiten auch begrenzen. Diese Grenzen werden in einer offenen Gesellschaft kontinuierlich debattiert, ergeben aber auch Konflikte, die bedrohlich werden können und die Idee der offenen Gesellschaft in Frage stellen. Die Linien, an denen Konflikte ausgetragen werden, verschieben sich ständig. Das Programm umfasst eine Filmauswahl, die unterschiedliche Konflikte thematisiert, die alle in einer pluralistisch-demokratischen Gesellschaft verhandelt und ausgetragen werden. Wer gehört dazu, wer nicht und wer bestimmt dies? Wer und wie dürfen wir sein? Wo liegt die Grenze zwischen privater und öffentlicher Sphäre? Was macht uns frei? Was oder wer bedroht unsere Freiheit?

**Die Veranstaltung wird begleitet von Referent\*innen, die im Anschluss mit den Schüler\*innen über Themen des Films diskutieren werden. Bitte planen Sie ca. 30 – 40 Minuten zusätzlich ein.**



Ein gemeinsames Filmprogramm der Bundeszentrale für politische Bildung und von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz.

**GERA Metropol**  
Mittwoch, 21.11.2018 / 10:00 Uhr



### Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper

Animationsfilm, Kinderfilm, Roadmovie / Deutschland, Belgien, Luxemburg, Norwegen / 2017 / 84 Min.  
Regie: Toby Genkel, Reza Memariab

**2. – 5. Klasse** / empf. ab 7 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: (Pflege-/Adoptiv-)Familie, Freundschaft, Tiere, Zusammenhalten, Selbstwirksamkeit, Identität, Mut, Zugvögel, Migration, Reise, Abenteuer, Europa, Afrika  
FÄCHER: Vorfachlicher Unterricht, Sachkunde, Deutsch, Kunst, Biologie, Erdkunde

**Referent\*in: n.n.**

Richard ist ein kleiner Spatz, der seine Eltern verliert und von einer Storchfamilie aufgenommen wird. Nach und nach erobert er das Herz seiner neuen Eltern und seines Bruders Max und fühlt sich bald schon wie ein echter Storch. Doch dann naht der Herbst und die Störche müssen auf die lange Reise nach Afrika aufbrechen. Richards Storcheltern fühlen sich gezwungen, ihn zurückzulassen. Zu weit und zu beschwerlich erscheint ihnen die Reise für einen Spatz mit kleinen Flügeln. Richard ist sauer! Natürlich ist er Storch genug, um nach Afrika zu fliegen! Er macht sich kurzerhand allein auf den Weg. Doch er merkt bald, dass er es alleine nicht schaffen kann. Aber mit Hilfe von echten Freundinnen und Freunden! Die Eule Olga und ihr bester, unsichtbarer Freund Oleg und der Wellensittich Kiki helfen ihm auf seiner aufregenden Reise in den Süden.

**ILMENAU LindenLichtspiele**  
Mittwoch, 14.11.18 / 10:00 Uhr



### Rara – Meine Eltern sind irgendwie anders

Drama, Coming-of-age / Chile / 2016 / 88 Min.  
Regie: Pepa San Martin

**ab 5. Klasse** / empf. ab 10 Jahren / FSK: 0  
FÄCHER: Deutsch, Spanisch, Ethik/Lebenskunde, Sozialkunde, Politik, Psychologie  
THEMEN: Familie, Selbstwirksamkeit, Trennung der Eltern, Eltern-Kind-Konflikte, Homosexualität, Identität, Erwachsenwerden, Regenbogenfamilie

**Referentin:**

**Anita Leyh**  
Medienpädagogin und Filmemacherin, Weimar

„Rara“ bedeutet auf Spanisch je nach Kontext „komisch“, „seltsam“ oder „eigenartig“. Eigenartig finden Saras Leben eigentlich nur die anderen. Seit der Trennung ihrer Eltern wohnt sie mit ihrer kleinen Schwester Catalina bei ihrer Mutter und deren Lebensgefährten Lia. Die neu entstandene Familie versteht sich gut und der Alltag verläuft unaufgeregt, geprägt von Wertschätzung und Herzlichkeit. Doch langsam gerät der eingespielte Alltag ins Wanken. Der Vater möchte, dass seine beiden Töchter bei ihm leben. Durch ihre Außenwelt wird Sara nun mehr und mehr verunsichert und verliert langsam das Selbstbewusstsein, sich mit der Familienkonstellation auch in der Öffentlichkeit zu identifizieren. Sara wird hin und her gerissen und muss Entscheidungen treffen, deren Folgen sie zunächst nicht abschätzen kann.

## FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS

Film hat eine grenzenlose Sprache und verbindet dadurch Menschen, unabhängig von deren Herkunft, Alter, Gender und Lebenserfahrung. Migrationsgesellschaften sollten diese Kraft des Films nutzen. Aus diesem Ansatz heraus entwickelte Vision Kino zusammen mit dem Britischen und dem Dänischen Filminstitut ein Programm aus europäischen Kinder- und Jugendfilmen. Die Unterrichtsmaterialien, die das Filmprogramm ergänzen, bieten Kindern und Jugendlichen Zugänge zum gemeinsamen Filmerleben, zum interkulturellen Lernen und sind auch für Deutschlerner\*innen geeignet.

Folgende Filme mit speziellem Unterrichtsmaterial zum interkulturellen Lernen werden Ihnen im Programm angeboten:

**Ernest & Célestine** (F/BEL/LUX, 2012)  
empf. ab 1. Klasse

**Paddington** (UK/F, 2014)  
empf. ab 2. Klasse

**Mein Leben als Zucchini** (CHE/F, 2015)  
empf. ab 4. Klasse

**Billy Elliot – I Will Dance** (UK, 2000)  
empf. ab 5. Klasse

**Sing Street** (IR/UK/USA, 2016)  
empf. ab 8. Klasse



Kofinanziert durch das Programm Creative Europe Media der Europäischen Union

Anzeige

Meininger Tageblatt Südthüringer Zeitung Freies Wort

präsentieren

**SCHULKINO  
WOCHEN**

**19. – 23. November 2018**

[www.schulkinowoche-th-st.de](http://www.schulkinowoche-th-st.de)

PARTNER:

 **Rhön-Rennsteig  
Sparkasse**

**DEKRA**

Das Medienprojekt  
für alle Schulen der Region

**Klasse!**

**TEILNEHMENDE KINOS**

- pab Kinocenter Bad Salzungen
- Casino-Lichtspiele Meiningen
- Cineplex Suhl
- Schauburg 2 Go im Clubkino Zella-Mehlis
- Linden-Lichtspiele Ilmenau
- Kammer-Lichtspiele Sonneberg

**Jetzt bewerben und anmelden!** Unter allen „Klasse!“-Klassen verlosen wir  
**3x einen kostenfreien Kinobesuch inklusive Busfahrt.**

Telefon 036 81/851104 | E-Mail: [lesermarkt@freies-wort.de](mailto:lesermarkt@freies-wort.de) | **BEWERBUNGSFRIST: 27. Oktober 2018**

## SCHÜLER-FILMKRITIK-WETTBEWERB

Im Anschluss an die SchulKinoWoche laden wir Schüler\*innen aller Altersstufen dazu ein, uns ihre Eindrücke und Kritiken zuzuschicken und sich an unserem Filmkritikwettbewerb zu beteiligen. Die Einsendungen können handschriftliche, gedruckte oder auch illustrierte Texte, gemalte Bilder, Kurzfilme oder Hörspiele sein.

Weitere Informationen erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder finden Sie auf unserer Internetseite:

[www.schulkinowoche-th-st.de](http://www.schulkinowoche-th-st.de)

Senden Sie die Kritiken Ihrer Schüler\*innen an unsere Postadresse:  
SchulKinoWoche Thüringen / Sachsen-Anhalt  
c/o Deutsche Kindermedienstiftung GOLDENER SPATZ  
Anger 37  
99084 Erfurt

oder an:

[thueringen@schulkinowochen.de](mailto:thueringen@schulkinowochen.de)

Vergeben werden jeweils Preise  
in sieben Kategorien:

1. und 2. Klasse

3. und 4. Klasse

5. und 6. Klasse

7. und 8. Klasse

9. und 10. Klasse

11. und 12./13. Klasse

Klassenstufen der Förderschule

Einsendeschluss: 7. Dezember 2018!

Anzeige



\ WETTBEWERBSPROGRAMM  
\ KINDERFILME  
\ JUGENDFILME  
\ MEDIENPÄDAGOGISCHE WORKSHOPS  
\ FILMPATENSCHAFTEN

GERA & ERFURT  
2.-8. Juni 2019

ab 15. April  
Programm & Kartenvorverkauf



Goldener  
Spatz

Deutsches Kinder  
Medien Festival

[www.goldenerspatz.de](http://www.goldenerspatz.de)

Stifter:





© Fotostudio Heupel

# Kongress Vision Kino 18

Film – Kompetenz – Bildung

## Die bundesweit wichtigste Konferenz zu Film, Kompetenz und Bildung vom 21. bis 23. November 2018 im Kaisersaal in Erfurt

Für **Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher, Kinobetreiber** und alle an Filmbildung Interessierte.

Politiker wie **Bodo Ramelow** und Filmemacher wie **Wim Wenders** bringen ihre Positionen ein.

**Schwerpunkte** sind die Digitalisierung und ihre Herausforderung für Schule und Kino. Daneben sprechen wir über Filmkultur in ländlichem Raum und auf europäischer Ebene sowie über Filmbildung für die Vor- und Grundschule.

Die **Workshops und Gesprächsrunden** sind partizipativ angelegt.

Der Kongress ist beim Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM) als Fortbildung für Lehrkräfte unter dem Aktenzeichen 5094-41-0576/18 anerkannt.

Eine **Projektbörse** präsentiert Materialien und Netzwerke.

Die **Verleihung des Drehbuchpreises „Kindertiger“** und eine **Filmpremiere** sind Höhepunkte der Veranstaltung.



© Fotostudio Heupel

© Christoph Voigt Photography

Anmeldung und weitere Informationen unter [www.visionkino.de](http://www.visionkino.de)

## FILMGESPRÄCHE IM RAHMEN DER VERLEIHUNG DES „KINDERTIGERS“

Vom 21. bis 23. November 2018 lädt VISION KINO – Veranstalterin der SchulKinoWochen – zum siebten Mal zum Kongress „Vision Kino“ ein. Die bundesweit wichtigste Konferenz zu Film, Kompetenz und Bildung findet und in enger Vernetzung mit dem Gastgeberland Thüringen im Kaisersaal in Erfurt statt.

Im Rahmen des Kongress wird traditionell der „Kindertiger“ vergeben, der Drehbuchpreis von VISION KINO und KiKA, auf Initiative der Filmförderungsanstalt FFA. Ein gewichtiges Wort spricht dabei eine Kinderjury mit, die das Siegerdrehbuch unter anderem auswählt.

Zwei der nominierten Autor\*innen haben sich bereit erklärt, kurz vor der Preisverleihung Filmgespräche im Kino im Rahmen der SchulKinoWoche Thüringen zu führen.

Die am Filmgespräch teilnehmenden Schulklassen sind eingeladen an der Preisverleihung am Mittwoch, 21.11.2018 ab 17:00 Uhr im Kaisersaal Erfurt teilzunehmen.

### FILMGESPRÄCHE mit Nominierten des „Kindertigers“

#### WEIMAR

CineStar

Wendy 2 – Freundschaft für immer

Klassenstufe 2 – 7

Mittwoch, 21.11.18 / 10:30 Uhr

Gast: Karolin Hecht Drehbuchautorin

#### ERFURT

CineStar

Die kleine Hexe

Klassenstufe 1 – 4

Mittwoch, 21.11.18 / 10:30 Uhr

Gast wird noch bekannt gegeben

KinoKlub im Hirschlachufer

Amelie rennt

Klassenstufe 6 – 12

Mittwoch, 21.11.18 / 12:00 Uhr

Gast: Natja Brunckhorst Drehbuchautorin



# PROGRAMM 2018



La Mélodie – Der Klang von Paris

## STUDIOKINO BAD FRANKENHAUSEN

Am Schlachtberg 9 / 06567 Bad Frankenhausen  
 Telefon 034671-619-0 oder -23  
[www.panorama-museum.de](http://www.panorama-museum.de)

Alle Termine (in der SchulKinoWoche vom 19. bis 23.11.2018) für die nachfolgenden Filme können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen.

### FILME IN DER SCHULKINOWOCHE VOM 19. BIS 23.11.2018

- \*Ernest & Célestine ..... 1.-3. .... n. Abspr.
- Paddington 2 ..... 3.-6. .... n. Abspr.
- La Mélodie – Der Klang von Paris ..... 5.-12. .... n. Abspr.
- Rock my heart ..... 7.-12. .... n. Abspr.
- Die brillante Mademoiselle Neïla ..... 9.-12. .... n. Abspr.

## HOLZLANDKINO BAD KLOSTERLAUSNITZ

Jahnstraße 28 / 07639 Bad Klosterlausnitz  
 Telefon 036601-914-40 / [www.holzlandkino.de](http://www.holzlandkino.de)

### MONTAG, 19.11.2018

- Die kleine Hexe ..... 1.-4. .... 9:30

### DIENSTAG, 20.11.2018

- Burg Schreckenstein ..... 3.-7. .... 9:30

### MITTWOCH, 21.11.2018

- Tschick ..... 7.-12. .... 9:30

### DONNERSTAG, 22.11.2018

- Berlin Rebel High School ..... 8.-12. .... 9:30

### FREITAG, 23.11.2018

- Das schweigende Klassenzimmer ..... 10.-12. .... 9:30

Weitere Vorstellungen und zusätzliche Filme (in der SchulKinoWoche vom 19. bis 23.11.2018) können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen..

## BURGTHEATER BAD LANGENSALZA

Vor dem Schlosse 5e / 99947 Bad Langensalza  
 Telefon 03603-8462-06  
[www.burg-theater.de](http://www.burg-theater.de)



### # 17 ZIELE – EINE Zukunft

#### Königin von Niendorf / Di, 20.11.18 / 11:15 Uhr

Unsere Referentin Liubov Andreeva (Programm „Bildung trifft Entwicklung“) wird im Anschluss mit den Schüler\*innen über den Film diskutieren. Infos S. 12

### MONTAG, 19.11.2018

- Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch ..... 1.-4. .... 8:45
- Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper ..... 2.-5. .... 11:15

### DIENSTAG, 20.11.2018

- Wunder ..... 5.-12. .... 8:45
- Königin von Niendorf # 17 ZIELE ..... 3.-12. .... 11:15**

### MITTWOCH, 21.11.2018

- Thilda und die beste Band der Welt ..... 4.-12. .... 8:45
- Simpel ..... 7.-12. .... 11:15

### DONNERSTAG, 22.11.2018

- The Circle ..... 8.-12. .... 8:45
- Das schweigende Klassenzimmer ..... 10.-12. .... 11:15

### FREITAG, 23.11.2018

- Jugend ohne Gott ..... 10.-12. .... 8:45
- System Error ..... 10.-12. .... 11:15

## KINO AM PARK BAD LOBENSTEIN

Strasse der Jugend 10 B / 07356 Bad Lobenstein  
 Telefon 036651-65-44-90 / Mobil: 0172-548-29-61  
[www.kino-lobenstein.de](http://www.kino-lobenstein.de)

Alle Termine für die nachfolgenden Filme können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen.

### FILME IN DER SCHULKINOWOCHE VOM 19. BIS 23.11.2018

Die kleine Hexe .....	1.-4. ....n. Abspr.
Unsere Erde 2 –	
So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....	3.-12. ....n. Abspr.
Wunder .....	5.-12. ....n. Abspr.
Letztendlich sind wir dem Universum egal.....	8.-12. ....n. Abspr.
The Circle.....	8.-12. ....n. Abspr.
Es war einmal in Deutschland .....	9.-12. ....n. Abspr.
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12. ....n. Abspr.
Maria Magdalena .....	11.-12. ....n. Abspr.
Die Verlegerin .....	10.-12. ....n. Abspr.

## PAB KINOCENTER BAD SALZUNGEN

Passage an den Beeten / 36433 Bad Salzungen  
 Telefon 03695-6288-58  
[www.pab-kino.de](http://www.pab-kino.de)



### KINOSEMINAR

**Nicht ohne uns! / Mi, 21.11.18 / 08:30 Uhr**



### KINOSEMINAR

**Das Tagebuch der Anne Frank / Mi, 21.11.18 / 9:30 Uhr**

Im Rahmen der Kinoseminare finden filmanalytische Nachbereitungen durch Medienpädagogin Stefan Stiletto direkt im Kino statt. Infos S. 8

### MONTAG, 19.11.2018

Die Häuschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei .....	1.-4. .... 9:00
Mein Freund, die Giraffe.....	1.-4. .... 9:00
Der Himmel wird warten .....	9.-12. .... 9:00
Burg Schreckenstein .....	3.-7. .... 11:00
Wunder .....	5.-12. .... 11:00
Guardians of the Earth –	
Als wir entschieden, die Erde zu retten .....	9.-12. .... 11:00

### DIENSTAG, 20.11.2018

Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch .....	1.-4. .... 9:00
Unsere Erde 2 –	
So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....	3.-12. .... 9:00
Wunder.....	5.-12. .... 9:00
The Circle.....	8.-12. .... 11:00
Der Himmel wird warten .....	9.-12. .... 11:00
Transit.....	10.-12. .... 11:00

### MITWOCHE, 21.11.2018

<b>Nicht ohne uns! KINOSEMINAR .....</b>	<b>7.-12. .... 8:30</b>
Simpel .....	7.-12. .... 9:00
The Circle.....	8.-12. .... 9:00
Guardians of the Earth –	
Als wir entschieden, die Erde zu retten .....	9.-12. .... 9:00
<b>Das Tagebuch der Anne Frank KINOSEMINAR.....</b>	<b>8.-12. .... 9:30</b>
Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch .....	1.-4. .... 11:00
Mein Freund, die Giraffe.....	1.-4. .... 11:00
Burg Schreckenstein .....	3.-7. .... 11:00

### DONNERSTAG, 22.11.2018

Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch .....	1.-4. .... 9:00
Unsere Erde 2 –	
So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....	3.-12. .... 9:00
Der Himmel wird warten .....	9.-12. .... 9:00
Wunder.....	5.-12. .... 11:00
Die grüne Lüge .....	8.-12. .... 11:00
The Circle.....	8.-12. .... 11:00

### FREITAG, 23.11.2018

Burg Schreckenstein .....	3.-7. .... 9:00
Die grüne Lüge .....	8.-12. .... 9:00
Transit.....	10.-12. .... 9:00
Die Häuschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei .....	1.-4. .... 11:00
Unsere Erde 2 –	
So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....	3.-12. .... 11:00
Simpel .....	7.-12. .... 11:00

# VISION KINO

Netzwerk für Film und Medienkompetenz

Filmbeschreibungen, aktuelle Informationen,  
 Unterrichtsmaterialien zum Download auf:

[www.visionkino.de](http://www.visionkino.de)

Dort finden Sie alles, was Sie wissen müssen zu  
 aktuellen und zukünftigen Filmen der SchulKinoWoche.

## FILMTHEATER BLEICHERODE

Löwentorstraße 15 / 99752 Bleicherode  
 Telefon 036338-428-68  
[www.kinobleicherode.de](http://www.kinobleicherode.de)

### MONTAG, 19.11.2018

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 8:30

### DIENSTAG, 20.11.2018

\*Mein Leben als Zucchini..... 4.-12. .... 8:30

### MITTWOCH, 21.11.2018

Amelie rennt .....6.-11. .... 8:30

### DONNERSTAG, 22.11.2018

Mein Blind Date mit dem Leben .....8.-12. .... 8:30

### FREITAG, 23.11.2018

Jugend ohne Gott.....10.-12. .... 8:30

Weitere Vorstellungen und zusätzliche Termine (in der SchulKinoWoche vom 19. bis 23.11.2018) können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen.



Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

## CLUB-D DINGELSTÄDT

Bahnhofstraße 81 / 37351 Dingelstädt  
 Telefon 036075-629-26  
[www.club-dgst.de](http://www.club-dgst.de)

Alle Termine und genaue Zeiten für die nachfolgenden Filme können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen

### DONNERSTAG, 15.11.18 bis MITTWOCH, 21.11.18

Pettersson und Findus – Findus zieht um.....1.-3. ....n. Abspr.  
 Rico, Oskar und der Diebstahlstein.....3.-7. ....n. Abspr.  
 Die Pfefferkörner und  
 der Fluch des schwarzen Königs .....4.-7. ....n. Abspr.

### DONNERSTAG, 22.11.18 bis MITTWOCH, 28.11.18

Simpel .....7.-12. ....n. Abspr.  
 Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes.....8.-12. ....n. Abspr.

## CAPITOL EISENACH

Alexanderstraße 12 / 99817 Eisenach  
 Telefon 03691-757-60 oder -613  
[www.cineplex.de](http://www.cineplex.de)

### MONTAG, 19.11.2018

Das schweigende Klassenzimmer.....10.-12. .... 8:30  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 8:45  
 Wunder.....5.-12. .... 9:00  
 Die kleine Hexe .....1.-4. .... 9:15  
 Pettersson und Findus – Findus zieht um.....1.-3. .... 9:30  
 Die kleine Hexe .....1.-4. .... 10:45  
 Love, Simon .....7.-12. .... 11:00  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 11:00  
 Unsere Erde 2 –  
 So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....3.-12. .... 11:15  
 Wunder.....5.-12. .... 11:15

### DIENSTAG, 20.11.2018

Unsere Erde 2 –  
 So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....3.-12. .... 8:30  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 8:45  
 Wunder.....5.-12. .... 9:00  
 Die kleine Hexe .....1.-4. .... 9:15  
 Pettersson und Findus – Findus zieht um.....1.-3. .... 9:30  
 Die kleine Hexe .....1.-4. .... 10:45  
 Love, Simon .....7.-12. .... 11:00  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 11:00  
 Es war einmal in Deutschland .....9.-12. .... 11:15  
 Wunder.....5.-12. .... 11:15

## JUGENDZENTRUM Wasserturm Eisenberg (BILDUNGSWERK BLITZ E.V.)

Ladestraße 2  
 07607 Eisenberg  
 Telefon 036691/86940 / [www.bildungswerk-blitz.de](http://www.bildungswerk-blitz.de)

## SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:  
**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**  
 Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem Bildungswerk festlegen.  
 Ansprechpartner: Herr Poller  
**Telefon: 0178/6579259**



Wunder

## KINOKLUB AM HIRSCHLACHUFER ERFURT

Hirschlachufer 1 / 99084 Erfurt  
 Telefon 0361-642-21-94  
[www.kinoklub-erfurt.de](http://www.kinoklub-erfurt.de)



### FILMGESPRÄCH

**Amelie rennt / Mi, 21.11.18 / 12:00 Uhr**

Im Anschluss an den Film findet ein Gespräch mit der Drehbuchautorin Natja Brunckhorst statt. Infos S. 17

### MONTAG, 19.11.2018

Hexe Lilli rettet Weihnachten .....2.-5. .... 8:00  
 Thilda und die beste Band der Welt.....4.-12. .... 10:00  
 Es war einmal Indianerland.....10.-12. .... 12:00  
 Welcome to Sodom –  
 Dein Smartphone ist schon hier .....10.-12. .... 14:00

### DIENSTAG, 20.11.2018

LOMO – Language of Many Others .....8.-12. .... 8:00  
 Ab ans Meer! .....4.-7. .... 10:00  
 The Circle.....8.-12. .... 12:00  
 Letztendlich sind wir dem Universum egal.....8.-12. .... 14:00

### MITTWOCH, 21.11.2018

Königin von Niendorf .....3.-12. .... 8:00  
 Hexe Lilli rettet Weihnachten .....2.-5. .... 10:00  
**Amelie rennt FILMGESPRÄCH.....6.-11. .... 12:00**  
 The Circle.....8.-12. .... 14:30

### DONNERSTAG, 22.11.2018

Welcome to Sodom –  
 Dein Smartphone ist schon hier .....10.-12. .... 8:00  
 LOMO – Language of Many Others .....8.-12. .... 10:00  
 Königin von Niendorf .....3.-12. .... 12:00

### FREITAG, 23.11.2018

Es war einmal Indianerland.....10.-12. .... 8:00  
 Amelie rennt .....6.-11. .... 10:00  
 Thilda und die beste Band der Welt.....4.-12. .... 12:00

### MONTAG, 26.11.2018

Ab ans Meer! .....4.-7. .... 8:00  
 Es war einmal Indianerland.....10.-12. .... 10:00  
 Welcome to Sodom –  
 Dein Smartphone ist schon hier .....10.-12. .... 12:00  
 Thilda und die beste Band der Welt.....4.-12. .... 14:00

\*FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS: Film mit speziellem Unterrichtsmaterial für das interkulturelle Lernen, für den DAZ-Unterricht geeignet

### DIENSTAG, 27.11.2018

Amelie rennt .....6.-11. .... 8:00  
 Königin von Niendorf .....3.-12. .... 10:00  
 Hexe Lilli rettet Weihnachten .....2.-5. .... 12:00  
 LOMO – Language of Many Others .....8.-12. .... 14:00

### MITTWOCH, 28.11.2018

The Circle.....8.-12. .... 8:00  
 Letztendlich sind wir dem Universum egal .....8.-12. .... 10:00  
 Ab ans Meer! .....4.-7. .... 12:00

## CINESTAR ERFURT

Hirschlachufer 7 / 99084 Erfurt  
 Telefon 0361-5505-210 / [www.cinestar.de](http://www.cinestar.de)



### AUFTAKTVERANSTALTUNG

**Wildes Herz / Mo. 19.11.18 / 10:00 Uhr**

Zur Eröffnungsveranstaltung in Erfurt haben wir Regisseur Sebastian Schultz und Protagonist Jan „Monchi“ Gorkow zu einem Gespräch mit Schüler\*innen nach dem Film eingeladen. Infos S. 5



### FILMGESPRÄCH

**Die kleine Hexe / Mi, 21.11.18 / 10:30 Uhr**

Im Anschluss an diesen Film findet ein Gespräch mit einem Filmgast im Kinosaal statt. Infos S. 17

### Tägliches Programm: MONTAG, 19.11. bis DONNERSTAG, 22.11.2018

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 9:30  
 Paddington .....2.-6. .... 9:30  
 Wildes Herz.....9.-12. .... 10:00  
 Wunder.....5.-12. .... 10:30  
 Simpel .....7.-12. .... 11:00  
 Jugend ohne Gott.....10.-12. .... 11:00

### MONTAG, 19.11.2018

**Wildes Herz ..... 9.-12. .... 10:00**

AUFTAKTVERANSTALTUNG.....

### MITTWOCH, 21.11.2018

**Die kleine Hexe..... 1.-4. .... 10:30**

FILMGESPRÄCH .....

## METROPOL KINO GERA

Leipziger Straße 24 / 07545 Gera  
 Telefon 0365-204-484-60  
[www.metropolkino-gera.de](http://www.metropolkino-gera.de)



### SONDERPROGRAMM – Konflikte in der offenen Gesellschaft Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper

Mi, 21.11.18 / 10:00 Uhr

Die Veranstaltung wird von Referent\*innen begleitet, die im Anschluss mit den Schüler\*innen über Themen des Films diskutieren werden.  
 Infos S. 14

#### MONTAG, 19.11.2018

*Billy Elliot – I Will Dance.....	5.-8.....	8:00
The Circle.....	8.-12.....	8:15
Love, Simon .....	7.-12.....	10:00
Das kleine Gespenst .....	1.-5.....	10:15

#### DIENSTAG, 20.11.2018

Eldorado .....	9.-12.....	8:00
Königin von Niendorf .....	3.-12.....	8:15
Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen .....	9.-12.....	10:00
The Circle.....	8.-12.....	10:15

#### MITTWOCH, 21.11.2018

The Circle.....	8.-12.....	8:00
Königin von Niendorf .....	3.-12.....	8:15
<b>Überflieger –              Kleine Vögel, großes Geklapper SONDERPROGRAMM</b> .....	<b>2.-5.....</b>	<b>10:00</b>
*Billy Elliot – I Will Dance.....	5.-8.....	10:15

#### DONNERSTAG, 22.11.2018

Love, Simon .....	7.-12.....	8:00
Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen .....	9.-12.....	8:15
Das kleine Gespenst .....	1.-5.....	10:00
Königin von Niendorf .....	3.-12.....	10:45

#### FREITAG, 23.11.2018

*Billy Elliot – I Will Dance.....	5.-8.....	8:00
Das kleine Gespenst .....	1.-5.....	8:15
Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen .....	9.-12.....	10:00
Eldorado .....	9.-12.....	10:15

## UCI KINOWELT GERA

Reichsstraße 3 / 07545 Gera  
 Telefon 0365-85-552-40  
[www.uci-kinowelt.de](http://www.uci-kinowelt.de)



### FILMGESPRÄCH

Gundermann / Do, 22.11.2018 / 11:00 Uhr

Andreas Dresen (Regie), Alexander Scheer (Hauptdarsteller) und Laila Stieler (Drehbuch) sind angefragt, in Gera ihren Film im Anschluss mit den Schüler\*innen zu diskutieren. Infos S. 6

#### MONTAG, 19.11.2018 bis FREITAG, 23.11.2018

Täglich folgendes Programm:

Louis & Luca – Das große Käserennen .....	1.-4.....	9:00
Burg Schreckenstein.....	3.-7.....	9:00
Wunder.....	5.-12.....	9:00
Das System Milch .....	8.-12.....	9:00
Jugend ohne Gott.....	10.-12.....	9:00
Transit .....	10.-12.....	9:00
Louis & Luca – Das große Käserennen .....	1.-4.....	11:30
Burg Schreckenstein.....	3.-7.....	11:30
Wunder.....	5.-12.....	11:30
Das System Milch .....	8.-12.....	11:30
Jugend ohne Gott.....	10.-12.....	11:30
Transit .....	10.-12.....	11:30

#### DONNERSTAG, 22.11.2018

Gundermann FILMGESPRÄCH ..... 10.-12. .... 11:00



Louis & Luca – Das große Käserennen



Transit

## CINEPLEX GOTHA

Gartenstraße 31 / 99867 Gotha  
 Telefon 03621-2290-90  
[www.cineplex.de](http://www.cineplex.de)



### FILMGESPRÄCH

**Die grüne Lüge / Mi, 21.11.18 / 11:00 Uhr**

Im Anschluss an den Film ist ein Gespräch mit Werner Boote (Regie) geplant. Beide sind für die Veranstaltung angefragt. Infos S. 6

### DIENSTAG, 20.11.2018

Das schweigende Klassenzimmer .....	10.-12.....	8:30
Mein Blind Date mit dem Leben .....	8.-12.....	8:45
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....	2.-6. ....	9:00
Die kleine Hexe.....	1.-4. ....	9:15
Wunder.....	5.-12.....	9:15
Pettersson und Findus – Findus zieht um .....	1.-3.....	9:30
Aus dem Nichts.....	11.-12.....	10:00
Unsere Erde 2 –		
So haben Sie die Welt noch nie erlebt!.....	3.-12.....	10:45
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....	2.-6. ....	11:00
Mein Blind Date mit dem Leben .....	8.-12.....	10:45
Die Unsichtbaren – Wir wollen leben .....	10.-12.....	11:00
Wunder.....	5.-12.....	11:15
Meine teuflisch gute Freundin .....	7.-12.....	11:15

### MITTWOCH, 21.11.2018

Das schweigende Klassenzimmer .....	10.-12.....	8:30
Mein Blind Date mit dem Leben .....	8.-12.....	8:45
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....	2.-6. ....	9:00
Die kleine Hexe.....	1.-4. ....	9:15
Wunder.....	5.-12.....	9:15
Pettersson und Findus – Findus zieht um .....	1.-3.....	9:30

**Die grüne Lüge FILMGESPRÄCH.....8.-12. ....11:00**

Unsere Erde 2 –		
So haben Sie die Welt noch nie erlebt!.....	3.-12.....	10:45
Mein Blind Date mit dem Leben .....	8.-12.....	10:45
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....	2.-6. ....	11:00
Die Unsichtbaren – Wir wollen leben .....	10.-12.....	11:00
Wunder.....	5.-12.....	11:15
Meine teuflisch gute Freundin .....	7.-12.....	11:15

\*FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS: Film mit speziellem Unterrichtsmaterial für das interkulturelle Lernen, für den DAZ-Unterricht geeignet

## UT99 KINOCENTER GREIZ

Thomasstraße 6 / 07973 Greiz  
 Telefon 03661-629-111  
[www.ut99.de](http://www.ut99.de)

### MONTAG, 19.11.2018

Mein Freund, die Giraffe.....	1.-4. ....	8:30
*Paddington .....	2.-6. ....	8:30
Amelie rennt .....	6.-11.....	11:00
The Circle.....	8.-12.....	11:00

### DIENSTAG, 20.11.2018

Jugend ohne Gott .....	10.-12.....	8:30
Amelie rennt .....	6.-11.....	8:30
Mein Freund, die Giraffe.....	1.-4. ....	11:00
*Paddington .....	2.-6.....	11:00

### MITTWOCH, 21.11.2018

Jugend ohne Gott .....	10.-12.....	8:30
Amelie rennt .....	6.-11.....	8:30
The Circle.....	8.-12.....	11:00
*Paddington .....	2.-6.....	11:00

### DONNERSTAG, 22.11.2018

Mein Freund, die Giraffe.....	1.-4. ....	8:30
Jugend ohne Gott.....	10.-12.....	8:30
The Circle.....	8.-12.....	11:00
*Paddington .....	2.-6.....	11:00

### FREITAG, 23.11.2018

The Circle.....	8.-12.....	8:30
Amelie rennt .....	6.-11.....	8:30
Mein Freund, die Giraffe.....	1.-4. ....	11:00
Jugend ohne Gott.....	10.-12.....	11:00



Jugend ohne Gott

## JUGEND- UND ERWACHSENENBILDUNGSHAUS MARCEL CALLO HEILIGENSTADT

Lindenallee 21 / 37308 Heiligenstadt  
 Telefon 03606-6670 oder -667412 / [www.mch-heiligenstadt.de](http://www.mch-heiligenstadt.de)

### SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:

**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**

Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem Jugend- und Erwachsenenbildungshaus festlegen.

**Ansprechpartnerin: Frau Dr. Beck**

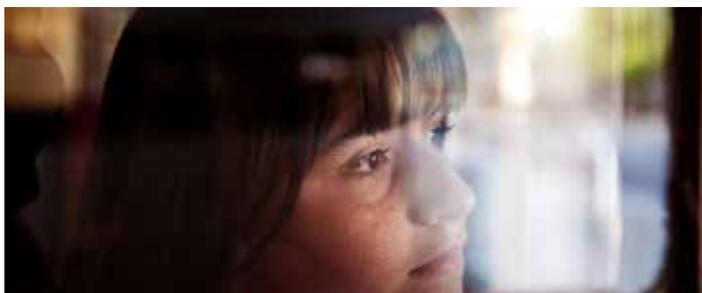
**Telefon: 03606-6670 oder -667412**

## LINDEN LICHTSPIELE ILMENAU

Lindenstraße 20 / 98693 Ilmenau

Telefon 03677-899-177 oder -176 / Mobil 0170-495-99-13

info@kino-ilmenau.de / www.kino-ilmenau.de



### SONDERPROGRAMM – Konflikte in der offenen Gesellschaft

**Rara – Meine Eltern sind irgendwie anders / Mi, 14.11.17 / 10:00 Uhr**

Die Veranstaltung wird begleitet von der Medienpädagogin Anita Leyh aus Weimar, die im Anschluss mit den Schüler\*innen über Themen des Films diskutieren wird. Infos S. 14

## SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:

**MONTAG, 12. bis FREITAG, 16.11.2018**

Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen. **Ansprechpartner: Herr Hörold**

## KINO AM MARKT

Markt 5 (Eingang Marktgässchen)

07743 Jena / Telefon 03641/23 61 303

www.kinoammarkt.de

### MONTAG, 19.11.2018

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 9:30  
 Unsere Erde 2 –  
 So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....3.-12. .... 10:00  
 Love, Simon .....7.-12. .... 11:30  
 Aus dem Nichts .....11.-12. .... 12:00

### DIENSTAG, 20.11.2018

Unsere Erde 2 –  
 So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....3.-12. .... 9:30  
 Love, Simon .....7.-12. .... 10:00  
 Aus dem Nichts .....11.-12. .... 11:30  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 12:00

### MITTWOCH, 21.11.2018

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 9:30  
 Aus dem Nichts .....11.-12. .... 10:00  
 Unsere Erde 2 –  
 So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....3.-12. .... 11:30  
 Love, Simon .....7.-12. .... 12:00

### DONNERSTAG, 22.11.2018

Love, Simon .....7.-12. .... 9:30  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 10:00  
 Aus dem Nichts .....11.-12. .... 11:30  
 Unsere Erde 2 –  
 So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....3.-12. .... 12:00

### FREITAG, 23.11.2018

Unsere Erde 2 –  
 So haben Sie die Welt noch nie erlebt! .....3.-12. .... 9:30  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 10:00  
 Love, Simon .....7.-12. .... 11:30  
 Aus dem Nichts .....11.-12. .... 12:00

## CINESTAR JENA

Holzmarkt 1 / 07743 Jena

Telefon 03641-4155-51

www.cinestar.de



### WISSENSCHAFTSJAHR 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

**Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen / Di, 20.11.18 / 10:15 Uhr**

Referent Oliver Weidlich (Medienpädagoge) wird mit der Naturwissenschaftlerin Dr. habil. Renate Tobies (Friedrich-Schiller-Universität Jena) im Anschluss über Themen des Films diskutieren. Infos S. 10

### DIENSTAG, 20.11.2018 und MITTWOCH, 21.11.2018

\*Ernest & Célestine .....1.-3. .... 9:30  
 La Mélodie – Der Klang von Paris.....5.-12. .... 9:30  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....2.-6. .... 9:45  
 Burg Schreckenstein .....3.-7. .... 9:45  
 Königin von Niendorf .....3.-12. .... 10:00  
 Paddington 2 .....3.-6. .... 10:00  
 Meine teuflisch gute Freundin.....7.-12. .... 10:15  
 Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen.....9.-12. .... 10:15

### DIENSTAG, 20.11.2018

**Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen WISSENSCHAFTSJAHR 2018 ..... 9.-12. .... 10:15**

### DONNERSTAG, 22.11.2018 und FREITAG, 23.11.2018

Die grüne Lüge .....8.-12. .... 9:30  
 The Circle.....8.-12. .... 9:30  
 Mein Blind Date mit dem Leben .....8.-12. .... 9:45  
 Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch .....1.-4. .... 9:45  
 Der Himmel wird warten .....9.-12. .... 10:00  
 Jugend ohne Gott.....10.-12. .... 10:00  
 System Error.....10.-12. .... 10:15  
 Transit.....10.-12. .... 10:15

## KINO IM SCHILLERHOF JENA

Helmboldstraße 1 / 07749 Jena  
 Telefon Telefon 03641-52-36-53  
[www.schillerhof.org](http://www.schillerhof.org)



### # 17 ZIELE – EINE Zukunft

**Die grüne Lüge / Do, 22.11.18 / 10:00 Uhr**

Referentin Lisa Rossmann (Fachpromotorin für Klima, Umwelt und Entwicklung, Jena) wird im Anschluss mit den Schüler\*innen über den Film diskutieren. Infos S. 12

### MONTAG, 19.11.2018

Die kleine Hexe ..... 1.-4. .... 8:00  
 Wunder ..... 5.-12. .... 8:30  
 Paddington 2 ..... 3.-6. .... 10:00  
 Das schweigende Klassenzimmer ..... 10.-12. .... 10:30

### DIENSTAG, 20.11.2018

Paddington 2 ..... 3.-6. .... 8:00  
 Die kleine Hexe ..... 1.-4. .... 8:30  
 Das schweigende Klassenzimmer ..... 10.-12. .... 10:00  
 Wunder ..... 5.-12. . 10:30

### MITTWOCH, 21.11.2018

Das schweigende Klassenzimmer ..... 10.-12. .... 8:00  
 Paddington 2 ..... 3.-6. .... 8:30  
 Wunder ..... 5.-12. .... 10:00  
 Die kleine Hexe ..... 1.-4. .... 10:30

### DONNERSTAG, 22.11.2018

Paddington 2 ..... 3.-6. .... 8:00  
 Das schweigende Klassenzimmer ..... 10.-12. .... 8:30  
**Die grüne Lüge # 17 ZIELE..... 8.-12. .... 10:00**  
 Wunder ..... 5.-12. .... 10:30

### FREITAG, 23.11.2018

Wunder ..... 5.-12. .... 8:00  
 Die kleine Hexe ..... 1.-4. .... 8:30  
 Das schweigende Klassenzimmer ..... 10.-12. .... 10:00  
 Paddington 2 ..... 3.-6. .... 10:30

## JUGENDCLUB SCREEN KAHLA (BILDUNGSWERK BLITZ E.V.)

Hermann-Koch-Straße 12  
 07768 Kahla  
 Telefon 036428/51722 / [www.bildungswerk-blitz.de](http://www.bildungswerk-blitz.de)

### SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:

**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**

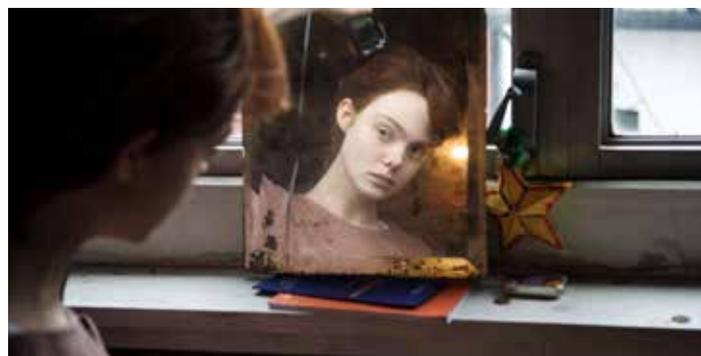
Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem Bildungswerk festlegen.

**Ansprechpartner: Herr Burandt**

**Telefon: 0162-946-0706**

## CASINO LICHTSPIELE MEININGEN

Wettiner Straße 1B / 98617 Meiningen  
 Telefon 03693-5068-80 oder -70 / Mobil 01520-194-38-32  
[info@kino-meiningen.de](mailto:info@kino-meiningen.de) / [www.kino-meiningen.de](http://www.kino-meiningen.de)



### KINOSEMINAR

**Alle Farben des Lebens / Do, 22.11.18 / 8:30 Uhr**



### KINOSEMINAR

**Amelie rennt / Do, 22.11.18 / 9:30 Uhr**

Im Rahmen der Kinoseminare finden filmanalytische Nachbereitungen durch Medienpädagogin Stefan Stiletto direkt im Kino statt. Infos S. 8

### SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:

**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**

Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen.

**Ansprechpartner: Herr Hiob**

## FILMPALAST CENTRAL MÜHLHAUSEN

Stätte 1b / 99974 Mühlhausen  
 Telefon 03601-4010-520  
[www.filmpalast-kino.de](http://www.filmpalast-kino.de)

### MITTWOCH, 21.11.2018

*Ernest & Célestine .....	1.-3.....	8:15
*Paddington .....	2.-6.....	8:30
La Mélodie – Der Klang von Paris.....	5.-12.....	8:45
The Circle.....	8.-12.....	9:00
Transit.....	10.-12.....	11:00
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.....	11:15
*Ernest & Célestine .....	1.-3.....	11:15
*Paddington .....	2.-6.....	11:30

### DONNERSTAG, 22.11.2018

La Mélodie – Der Klang von Paris.....	5.-12.....	8:15
The Circle.....	8.-12.....	8:30
Transit.....	10.-12.....	8:45
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.....	9:00
*Ernest & Célestine .....	1.-3.....	11:00
*Paddington .....	2.-6.....	11:15
La Mélodie – Der Klang von Paris.....	5.-12.....	11:15
The Circle.....	8.-12.....	11:30

### FREITAG, 23.11.2018

Transit.....	10.-12.....	8:15
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.....	8:30
*Ernest & Célestine .....	1.-3.....	8:45
*Paddington .....	2.-6.....	9:00
La Mélodie – Der Klang von Paris.....	5.-12.....	11:00
The Circle.....	8.-12.....	11:15
Transit.....	10.-12.....	11:15
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.....	11:30



Timm Thaler oder das verkaufte Lachen

## JUGENDHAUS AN'NE BAHNSCHIEN' NEUSTADT/ORLA

(BILDUNGSWERK BLITZ E.V.)  
 Gamsenteich 1-2 / 07806 Neustadt an der Orla  
 Telefon 036481-240-84 / [www.bildungswerk-blitz.de](http://www.bildungswerk-blitz.de)

### SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:  
**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**  
 Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem Bildungswerk festlegen.  
**Ansprechpartner: Herr Heimer**  
**Telefon: 0174-364-35-83**

## FILMPALAST NORDHAUSEN

Töpferstraße 1 / 99734 Nordhausen  
 Telefon 03631-6949-020  
[www.filmpalast-kino.de](http://www.filmpalast-kino.de)

### MONTAG, 19.11.2018 und DIENSTAG, 20.11.2018

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....	2.-6.....	8:15
*Mein Leben als Zucchini.....	4.-12.....	8:30
Amelie rennt .....	6.-11.....	8:45
Transit.....	10.-12.....	9:00
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....	2.-6.....	11:00
Amelie rennt .....	6.-11.....	11:15
Simpel .....	7.-12.....	11:15
Transit.....	10.-12.....	11:30

## JUGENDHAUS PÖSSNECK (BILDUNGSWERK BLITZ E.V.)

Bahnhofstraße 15 / 607381 Pöbneck  
 Telefon: 03647-506-493 / [www.bildungswerk-blitz.de](http://www.bildungswerk-blitz.de)

### SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:  
**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**  
 Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem Bildungswerk festlegen.  
**Ansprechpartnerin: Frau Pernt**  
**Telefon: 0152-38-001-439**

## CINEPLEX RUDOLSTADT

Albert-Lindner-Str. 6 / 07407 Rudolstadt  
 Telefon 03672-4648-30  
[www.cineplex.de](http://www.cineplex.de)

### FREITAG, 23.11.2018

Timm Thaler oder das verkaufte Lachen .....	3.-7.....	8:30
Die grüne Lüge .....	8.-12.....	8:30
The Circle.....	8.-12.....	8:30
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.....	8:30
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....	2.-6.....	11:00
*Paddington .....	2.-6.....	11:00
Timm Thaler oder das verkaufte Lachen .....	3.-7.....	11:00
Die grüne Lüge .....	8.-12.....	11:00

### MONTAG, 26.11.2018

Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.....	8:30
The Circle.....	8.-12.....	8:30
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer .....	2.-6.....	8:30
*Paddington .....	2.-6.....	8:30
Timm Thaler oder das verkaufte Lachen .....	3.-7.....	11:00
Die grüne Lüge .....	8.-12.....	11:00
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.....	11:00
The Circle.....	8.-12.....	11:00



Mein Leben als Zucchini

## CINEPLEX SAALFELD

Blankenburger Straße 8-10 / 07318 Saalfeld  
 Telefon 03671-52-88-99  
[www.cineplex.de](http://www.cineplex.de)

### DIENSTAG, 20.11.2018

Wunder ..... 5.-12. .... 8:30  
 \*Sing Street ..... 8.-12. .... 8:30  
 The Circle ..... 8.-12. .... 8:30  
 Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen ..... 9.-12. .... 8:30  
 Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper ..... 2.-5. .... 11:00  
 \*Mein Leben als Zucchini ..... 4.-12. .... 11:00  
 Wunder ..... 5.-12. .... 11:00  
 \*Sing Street ..... 8.-12. .... 11:00

### MITTWOCH, 21.11.2018

The Circle ..... 8.-12. .... 8:30  
 Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen ..... 9.-12. .... 8:30  
 Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper ..... 2.-5. .... 8:30  
 \*Mein Leben als Zucchini ..... 4.-12. .... 8:30  
 Wunder ..... 5.-12. .... 11:00  
 \*Sing Street ..... 8.-12. .... 11:00  
 The Circle ..... 8.-12. .... 11:00  
 Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen ..... 9.-12. .... 11:00

## NEUES KINO IM HÖRSAAL SCHLEIZ

Löhmaer Weg 2 / 07907 Schleiz  
 Telefon 03663-4228-05  
[info@schleizer-kino.de](mailto:info@schleizer-kino.de) / [www.schleizer-kino.de](http://www.schleizer-kino.de)

Alle Termine (in der SchulKinoWoche vom 19. bis 23.11.2018) und weitere Filme können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen.

**Ansprechpartner: Herr Lemmer und Herr Rücknagel**

Die kleine Hexe ..... 1.-4. .... n. Abspr.  
 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer ..... 2.-6. .... n. Abspr.  
 Rico, Oskar und der Diebstahlstein ..... 3.-7. .... n. Abspr.  
 Timm Thaler oder das verkaufte Lachen ..... 3.-7. .... n. Abspr.  
 Unsere Erde 2 –  
 So haben Sie die Welt noch nie erlebt! ..... 3.-12. .... n. Abspr.  
 Amelie rennt ..... 6.-11. .... n. Abspr.  
 Tom Sawyer ..... 5.-8. .... n. Abspr.  
 Das fliegende Klassenzimmer ..... 3.-6. .... n. Abspr.  
 Tschick ..... 7.-12. .... n. Abspr.  
 Simpel ..... 7.-12. .... n. Abspr.  
 Mein Blind Date mit dem Leben ..... 8.-12. .... n. Abspr.  
 Die grüne Lüge ..... 8.-12. .... n. Abspr.  
 Das Tagebuch der Anne Frank ..... 9.-12. .... n. Abspr.  
 Eldorado ..... 9.-12. .... n. Abspr.  
 Das schweigende Klassenzimmer ..... 10.-12. .... n. Abspr.  
 Snowden ..... 9.-12. .... n. Abspr.

\*FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS: Film mit speziellem Unterrichtsmaterial für das interkulturelle Lernen, für den DAZ-Unterricht geeignet

## CINEMA 64 – MOVIE AND MORE SONDRSHAUSEN

Frankenhäuser Strasse 64 / 99706 Sondershausen  
 Telefon 03632-66-55-64  
[www.cinema64.de](http://www.cinema64.de)

### MONTAG, 19.11.2018

\*Ernest & Célestine ..... 1.-3. .... 8:30  
 \*Paddington ..... 2.-6. .... 8:30  
 Wunder ..... 5.-12. .... 11:00

### DIENSTAG, 20.11.2018

Simpel ..... 7.-12. .... 8:30  
 Es war einmal in Deutschland ..... 9.-12. .... 8:30  
 Jugend ohne Gott ..... 10.-12. .... 11:00

### MITTWOCH, 21.11.2018

Wunder ..... 5.-12. .... 8:30  
 \*Ernest & Célestine ..... 1.-3. .... 8:30  
 \*Paddington ..... 2.-6. .... 11:00

### DONNERSTAG, 22.11.2018

Der Himmel wird warten ..... 9.-12. .... 8:30  
 Jugend ohne Gott ..... 10.-12. .... 8:30  
 Es war einmal in Deutschland ..... 9.-12. .... 11:00

### FREITAG, 23.11.2018

\*Paddington ..... 2.-6. .... 8:30  
 Simpel ..... 7.-12. .... 8:30  
 Der Himmel wird warten ..... 9.-12. .... 11:00

Weitere Vorstellungen und zusätzliche Filme (in der SchulKinoWoche vom 19. bis 23.11.2018) können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen.

## KAMMER LICHTSPIELE SONNEBERG

Gustav-König-Straße 22 / 96515 Sonneberg  
 Telefon 03675-70-73-73 oder 036766-200-51 / Mobil 0170-287-44-13  
[info@kinosonneberg.de](mailto:info@kinosonneberg.de) / [www.kinosonneberg.de](http://www.kinosonneberg.de)



### # 17 ZIELE – EINE Zukunft

**The True Cost – Der Preis der Mode / Di, 27.11.18 / 11:00 Uhr**  
 Referentin Liubov Andreeva (Programm „Bildung trifft Entwicklung“) wird im Anschluss mit den SchülerInnen über den Film diskutieren.  
 Infos S. 12

## SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:

**MONTAG, 26.11 bis FREITAG, 30.11.2018**

Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen.

**Ansprechpartner: Herr Lützelberger**

## CINEPLEX SUHL

Gutenbergstr. 2 / 98527 Suhl  
 Telefon 03681-806-60  
[www.cineplex.de](http://www.cineplex.de)

### DIENSTAG, 20.11.2018 und MITTWOCH, 21.11.2018

Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch.....	1.-4. ....	9:00
Wunder.....	5.-12. ....	9:15
Pettersson und Findus – Findus zieht um.....	1.-3. ....	9:30
Simpel.....	7.-12. ....	9:45
Thilda und die beste Band der Welt.....	4.-12. ....	10:15
Letztendlich sind wir dem Universum egal.....	8.-12. ....	10:30
Die grüne Lüge.....	8.-12. ....	11:00
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12. ....	11:15

## JUGENDHAUS TRIPTIS (BILDUNGSWERK BLITZ E.V.)

An der Stadthalle 1 / 07819 Triptis  
 Telefon 036482-868-511 / [www.bildungswerk-blitz.de](http://www.bildungswerk-blitz.de)

## SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME

Geplante Veranstaltungstage:  
**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**  
 Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem Bildungswerk festlegen.  
**Ansprechpartner: Herr Josiger**  
**Telefon: 0178-131-55-03**

## CINESTAR WEIMAR

Schützengasse 14 / 99423 Weimar  
 Telefon 03643-47-57-11  
[www.cinestar.de](http://www.cinestar.de)



**WISSENSCHAFTSJAHR 2018 – Arbeitswelten der Zukunft**  
**Baymax – Riesiges Robowabohu / Di, 20.11.2018 / 10:00 Uhr**  
 Referentin Anita Leyh (Medienpädagogin und Filmemacherin, Weimar) wird mit Expert\*innen aus der Wissenschaft im Anschluss über den Film diskutieren. Infos S. 10



**FILMGESPRÄCH**  
**Wendy 2 – Freundschaft für immer / Mi, 21.11.18 / 10:30 Uhr**  
 Im Anschluss an den Film findet ein Filmgespräch mit der Drehbuchautorin Caroline Hecht statt. Infos S. 17

### DIENSTAG, 20.11.2018

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer.....	2.-6. ....	9:30
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12. ....	9:30
Thilda und die beste Band der Welt.....	4.-12. ....	9:45
Simpel.....	7.-12. ....	9:45

### Baymax –

<b>Riesiges Robowabohu WISSENSCHAFTSJAHR 2018.....</b>	<b>4.-8.....</b>	<b>10:00</b>
System Error.....	10.-12. ....	10:00

### MITTWOCH, 21.11.2018

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer.....	2.-6. ....	9:30
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12. ....	9:30
Thilda und die beste Band der Welt.....	4.-12. ....	9:45
Simpel.....	7.-12. ....	9:45

### Wendy 2 –

<b>Freundschaft für immer FILMGESPRÄCH.....</b>	<b>2.-7.....</b>	<b>10:30</b>
KONGRESS VISION KINO 18.....	.....	.....
System Error.....	10.-12. ....	10:00

## KOMMUNALES KINO IM MON AMI WEIMAR

Goetheplatz 11 / 99423 Weimar  
 Telefon 03643-8477-45 / [www.kinomonami.de](http://www.kinomonami.de)



### WISSENSCHAFTSJAHR 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

**The Circle / Mi, 21.11.2018 / 10:00 Uhr**  
 Referentin Anita Leyh (Medienpädagogin und Filmemacherin, Weimar) wird mit Expert\*innen aus der Wissenschaft im Anschluss über den Film diskutieren. Infos S. 10

### MONTAG, 19.11.2018

*Ernest & Célestine.....	1.-3. ....	8:00
La Mélodie – Der Klang von Paris.....	5.-12. ....	10:00
Jugend ohne Gott.....	10.-12. ....	13:00
Transit.....	10.-12. ....	15:00

### DIENSTAG, 20.11.2018

*Ernest & Célestine.....	1.-3. ....	8:00
La Mélodie – Der Klang von Paris.....	5.-12. ....	10:00
Jugend ohne Gott.....	10.-12. ....	13:00
Transit.....	10.-12. ....	15:00

### MITTWOCH, 21.11.2018

*Ernest & Célestine.....	1.-3. ....	8:00
<b>The Circle WISSENSCHAFTSJAHR 2018.....</b>	<b>8.-12.....</b>	<b>10:00</b>
Jugend ohne Gott.....	10.-12. ....	13:00
Transit.....	10.-12. ....	15:00

\*FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS: Film mit speziellem Unterrichtsmaterial für das interkulturelle Lernen, für DAZ-Unterricht geeignet

**DONNERSTAG, 22.11.2018**

Transit.....	10.-12.	8:00
Jugend ohne Gott.....	10.-12.	10:00
La Mélodie – Der Klang von Paris.....	5.-12.	13:00
Film auf Anfrage .....		15:00

**FREITAG, 23.11.2018**

Transit.....	10.-12.	8:00
Jugend ohne Gott.....	10.-12.	10:00
La Mélodie – Der Klang von Paris.....	5.-12.	13:00
Film auf Anfrage .....		15:00

**LICHTHAUS – KINO IM STRASSENBAHNDEPOT WEIMAR**

Am Kirschberg 4 / 99423 Weimar  
 Telefon 0177-325-47-29 oder 0177-347-19-81 / [www.lichthaus.info](http://www.lichthaus.info)



**FILMGESPRÄCH**

**LOMO – The Language of Many Others / Di, 20.11.2018 / 11:00 Uhr**

Regisseurin Julia Langhof und Drehbuchautor Thomas Gerhold sind in Weimar zu Gast und werden ihren Film persönlich vorstellen. Infos S. 6

**MONTAG, 19.11.2018**

Mein Freund, die Giraffe.....	1.-4.	8:15
Die kleine Hexe .....	1.-4.	8:30
Auf Augenhöhe .....	3.-7.	8:45
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.	10:15
Mein Blind Date mit dem Leben.....	8.-12.	10:30
Vom Bauen der Zukunft – 100 Jahre Bauhaus .....	9.-12.	10:45

**DIENSTAG, 20.11.2018**

Mein Freund, die Giraffe.....	1.-4.	8:15
Die kleine Hexe .....	1.-4.	8:30
Auf Augenhöhe .....	3.-7.	8:45
Mein Blind Date mit dem Leben.....	8.-12.	10:30
Aus dem Nichts .....	11.-12.	10:45

**LOMO – The Language of Many Others**

**FILMGESPRÄCH .....** 8.-12. .... 11:00

**MITTWOCH, 21.11.2018**

Die kleine Hexe .....	1.-4.	8:15
Paddington 2 .....	3.-6.	8:30
Love, Simon .....	7.-12.	8:45
Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm.....	10.-12.	10:15
Mein Blind Date mit dem Leben.....	8.-12.	10:30
Aus dem Nichts .....	11.-12.	10:45

**DONNERSTAG, 22.11.2018**

Die kleine Hexe .....	1.-4.	8:15
Paddington 2 .....	3.-6.	8:30
Love, Simon .....	7.-12.	8:45
Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm.....	10.-12.	10:15
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.	10:30
Vom Bauen der Zukunft – 100 Jahre Bauhaus .....	9.-12.	10:45

**FREITAG, 23.11.2018**

Die kleine Hexe .....	1.-4.	8:15
Paddington 2 .....	3.-6.	8:30
Love, Simon .....	7.-12.	8:45
Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm.....	10.-12.	10:15
Das schweigende Klassenzimmer.....	10.-12.	10:30
Wildes Herz.....	9.-12.	10:45

**LICHTSPIELE WURZBACH**

Markt 10 / 07343 Wurzbach / Telefon 036652-227-13

**SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME**

Geplante Veranstaltungstage:

**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**

Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit der Stadtverwaltung Wurzbach festlegen.

**Telefon 036652-3040**

**SCHAUBURG 2 GO IM CLUBKINO ZELLA-MEHLIS**

Bahnhofstr.14 / 98544 Zella-Mehlis

Telefon 03682-44-884 oder 03682-464-647 / Mobil 01577-054-48-84  
[kontakt@kinozm.de](mailto:kontakt@kinozm.de)

**SCHULKINOWOCHE \*\*\* WUNSCHFILME**

Geplante Veranstaltungstage:

**MONTAG, 19. bis FREITAG, 23.11.2018**

Termine und Filmauswahl können Sie in Absprache mit dem örtlichen Kino festlegen. **Ansprechpartner: Herr Spannbauer**

**MOBILES KINO**

Wir wissen, dass nicht alle Schulen in der Lage sind, ein Kino zu erreichen. Aus diesem Grund bieten wir Ihnen mit unseren Partnern die Möglichkeit, sich das Kino in die Schule zu holen. Mit Filmen und mobilen Abspielgeräten kommen wir direkt zu Ihnen. Wenn Sie Interesse an Vorführungen in Ihrer Schule haben, kontaktieren Sie uns.

**VORAUSSETZUNG:**

ein verdunkelbarer Raum; teilnehmende Schülerzahl von mindestens 100  
**KOSTEN: 3,50 Euro pro Schüler\*in**  
 2 Begleitpersonen pro Klasse frei

**ANMELDUNG UND NACHFRAGEN:**

Marc Olff  
 Telefon: 0361-66386-15  
[olff@schulkinowochen.de](mailto:olff@schulkinowochen.de)

# ALLE FILME AUF EINEN BLICK



Pettersson und Findus – Findus zieht um

## Pettersson und Findus – Findus zieht um

Literaturverfilmung, Kinderfilm / Deutschland / 2018 / 77 Min.  
Regie: Ali Samadi Ahadi

**Vorschule, 1.– 3. Klasse / empf. ab 5 Jahren / FSK: 0**

THEMEN: Freundschaft, Aufwachen, Abenteuer, Tiere, Fantasie

FÄCHER: fächerübergreifender Unterricht, Deutsch, Kunst, Lebenskunde, Religion, Sachkunde

„Wenn die Kleinen groß werden, bleibt nichts mehr wie es war!“, tröstet Beda ihren Nachbarn Pettersson. Der ist nämlich gar nicht glücklich darüber, dass Findus mit all seinen Sachen in das alte, umgebaute Plumpsklo umgezogen ist. Dort kann er Tag und Nacht auf der Matratze hopsen, ohne Pettersson zu stören und gemeinsam mit den Hühnern und den Mucklas seine Unabhängigkeit genießen. Pettersson hingegen fühlt sich ohne seinen quirligen Mitbewohner bald alt und einsam. Also lässt Findus sich etwas einfallen, um ihn aufzumuntern. Beim Zelten auf dem Hof und beim Bau einer raffinierten Falle für den Fuchs stellen die beiden fest: Auch wenn Findus jetzt ein eigenes Haus hat – den meisten Spaß haben sie immer noch zusammen.

FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS

## Ernest & Célestine

Animationsfilm, Kinderfilm  
Frankreich/Belgien/Luxemburg / 2012 / 76 Min.  
Regie: Benjamin Renner, Vincent Patar, Stéphane Aubier

**1. – 3. Klasse / empf. ab 6 Jahren / FSK: 6 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Freundschaft und Zusammenhalt, Vorurteile, Ausgrenzung, Außenseiter, Toleranz, Miteinander leben, Ziele und Träume, Selbstbewusstsein, Mut

FÄCHER: Lebens- und Gemeinschaftskunde, Sozialkunde, Ethik, Religion, Kunst, Französisch

Mäuse und Bären können keine Freunde sein. Die Mäusekinder im Internat tief unter der Erdoberfläche lernen dies schon von klein auf. Nur die Waise Célestine will nicht so recht an die Geschichte vom großen, bösen Bären glauben, die ihr immer und immer wieder erzählt wird. Sie würde gerne einmal einen Bären kennen lernen – und bald schon geht ihr Wunsch bei einem Ausflug in die Welt der Bären an der Erdoberfläche in Erfüllung. Und tatsächlich scheint der Bär, der ihr da plötzlich gegenübersteht, erst einmal sehr gefährlich zu sein. Denn Ernest ist furchtbar hungrig. Weil Célestine ihm aber einen Keller voller Süßigkeiten zeigen kann, verschont er die kleine Maus. Nach anfänglichen Schwierigkeiten werden die Beiden bald in Ernests abgelegenen Haus im Wald zu besten Freunden.

## Mein Freund, die Giraffe

Kinderfilm / Niederlande, Belgien, Deutschland / 2017 / 71 Min.  
Regie: Barbara Bredero

**Vorschule, 1. – 4. Klasse / empf. ab 5 Jahren / FSK: 0**

Prädikat: besonders wertvoll

THEMEN: Freundschaft, Tiere, Schule, Kindheit/Kinder, Familie, Fantasie, Filmsprache, Musik

FÄCHER: vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachunterricht, Ethik/Lebenskunde, Religion, Musik, Medienkunde

Dominik lebt mit seinen herzlichen Eltern und dem tierlieben Opa in einer idyllischen Wohnsiedlung. Sein bester Freund ist die sprechende Giraffe Raf aus dem Zoo nebenan, die am selben Tag wie er geboren wurde. Am liebsten verbringt der Junge seine Tage mit Raf, um etwa den langen Hals der Giraffe herunter zu rutschen. Nach seinem vierten Geburtstag freut sich Dominik auf die Einschulung in die Vorschule und glaubt fest daran, mit Raf in einer Klasse zu landen. Am ersten Schultag muss er jedoch feststellen, dass Giraffen nicht zur Schule gehen. Also sucht Dominik eine Möglichkeit, seine Freundschaft zu Raf und den Unterricht miteinander zu verbinden. Eine weitere Sorge kommt hinzu, als Dominik im Mitschüler Yous einen menschlichen Freund findet und Raf sich vernachlässigt fühlt.

## Die Häschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei

Literaturverfilmung, Animationsfilm, Kinderfilm / Deutschland / 2017  
76 Min. / Regie: Ute von Münchow-Pohl

**1. – 4. Klasse / empf. ab 6 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Ostern, Tiere, Abenteuer, Freundschaft, Gemeinschaft, Mut zur Veränderung

FÄCHER: Vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Kunst, Religion, Lebenskunde

Der jugendliche Großstadthase Max möchte unbedingt Gang-Mitglied bei den „Wahnsinns-Hasen“ werden. Als Passagier in einem ferngesteuerten Flugzeug will er seine Kumpel beeindrucken, doch plötzlich wird sein Fluggerät von einer Windböe erfasst und Max landet unsanft im Wald, wo ihn das süße Hasenmädchen Emma findet. Sie nimmt ihn mit zur Häschenschule, wo sich die Hasenschüler auf die Osterhasenprüfung vorbereiten. Max fällt es schwer, sich an das Leben auf dem Land und die altmodischen Regeln der Schule anzupassen und so versucht er zu fliehen. Doch als die Fuchsfamilie das große, goldene und magische Ei der Hasen stehlen wollen, nimmt er gemeinsam mit seinen Mitschülern den Kampf gegen die Füchse auf, um Ostern zu retten.



Die kleine Hexe

## Die kleine Hexe

Märchen, Kinderfilm, Kinderbuchverfilmung / Deutschland / 2017 / 99 Min.  
Regie: Michael Schaerer

**1. – 4. Klasse** / empf. ab 6 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll

THEMEN: Märchen, Fantasie, Magie, Mobbing, Diskriminierung, Freundschaft, Selbstbewusstsein, Abenteuer, Literatur, Werte, Zusammenhalt,  
FÄCHER: vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Religion, Lebenskunde/Ethik

Die kleine Hexe lebt mit dem Raben Abraxas in einem windschiefen Waldhaus. Sie ist zwar schon 127 Jahre alt, hat aber noch keine Einladung zum jährlichen Hexentanz in der Walpurgisnacht erhalten. Gegen den Rat von Abraxas fliegt sie heimlich zum Blocksberg. Als ihre missgünstige Tante Rumpumpel sie beim Tanzen erwischt, verdonnert die Oberhexe die kleine Hexe dazu, binnen eines Jahres alle 7892 Zaubersprüche aus einem magischen Buch zu lernen. Doch die sprunghafte Nachwuchshexe tut sich schwer mit Vorschriften und hilft lieber den Kindern aus dem Nachbardorf. Damit verstößt sie gegen den Leitspruch der Hexen: Nur Hexen, die immer Böses hexen, sind gute Hexen. Die stets herumspionierende Rumpumpel schwärzt sie zudem beim Hexenrat an, weil die kleine Hexe das Freitagshexenverbot gebrochen hat. Der Rat fordert nun einen Beweis dafür, dass die kleine Hexe doch böse ist.

## Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch

Kinderfilm, Komödie / Niederlande / 2016 / 83 Min.  
Regie: Anna van der Heide, Tamara Bos

**1. – 4. Klasse** / empf. ab 6 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll

THEMEN: Schule, Lehrer, Zusammenhalt, Freundschaft, Mut, Anderssein  
FÄCHER: Deutsch, Kunst, Sachunterricht

Die Grundschülerin Sita lebt mit ihrer Mutter, einer viel beschäftigten Tierärztin, in einem beschaulichen, niederländischen Dorf. Am liebsten beobachtet sie Frösche. Deshalb hat sie sich in der Schule auch für ein Referat über Frösche gemeldet. Doch darauf reagiert ihr Lehrer, Herr Franz, der bei den Kindern sehr beliebt ist, ziemlich sonderbar. Er wird ganz grün im Gesicht und muss schnell aus dem Klassenzimmer laufen. Nach einiger Zeit vertraut sich der Lehrer seiner Schülerin Sita an und gesteht ihr, dass er sich gelegentlich in einen Frosch verwandelt und nur dann wieder zu einem Mensch werden kann, wenn er eine dicke Fliege frisst. Bald weiß die ganze Klasse davon. Immer wenn das Wort „Frosch“ auftaucht, verwandelt sich der Lehrer Franz und so kommt es während des Unterrichts immer wieder zu kuriosen Situationen. Gemeinsam gelingt es den Kindern, ihren geliebten Lehrer Franz zu beschützen und vor dem Rausschmiss zu bewahren.



Louis &amp; Luca – Das große Käserennen

## Louis & Luca – Das große Käserennen

Animationsfilm, Kinderfilm / Norwegen / 2015 / 78 Min.  
Regie: Rasmus A. Sivertsen

**1. – 4. Klasse** / empf. ab 6 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll

THEMEN: Freundschaft, Wettkampf, Rennen, Zusammenhalt, Rivalität  
FÄCHER: vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Kunst, Sachkunde, Religion, Lebenskunde

Die Elster Louis und der Igel Luca leben im Haus des Erfinders Alfie in dem beschaulichen, norwegischen Dorf Flaklypa. Nach einer unentschiedenen Wette zwischen Louis und Clifford, dem Besitzer einer Käsefabrik aus dem Nachbarort Slidre, wird das traditionelle Käserennen geplant: ein echter Wettkampf zwischen Louis, Luca und Alfie, die für Flaklypa antreten und Cliffords Team für Slidre. Wer als erstes den großen, runden Käse auf gefährlichen Wegen durch Wälder und Gebirge mit einem Gefährt ohne maschinellen Antrieb ins Ziel bringt, hat gewonnen. Nach anfänglicher Überheblichkeit muss Louis erkennen, dass es gar nicht so einfach ist zu gewinnen. Nur durch kluge Erfindungen und gemeinsames Handeln gelingt es den drei Freunden aus Flaklypa, sich gegenüber dem Team aus Slidre zu behaupten.

## Das kleine Gespenst

Kinderfilm, Literaturverfilmung / Deutschland / 2013 / 88 Min.  
Regie: Alain Gsponer

**1. – 5. Klasse** / empf. ab 6 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: wertvoll

THEMEN: Spuk- und Gespenstergeschichten, Lüge und Wahrheit, Rollen/Figuren einer Kleinstadt, Animation und Realfilm  
FÄCHER: Deutsch, Sachunterricht, fächerübergreifender Unterricht

Auf Burg Eulenstein haust friedlich ein kleines weißes Gespenst, das tagsüber auf dem Dachboden schläft und nachts umher spukt. Mit Hilfe seines besten Freundes, dem Uhu Schuhu, versucht es vergeblich, die Welt in bunten Farben bei Tageslicht zu betrachten. Bei einer Nachtwanderung seiner Schulklasse im Burgmuseum begegnet Karl dem Geist, was ihm zunächst nicht einmal seine Freunde Marie und Hannes glauben, die Eltern wollen ihm die Gespensterfantasie austreiben. Als das kleine Gespenst bald darauf beim zwölften Schlag der verstellten Rathausuhr in gewohnter Weise herumzugeistern beginnt, trifft es überraschenderweise das erste Mal auf Sonnenlicht. Flugs verfärbt es sich pechschwarz und versetzt die Bewohner des Städtchens ausgerechnet zur 375-Jahr-Feier in Angst und Schrecken. Nachdem seine mutigen Freunde mit Hilfe des Uhrmachermeisters die Rathausuhr umgestellt haben, kann es endlich wieder zum unbehelligten Nachtgespenst werden.



## Hexe Lilli rettet Weihnachten

märchenhafter Abenteuerfilm, Kinderfilm  
 Deutschland, Österreich, Belgien / 2017 / 95 Min.  
 Regie: Wolfgang Groos

**2. – 5. Klasse** / empf. ab 7 Jahren / FSK: 0

THEMEN: Weihnachten, Freundschaft, fremde Kulturen, Familie, Selbstvertrauen, Märchen

FÄCHER: vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Religion, Lebenskunde/Ethik, Kunst, Werken

Am Nikolaustag ist Hexe Lilli von ihrem kleinen Bruder Leon so genervt, dass sie Knecht Ruprecht, den furchterregenden Begleiter des Nikolaus herbeizaubert, um ihrem Bruder einen Denkart zu verpassen. Zunächst recht nett, entpuppt sich Knecht Ruprecht jedoch als Bösewicht, dessen Handeln Lilli nur mit Hilfe ihrer Zauberkräfte und ihrer Klassenkameradin Layla in die richtige Richtung lenken kann, um Weihnachten gerade noch rechtzeitig zu retten. Ohne auf den christlichen Hintergrund des Weihnachtsfestes einzugehen, endet das Weihnachtsmärchen mit der Botschaft, dass es an Weihnachten darum geht, dass wir spüren, dass wir nicht allein sind.

## Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper

Animationsfilm, Kinderfilm, Roadmovie  
 Deutschland, Belgien, Luxemburg, Norwegen / 2017 / 84 Min.  
 Regie: Toby Genkel, Reza Memariab

**2. – 5. Klasse** / empf. ab 7 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll

THEMEN: Familie, Freundschaft, Tiere, Zusammenhalten, Selbstwirksamkeit, Identität, Mut, Zugvögel, Migration, Reise, Abenteuer, Europa, Afrika

FÄCHER: Vorfachlicher Unterricht, Sachkunde, Deutsch, Kunst, Biologie, Erdkunde

Richard ist ein kleiner Spatz, der seine Eltern verliert und von einer Storchfamilie aufgenommen wird. Nach und nach erobert er das Herz seiner neuen Eltern und seines Bruders Max und fühlt sich bald schon wie ein echter Storch. Doch dann naht der Herbst und die Störche müssen auf die lange Reise nach Afrika aufbrechen. Richards Storcheltern fühlen sich gezwungen, ihn zurückzulassen. Zu weit und zu beschwerlich erscheint ihnen die Reise für einen Spatz mit kleinen Flügeln. Richard ist sauer! Natürlich ist er Storch genug, um nach Afrika zu fliegen! Er macht sich kurzerhand allein auf den Weg. Doch er merkt bald, dass er es alleine nicht schaffen kann. Aber mit Hilfe von echten Freundinnen und Freunden! Die Eule Olga und ihr bester, unsichtbarer Freund Oleg und der Wellensittich Kiki helfen ihm auf seiner aufregenden Reise in den Süden.



## Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Literaturverfilmung, Fantasy, Kinderfilm, Abenteuerfilm  
 Deutschland / 2018 / 105 Min.  
 Regie: Dennis Gansel

**2. – 6. Klasse** / empf. ab 7 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll

THEMEN: Anderssein, Freundschaft, Mobbing, Vielfalt, Zusammenhalt, Angst, Schein und Sein, Ernährung, interkulturelle Erziehung, Naturphänomene

FÄCHER: vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Kunst, NaWi, Biologie, Erdkunde, Lebenskunde/Ethik, Religion, Technik,

„Das Land, in dem Lukas der Lokomotivführer lebte, hieß Lummerland und war nur sehr klein.“ Mit diesen Worten aus dem Kinderbuchklassiker von Michael Ende beginnt auch die Geschichte im Film. Jim Knopf, der als Baby in einem Paket eintrifft, passt gerade noch hinein. Doch als er Teenager wird, stellt der verwirrt regierende König Alfons fest: Überbevölkerung! Dampflok Emma oder Jim – eine\*r muss weg. Lukas und Jim fliehen vor dem Dilemma, stechen mit Emma in See und erleben eine ebenso spannende wie fantastische Reise. Die mandalanische Prinzessin Li Si, just von derselben Bande entführt, die auch Jim Knopf verschickte, befreien sie schließlich aus den Klauen der Drachenlehrerin Mahlzahn. Zurück in Mandala lüftet die Lehrerin ein Geheimnis: Jeder Drache, der besiegt wird und dabei am Leben bleibt, wird weise. Dank der so geläuterten Frau Mahlzahn kann Lummerland elegant vergrößert werden, so dass alle – inklusive der inzwischen mit Jim Knopf verlobten Li Si – darauf Platz haben.

FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS

## Paddington

Animationsfilm, Komödie / Großbritannien, Frankreich / 2014 / 91 Min.  
 Regie: Paul King

**2. – 6. Klasse** / empf. ab 7 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll

THEMEN: Abenteuer, Familie, fremde Kulturen, Freundschaft, Heimat, Literaturverfilmung

FÄCHER: Deutsch, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Englisch, Kunst

Ein Erdbeben erschüttert den peruanischen Regenwald und plötzlich stehen ein kleiner Bär und seine Tante ohne Bleibe da. Also schickt die pragmatische Bärin den Neffen als blinden Passagier nach London, wo der Heimatlose bei einem bekannten Tierforscher unterkommen soll. Doch der sprechende Bär verirrt sich in der fremden Umgebung und strandet völlig verloren auf dem Londoner Bahnhof Paddington. Hier findet ihn die Familie Brown, die den Findling kurzerhand nach der Station benennt und vorübergehend bei sich aufnimmt. Der tollpatschige Paddington flutet allerdings erst einmal das Badezimmer und stiftet auch sonst reichlich Chaos in seiner Gastfamilie. Währenddessen plant eine fiese Tierpräparatorin bereits, dem Jungbären das Fell über die Ohren zu ziehen.



## Königin von Niendorf

Kinderfilm, Abenteuerfilm / Deutschland / 2017 / 67 Min.  
Regie: Joya Thome

**3. – 6. Klasse / empf. ab 8 Jahren / FSK: 0**

THEMEN: Mut, Freundschaft, Erwachsenwerden, Zusammenhalt, Zugehörigkeit, Leben auf dem Land

FÄCHER: fächerübergreifender Unterricht, Deutsch, Kunst, Sachkunde, Religion, Lebenskunde/Ethik

Die zehnjährige Lea lebt mit ihren Eltern im beschaulichen Niendorf. Mit ihrem Fahrrad fährt sie durch das Dorf, holt Milch in einer Blechkanne und besucht ihren Freund Mark, der Musiker ist und als Aussteiger auf einem Bauernhof lebt. Normalerweise verbringt sie die Sommerferien mit ihrer besten Freundin im Ferienlager. Aber irgendwie verstehen die beiden sich seit diesem Sommer nicht mehr so gut. Auf einem ihrer Streifzüge entdeckt Lea fünf Jungs, die sich ein Floß gebaut haben. Wie sich herausstellt, sind die fünf eine richtige Bande. Zu gern wäre sie Teil dieser Gruppe. Doch so einfach nimmt die Bande keine Neuen auf. Mit einer Mutprobe soll Lea beweisen, dass sie es wirklich ernst meint. Und Lea hat mehr Mut als die Bandenmitglieder jemals gedacht hätten. Dann soll auch noch der Bauernhof von Mark versteigert werden. Und die Sommerferien werden doch noch zu einem großen Abenteuer!

## Paddington 2

Familienkomödie, Animationsfilm, Abenteuerfilm  
Großbritannien, Frankreich / 2017 / 99 Min.  
Regie: Paul King

**3. – 6. Klasse / empf. ab 8 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Abenteuer, Märchen, Familie, Freundschaft, Integration, Heimat

FÄCHER: Deutsch, Englisch, Sachkunde, Lebenskunde/Ethik, Kunst

Seit der sprechende Bär Paddington als blinder Passagier nach London kam und von Familie Brown aufgenommen wurde, ist einige Zeit vergangen. Mittlerweile ist der flauschige Einwanderer vorbildlich in der neuen Heimat integriert und wird in der Nachbarschaft für seine hilfsbereite Art geschätzt. Zum 100. Geburtstag seiner Tante Lucy will Paddington ihr ein Aufklapp-Bilderbuch mit Londoner Stadtansichten schenken, das er aber nicht bezahlen kann. Also begibt sich der Bär auf Jobsuche. Als einmaliger Tollpatsch stiftet er Chaos in einem Friseursalon und als Fensterputzer, spart aber fleißig weiter das nötige Geld für das Geschenk. Doch als ein Dieb das Pop-up-Buch stiehlt, weil darin eine geheime Schatzkarte verborgen ist, bekommt der unschuldige Bär eine Haftstrafe aufgebürmt. Während er im Gefängnis mit seiner naiven Ehrlichkeit aneckt, suchen die von Paddingtons Unschuld überzeugten Browns den wahren Täter.



## Burg Schreckenstein

Literaturverfilmung, Kinderfilm, Abenteuerfilm  
Deutschland, Südtirol 2016 / 92 Min.  
Regie: Ralf Huettner

**3. – 7. Klasse / empf. ab 8 Jahren / FSK: 0**

THEMEN: Freundschaft, Gemeinschaft/Gemeinschaftssinn, Erziehung, Schule, Familie, Erfindungen

FÄCHER: Deutsch, Sachkunde, Ethik, Musik, Kunst

„Ich geh da nicht mehr hin!“ – das hören Stefans getrennt lebende Eltern nicht zum ersten Mal über die Schule. In seltener Einmütigkeit entschließen sie sich daher, ihren Sohn auf ein Internat zu schicken. Stefan ist alles andere als begeistert, aber in der altherwürdigen Burg Schreckenstein herrscht ein moderner Geist und er findet in Dampfwalze, Mücke, Strehlau und Ottokar bald gute Freunde, die ihn in ihren Ritter-Geheimbund aufnehmen. Wichtigstes Ziel der „Schreckies“: Den Mädchen aus dem benachbarten Internat Rosenfels eins auszuwischen. Doch so brav die jungen Damen auch erscheinen mögen, sie stehen den Jungs in Punkto Mut und Einfallsreichtum in nichts nach. So folgt ein Streich auf den nächsten, bis ein Wasserschaden dazu führt, dass die Mädchen unter der Leitung ihrer strengen Direktorin Dr. Horn für eine Weile auf Burg Schreckenstein unterkommen müssen. Das bevorstehende Burgfest kann dadurch doch nur besser werden, oder?

## Auf Augenhöhe

Kinderfilm / Deutschland / 2016 / 99 Min.  
Regie: Joachim Dollhopf, Evi Goldbrunner

**3. – 7. Klasse / empf. ab 8 Jahren / FSK: 6 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Familie, Identität, Vater-Sohn-Beziehung, Mobbing, Diskriminierung, Behinderung, Freundschaft, Toleranz

FÄCHER: Deutsch, Religion, Ethik/Lebenskunde, Sozialkunde

Der zehnjährige Michi lebt seit dem Tod seiner Mutter in einem Kinderheim. Als er durch Zufall einen Brief seiner Mutter mit einem Hinweis auf seinen Vater Tom findet, fasst er den Entschluss diesen aufzusuchen. Michi hat sich seinen Vater Tom als coolen Superhelden vorgestellt, umso größer ist seine Enttäuschung, als er feststellen muss, dass Tom kleinwüchsig ist. Als die anderen Kinder im Heim ihn deshalb mobben, läuft Michi weg und landet in der Wohnung seines Vaters, wo er notgedrungen einzieht. Das Zusammenleben von Tom und Michi gestaltet sich anfangs schwierig. Michi akzeptiert seinen kleinwüchsigen Vater überhaupt nicht und stellt nur Forderungen, während Tom erst mit der neuen Vaterrolle vertraut werden muss. Nach und nach raufen sich die beiden zusammen. Da kommt Frau Gonsalves vom Jugendamt mit einer unerwarteten Nachricht und Michi muss entscheiden, was für ihn im Leben zählt.



### Timm Thaler oder das verkaufte Lachen

Literaturverfilmung, Kinderfilm, Abenteuerfilm / Deutschland / 2016  
103 Min. / Regie: Andreas Dresen

**3. – 7. Klasse** / empf. ab 8 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: Richtiges Leben, Gut und Böse, Teufelspakt, Wetten, Glücksspiel, Familie, Freundschaft, Humor  
FÄCHER: Deutsch, Lebenskunde, Religion, Philosophie und Ethik

Timm Thaler ist Vollwaise und hat eigentlich nicht viel zu lachen im Leben. Trotzdem kann er gerade das gut: Sein Lachen ist ansteckend und unwiderstehlich. Der merkwürdige Baron Lefuet kauft Timm das Lachen ab – im Gegenzug erhält Timm die erstaunliche Gabe, jede Wette zu gewinnen. Allerdings darf er mit niemandem über diesen Pakt sprechen. Für kurze Zeit genießt der Junge die Möglichkeiten, anderen durch Wetten eins auszuwischen oder auf der Pferderennbahn gigantische Geldsummen zu gewinnen. Aber dann merkt er, dass er mit dem Lachen etwas Lebenswichtiges verloren hat und bemüht sich darum, den Handel mit Lefuet rückgängig zu machen. Allerdings erweist sich sein Gegner als mächtig: Rückwärts gelesen wird aus Lefuet ein „Teufel“ – und in der Tat kämpft Timm gegen einen modernen Wiedergänger des Leibhaftigen, der hinter der Maske der Freundlichkeit Elend und Unglück verbreitet.

### Rico, Oskar und der Diebstahlstein

Kinderkrimi, Literaturverfilmung / Deutschland / 2016 / 94 Min.  
Regie: Neele Leana Vollmar

**3. – 7. Klasse** / empf. ab 8 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: Freundschaft, Abenteuer, Mut, Vertrauen, Familie, Kriminalität  
FÄCHER: Deutsch, Sachkunde, Religion, Lebenskunde/Ethik

Für Rico könnte das Leben gerade nicht schöner sein: Sein Freund Oskar wohnt jetzt im selben Haus, mit dem Bühl hat er endlich einen neuen Papa in Aussicht und er ist stolzer Besitzer von Pfitzkes Steinsammlung. Als Ricos Lieblingsstein gestohlen wird, machen sich Rico und Oskar auf eigene Faust auf den Weg an die Ostsee, um die Diebe zu stellen. Der grandiose Abschluss der Kinderfilm-Trilogie um Außenseiter, dicke Freundschaft und detektivischen Spürsinn.



### Unsere Erde 2 – So haben Sie die Welt noch nie erlebt!

Dokumentarfilm / Großbritannien, China / 2017 / 90 Min.  
Regie: Peter Webber, Richard Dale, Fan Lixin

**3. – 12. Klasse** / empf. ab 8 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: Natur, Umwelt, Tiere, Ökologie, Erde, Klimawandel, Schöpfung, Filmsprache  
FÄCHER: Sachkunde, NaWi, Biologie, Erdkunde, Physik, Ethik/Lebenskunde, Religion, Musik

„Unsere Erde 2“ zeigt wie sein Vorgänger in packenden Aufnahmen den unglaublichen Artenreichtum unseres Planeten und seine fantastische Natur. Von den höchsten Bergen zu unberührten Inseln, von der Arktis über Regenwälder bis hinein in Städte, erleben die Zuschauer\*innen hautnah und intensiv die unterschiedlichsten tierischen Lebensformen, ihren Alltag und ihren Kampf um das tägliche Überleben. Im Verlauf eines einzigen Tages, vom Sonnenaufgang bis in die tiefe Nacht, kommt man Zebras und Giraffen in der afrikanischen Savanne, Narwalen in der Arktis, Kolibris im Regenwald Ecuadors, Meerechsen auf den Galapagos-Inseln, die schon unmittelbar nach dem Schlüpfen von heimischen Nattern gejagt werden, Eintagsfliegen in einer ungarischen Flusslandschaft und vielen anderen Tieren so nahe wie nie zuvor.

### Ab ans Meer!

Drama, Kinder- und Jugendfilm / Tschechien / 2014 / 91 Min.  
Regie: Jiří Mádľ

**4. – 7. Klasse** / empf. ab 9 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: Filmsprache, Freundschaft, Familie, Erwachsenwerden, Alltag, Abenteuer, Gewalt, Behinderte/Behinderung  
FÄCHER: Deutsch, Kunst, Medienkunde, Ethik/Lebenskunde, Sozialkunde

Thomas bekommt zu seinem elften Geburtstag eine Kamera geschenkt und beginnt sofort einen Film über sein Leben und das seines besten Freundes Harris zu drehen. In ihrem Videotagebuch berichten sie vom verhassten Fußballtraining, dem ersten Verliebtsein und erforschen dabei die Möglichkeiten und die Macht der Kamera. Aus Spaß wird Ernst, als Harris bei sich zu Hause seinen gewalttätigen Vater filmt. Auch die Fassade von Thomas' heiler Familie bröckelt, als er mit versteckter Kamera entdeckt, dass sein Vater ihn belügt und heimliche Verabredungen hat. Als die Freunde das Geheimnis schließlich lüften, muss sich Thomas einer komplett neuen Familiensituation stellen.



Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs

## Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs

Abenteuerfilm, Kinderkrimi / Deutschland / 2017 / 99 Min.  
Regie: Christian Theede

**4. – 7. Klasse** / empf. ab 9 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: Freundschaft, Solidarität, Vertrauen, Teamgeist, Vorurteile, Liebe, Schule, Familie, Umweltschutz, Kriminalität, Ausbeutung  
FÄCHER: Deutsch, Erdkunde, Ethik, Sachkunde, NaWi, Sozialkunde

In Hamburg lösen die Nachwuchsdetektive Mia, Alice und Benny immer wieder schwierige Fälle. Mia und Benny freuen sich auf die Klassenfahrt nach Südtirol. Die fällt wegen einer erkrankten Lehrerin fast aus, doch in letzter Minute springt Bennys Mutter Andrea als Ersatz ein. Davon ist Benny nicht begeistert, zumal sie und sein Lehrer Schulz sich auf Anhieb verstehen. Auf dem Berghof trifft Mia ihren guten Freund Luca, der sehr besorgt ist, weil dort Berggeister umgehen und mysteriöse Zeichen auftauchen. Mit Hilfe des neuen reichen Mitschülers Johannes finden die Jungdetektive heraus, dass ein Hamburger Lebensmittelkonzern den Bergbauern vertreiben will, um sich eine lukrative Wasserquelle anzueignen. Um das verhindern, müssen die drei ein Beweisvideo auf einem Laptop wieder in ihre Hand bekommen und schnell nach Hamburg zurückreisen. Dort stößt Mias junge Schwester Alice zu dem Trio.

## Baymax – Riesiges Robowabohu

Animationsfilm, Abenteuerfilm / USA / 2014 / 102 Min.  
Regie: Don Hall, Chris Williams

**4. – 8. Klasse** / empf. ab 9 Jahren / FSK: 6  
FÄCHER: Sachunterricht/Naturwissenschaften, Informatik, Lebenskunde, Ethik, Deutsch, Kunst  
THEMEN: Beziehung zwischen Mensch und Maschine, Funktionen und Fähigkeiten von Robotern, Robotik in der Medizin, Sinnhaftigkeit technischer Erfindungen, Freundschaft, Trauerbewältigung

Hiro Hamada ist 13 Jahre alt und lebt in San Fransokyo, einer Mischung aus San Francisco und Tokio. Er ist ein begabter Tüftler und der Erfinder der Microbots, winziger Roboter, die wie ein großer Schwarm zusammenarbeiten können. Kurz bevor Hiro sein Studium an einer technischen Universität beginnt, kommt es dort zu einer Explosion, bei der Hiros Bruder Tadashi ums Leben kommt. Zudem stellt sich heraus, dass seine Microbots gestohlen wurden. Zusammen mit Tadashis Freunden und dem von ihm entwickelten Medizinroboter Baymax begibt sich Hiro auf die Suche nach dem Dieb seiner Erfindung. Und schon bald steht sehr viel mehr auf dem Spiel. Um die Herausforderungen meistern zu können, rüstet Hiro den gutmütigen Baymax zu einem Superhelden auf. Die Geschichte wird mit viel Witz und Action erzählt, wirft aber auch tiefgreifende Fragen auf.



Thilda und die beste Band der Welt

## Thilda und die beste Band der Welt

Komödie / Norwegen, Schweden / 2018 / 94 Min.  
Regie: Christian Lo

**4. – 12. Klasse** / empf. ab 9 Jahren / FSK: 0  
THEMEN: Freundschaft, Außenseiter, Musik, Band, Familie, Selbstverwirklichung, Berufswunsch  
FÄCHER: Musik, Ethik, Sozialkunde

Grim und Aksel sind beste Freunde und träumen davon, als beste Band der Welt Musikgeschichte zu schreiben. Als ihre Band „Los Bando Immortale“ zum norwegischen Rock-Championship eingeladen wird, ist ihr Ziel plötzlich zum Greifen nah. Leider haben sie jedoch zwei Probleme: Aksel kann nicht singen und für eine echte Band fehlt ihnen ein Bassist. Als beim Casting nur Thilda mit ihrem altbackenen Cello auftaucht, scheint der große Traum endgültig zu platzen. Doch die trotzig Thilda beweist, dass man auch mit einem Cello ordentlich rocken kann. Mithilfe des coolen Rallyefahrers Martin machen sie sich in einem geklauten Camper gemeinsam auf einen verrückt-musikalischen Roadtrip quer durch Norwegen. Dabei ahnen die Jungs nicht, dass Thilda ein Geheimnis hat, das ihr gesamtes Unterfangen in Gefahr bringen könnte. Schon bald sind den jungen Musikern Polizei und Eltern dicht auf den Fersen. Werden die vier den heißersehten Bandcontest noch rechtzeitig erreichen? Die Zeit läuft!

FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS

## Mein Leben als Zucchini

Animationsfilm, Drama / Schweiz, Frankreich / 2015 / 66 Min.  
Regie: Claude Barras

**4. – 12. Klasse** / empf. ab 9 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: Freundschaft, Solidarität, Mobbing, Familie, Kinderheim, Trauer, Verlust, Traumata, Erziehung, Misshandlung, Stop-Motion  
FÄCHER: Lebenskunde, Ethik, Psychologie, Kunst, Deutsch, Französisch

In den Zeichnungen eines kleinen Jungen ist der Vater ein Superheld. In Wahrheit aber ist er verschwunden und die Mutter sitzt tagein, tagaus biertrinkend vor dem Fernseher. Als sie unerwartet stirbt, kommt der Neunjährige mit dem Spitznamen Zucchini ins Kinderheim. Anfangs fällt es ihm schwer, sich einzuleben. Zu sehr leidet er unter dem Verlust der Mutter. Er wird außerdem vom draufgängerischen Simon drangsaliert. Doch nach und nach freundet sich Zucchini mit ihm und den anderen Kindern an, die alle wie er in der Vergangenheit schlimme Dinge erlebt haben. Im Kinderheim erfahren viele zum ersten Mal, was Freundschaft, Geborgenheit und Spaß am Leben bedeuten. Gemeinsam haben sie etwa den Mut und die Tatkraft, einen Rettungsplan für Camille zu ersinnen, der die Adoption durch ihre gewalttätige Tante droht.



Billy Elliot – I Will Dance

FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS

## Billy Elliot – I Will Dance

Drama / Großbritannien / 2000 / 112 Min.

Regie: Stephen Daldry

**5. – 8. Klasse / empf. ab 10 Jahren / FSK: 6**

THEMEN: Identität, Sexualität, Geschlechterrollen, Erwachsenwerden, Familie, Freundschaft, Tanz, Außenseiter

FÄCHER: Englisch, Sozialkunde, Politik, Musik, Sport, Religion / Ethik

Wille zur Selbstbehauptung und Durchsetzungskraft sind die Eigenschaften, die nach Auffassung des Witwers Elliot in der rauen politischen Wirklichkeit der nordenglischen Bergarbeiterstreiks in den achtziger Jahren zum Erfolg verhelfen. Deshalb schickt er seinen 14-jährigen Sohn Billy trotz erheblicher finanzieller Schwierigkeiten in den Boxunterricht, während er und sein ältester Sohn Tony gegen die Schließung der örtlichen Kohleminen kämpfen. Billys offensichtliche musische Begabung unterdrückt er nach besten Kräften. Dieser gerät jedoch zufällig in eine Ballettstunde, fängt Feuer und arbeitet – auch nachdem er vom Vater entdeckt und bestraft wird – leise und beharrlich an seiner Tanztechnik und schafft es schließlich, seinen Vater zu überzeugen. Nicht ohne den üblichen britischen schwarzen Humor zeigt der Film auf sensible Weise Billys Suche nach der eigenen Identität, die durch die Natürlichkeit des Hauptdarstellers und dessen Tanzbegabung eine unnachahmliche Qualität gewinnt.

## Nicht ohne uns!

Dokumentarfilm / Deutschland / 2015 / 87 Min.

Regie: Sigrid Klausmann

**5. – 12. Klasse / empf. ab 10 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Kulturelle Vielfalt, Kinderrechte, Bildung, Kinderarbeit, Stadt, Land, Behinderung, Krankheit, Umweltzerstörung, Dokumentarfilm, Kindheit, Träume

FÄCHER: Deutsch, Sachkunde, Ethik, Lebenskunde

16 Kinder aus 14 Ländern werden in „Nicht ohne uns!“ porträtiert. Der Dokumentarfilm begleitet die Kinder auf ihrem Schulweg. Sie reden über ihre Familien, über die Orte, an denen sie aufwachsen, was ihnen gefällt und was nicht und über die Herausforderungen, die das Leben an sie stellt. So unterschiedlich die Kinder aufwachsen, in der Wüste in Jordanien oder in einem österreichischen Ski-gebiet, in einer amerikanischen Metropole oder in einem Dorf an der Elfenbeinküste – der Dokumentarfilm verbindet sie in ihren Wünschen und Träumen von der Zukunft, als auch in ihren Sorgen die sie haben, im Angesicht von Veränderungen in ihrer Umwelt und der Bedrohung durch Krieg und Gewalt.



La Mélodie – Der Klang von Paris

## La Mélodie – Der Klang von Paris

Drama, Musikfilm, Coming-of-Age / Frankreich / 2017 / 98 Min.

Regie: Rachid Hami

**5. – 12. Klasse / empf. ab 10 J. / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Musik, Integration, Bildung, Frankreich, Solidarität, Toleranz, Freundschaft, Vertrauen, Schüler und Lehrer, Disziplin, kulturelle Bildung, Migrationshintergrund, Vorbilder

FÄCHER: Musik, Deutsch, Französisch, Sozialkunde, Philosophie, Kunst

Der desillusionierte Konzertviolinist Simon Daoud übernimmt von dem Lehrer Farid Brahimi eine Orchesterklasse an einer Schule in einem benachteiligten Vorort von Paris. Anfangs sieht sich der überforderte Aushilfslehrer mit vielen Schwierigkeiten konfrontiert, haben Achtklässler mit Migrationshintergrund doch kaum Erfahrung mit klassischer Musik. Mit viel Geduld, aber auch mit strengen Regeln beginnt Daoud, die Gruppe zu trainieren und auf einen Konzertauftritt in der Philharmonie vorzubereiten. Dabei setzt er vor allem auf den hochtalentierten Senegalesen Arnold, der das für ihn neue Instrument Geige mit großer Hingabe erlernt und es versteht, die schwächeren Mitschüler zu motivieren und mitzureißen. Als ein Brand den schulischen Übungsraum zerstört und Daoud ein attraktives Tournee-Angebot erhält, steht das ambitionierte Projekt kurz vor dem Aus.

## Wunder

Literaturverfilmung, Drama / USA, Hongkong / 2017 / 109 Min.

Regie: Stephen Chbosky

**5. – 12. Klasse / empf. ab 10 J. / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Außenseiter, Mobbing, Familie, Freundschaft, Schule, Kindheit/ Kinder, Behinderung, Ethik, Hoffnung, Vorurteile

FÄCHER: Deutsch, Englisch, Religion, Ethik, Sozialkunde, Psychologie

Aufgrund eines seltenen Gendefekts kam der 10-jährige August „Auggie“ Pullmann mit einem entstellten Gesicht zur Welt, was ihm auch nach etlichen Operationen anzusehen ist. Deswegen verbirgt der kluge und humorvolle Junge sein Gesicht am liebsten unter einem Astronautenhelm, ein Geschenk seines Vaters Nate. Bislang unterrichtete ihn seine Mutter Isabel zu Hause, nun soll Auggie an einer regulären öffentlichen Schule die 5. Klasse besuchen. Der Einschulung blickt er skeptisch entgegen, weil er nicht zu Unrecht fürchtet, dass die anderen Kinder ihn wegen seiner Missbildung anstarren und ausschließen. Zwar findet Auggie im Klassenkameraden Jack Will schnell einen Freund, muss aber ertragen, dass ihn die meisten anderen Kinder mobben, allen voran der scheinheilige Julian. Seine ältere Schwester Via fühlt sich derweil zurückgesetzt, da sich ihre Eltern scheinbar nur um Auggies Wohl sorgen.



Amelie rennt

## Amelie rennt

Literaturverfilmung, Coming-of-Age, Abenteuerfilm  
Deutschland 2017 / 97 Min.

Regie: Tobias Wiemann

**6. – 11. Klasse / empf. ab 11 Jahren / FSK: 6**

THEMEN: Erwachsenwerden, Krankheit, Pubertät, Außenseiter, Rebellion, Freiheit, Träume, Begegnung, Freundschaft, Liebe, Natur, Familie

FÄCHER: Deutsch, Geografie, Sozialkunde, Ethik, Religion

Amelie steckt mitten in der Pubertät und hat allen Grund für ihre miese Laune: Die 13-Jährige hasst ihr chronisches Asthmaleiden und lehnt alle weiteren Behandlungen ab. Stattdessen ignoriert sie die Krankheit, auch wenn ihr Notfallspray sie ständig daran erinnert, und bereitet den Ärzten und ihren getrennt lebenden Eltern einiges Kopfzerbrechen. Nach einem lebensbedrohlichen Anfall soll sie in einer Südtiroler Spezialklinik therapiert werden. Doch ohne Amelie: sie reißt aus und trifft im Wald auf den 15-jährigen Bart. Der nicht minder sture Naturbursche berichtet von einem traditionellen Feuer auf dem Berggipfel, dem die Älteren heilsame Kräfte nachsagen. Obwohl sie sich zunächst überhaupt nicht ausstehen können, treten die Teenager den waghalsigen Aufstieg gemeinsam an. Die besorgten Erwachsenen starten unterdessen eine Suchaktion.

## Love, Simon

Literaturverfilmung, Jugendfilm, Coming-of-Age / USA / 2017 / 110 Min.

Regie: Greg Berlanti

**7. – 12. Klasse / empf. ab 12 J. / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Homosexualität, Coming Out, sexuelle Identität, Familie, Freundschaft, erste Liebe, soziale Medien

FÄCHER: Sozialkunde, Englisch, Ethik, Religion, Psychologie, fächerübergreifend: Bildung zur sexuellen Selbstbestimmung

Simon Spier ist ein beliebter 17-jähriger mit coolen Eltern und guten Freunden. Aber Simon hat ein Geheimnis, das ihn schon eine ganze Weile beschäftigt und er weiß nicht, wie er es seiner Familie und seinen Freunden sagen soll: er ist schwul und traut sich nicht, sich zu outen. Aus Furcht, wegen seiner sexuellen Orientierung anders wahrgenommen zu werden als bislang, schweigt Simon. Lieber tauscht er sich anonym mit einem anderen schwulen Jungen aus seiner Schule über das Thema Homosexualität aus – und verliebt sich in ihn. Dieser Mailwechsel gerät in die Hände des Mitschülers Martin, der droht ihn zu veröffentlichen. Um das zu verhindern und seinen Online-Freund zu schützen, lässt Simon sich erpressen und riskiert damit alte Freundschaften. Als Martin plötzlich doch den Mailwechsel auf dem Schul-Blog veröffentlicht, ergreift Simon Initiative.



Meine teuflisch gute Freundin

## Meine teuflisch gute Freundin

Literaturverfilmung, Komödie, Jugendfilm, Fantasy  
Deutschland / 2018 / 99 Min.

Regie: Marco Petry

**7. – 12. Klasse / empf. ab 12 J. / FSK: 6 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Gut und Böse, Elternkonflikte, Außenseiter, (Cyber-)Mobbing, Freundschaft, erste Liebe, Identität, Selbstvertrauen, Schein und Sein,

FÄCHER: Deutsch, Lebenskunde/Ethik, Religion, Philosophie, Kunst

„Haben wir die Welt wieder ein bisschen böser gemacht?“, wird Lilith regelmäßig von ihrem Vater gefragt, denn der ist der Teufel höchstpersönlich. Seine Tochter ist eine hervorragende Schülerin, doch böse sein darf sie vorerst nur im Internet. Lilith hat schon eine Weile die Nase voll von Cybermobbing, sie will raus aus der Hölle und unter Menschen. Obwohl er Lilith für zu jung hält, willigt der Vater in einen Deal ein: Wenn sie es innerhalb einer Woche schafft, einen von ihm ausgewählten guten Menschen zum Bösen zu verführen, darf sie bleiben und ihre Arbeit als Teufelin aufnehmen. Sonst geht es umgehend zurück in den Alltag der Hölle! Weil der Teufel nun mal böse ist, gibt er ihr eine eigentlich unlösbare Aufgabe: Greta und ihre Familie, in die Lilith als Gastschülerin aufgenommen wird, sind wahrscheinlich die nettesten Menschen der Welt, ohne den geringsten Funken Boshaftigkeit.

## Tschick

Literaturverfilmung, Jugendfilm / Deutschland 2016 / 93 Min.

Regie: Fatih Akin

**7. – 12. Klasse / empf. ab 12 J. / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Erwachsenwerden, Suche nach Identität, Abenteuer, Außenseiter, Freundschaft, Liebe, Familie, Freiheit, Rebellion, Naturerfahrung, Sexualität

FÄCHER: Deutsch, Sozialkunde, Ethik, Religion, Philosophie, Kunst

Maik Klingenberg ist vierzehn und hat es nicht leicht: Die Mädchen seiner Klasse übersehen ihn geflissentlich, seine Mutter ist Alkoholikerin und der Vater ein kurz vor der Pleite stehender Immobilienunternehmer. Dann taucht Andrej Tschichatschow auf, genannt Tschick. Er gilt als asozial, sieht auch so aus und kommt nicht selten betrunken in den Unterricht. Zu Beginn der Sommerferien steht er mit einem geklauten Lada vor der Familienvilla der Klingenbergs. Maik und Tschick begeben sich auf eine abenteuerliche Reise durch Brandenburg. Ohne Kompass und Karte, aber mit Charme und Sprachwitz stürzen sie sich von einem Abenteuer ins nächste. Für Maik ist diese Reise mehr als nur eine aufregende Eskapade. Er lernt durch und mit Tschick, sich selbst zu akzeptieren und zu behaupten – auch und gerade, als es darum geht, für das eigene Handeln Verantwortung zu übernehmen.



## Simpel

Road Movie, Tragikomödie / Deutschland / 2017 / 113 Min.  
Regie: Markus Goller

**7. – 12. Klasse / empf. ab 12 Jahren / FSK: 6**

THEMEN: Behinderung, Familie, Verantwortung, Anderssein, Diskriminierung, Selbstbestimmung, Toleranz, Erwachsenwerden  
FÄCHER: Deutsch, Ethik, Sozialkunde, Psychologie, Philosophie, Religion, Französisch

„Simpel und Ben. Ben und Simpel“. Noch nie waren die beiden Brüder Barnabas und Benjamin voneinander getrennt. Gerne beteuern sie sich gegenseitig ihren Zusammenhalt und mehr noch: Der jüngere Ben kümmert sich seit er denken kann um seinen geistig behinderten älteren Bruder, genannt Simpel. Als die Mutter eines Tages nach schwerer Krankheit stirbt, sind die beiden jungen Männer auf sich allein gestellt. Der Vater ist schon seit langem abwesend. Doch nun besitzt er die alleinige Vormundschaft für Simpel und verfügt aus der Ferne, dass dieser in einem Heim unterkommen soll. Ben und Simpel akzeptieren diese Trennung nicht und nehmen Reißaus. Sie fahren nach Hamburg, wo Ben hofft, den dort lebenden Vater umstimmen zu können. Im Verlauf ihrer Reise brechen alte Wunden auf, aber die beiden finden auch neue Freunde und Möglichkeiten. Ben und Simpel erkennen, dass sie eigene Wege einschlagen können, ohne den anderen im Stich zu lassen.

## Rock my heart

Jugendfilm, Abenteuerfilm / Deutschland / 2017 / 110 Min.  
Regie: Hanno Olderdissen

**7. – 12. Klasse / empf. ab 12 J. / FSK: 6 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Erwachsenwerden, Krankheit, Reitsport, Tiere, Mädchen, Freiheit, Freundschaft, Liebe, Familie  
FÄCHER: Deutsch, Biologie, Sozialkunde, Ethik

Die 17-jährige Jana leidet an einem schweren Herzfehler. Eltern und Ärzte raten ihr zu einer riskanten Operation, doch die Schülerin lehnt den Eingriff ab. Die Sommerferien bieten durch die gemeinsame Zeit mit ihrem ebenfalls herzkranken Schwarm Samy und dem Gefühl jugendlicher Freiheit so viel mehr als einen trostlosen Krankenhausaufenthalt! Auf dem Gestüt des gealterten Pferdetrainers Paul Brenner trifft Jana den wilden Vollbluthengst Rock My Heart, Rufname Rocky. Das scheue Tier vertraut nur ihr. Also überredet Brenner die Teenagerin, bei einem wichtigen Derby anzutreten. Das hohe Preisgeld könnte die maroden Finanzen des Reiterhofs sanieren. Brenner gegenüber verheimlicht Jana ihre Herzkrankheit, ihren Eltern verschweigt sie das Galopptraining. Ob das gutgeht?



## Die grüne Lüge

Dokumentarfilm / Österreich / 2017 / 90 Min.  
Regie: Werner Boote

**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 Jahren / FSK: 0**

THEMEN: Wirtschaft, Ökologie, Greenwashing, Globalisierung, Verantwortung, Umwelt, Klimawandel, Wachstum  
FÄCHER: Politik, Biologie, Erdkunde, Sozialkunde, Wirtschaft, Ethik

Dokumentarfilmer Werner Boote glaubt, dass er durch den Konsum von als „fair“ und „nachhaltig“ angepriesenen Produkten die Welt retten kann. Aber unsere natürlichen Lebensgrundlagen erhalten, faire Arbeitsbedingungen und gerechte Löhne weltweit - das funktioniert nicht, behauptet Autorin Kathrin Hartman, seit vielen Jahren Spezialistin für Greenwashing. Mit ihr begibt sich Werner Boote auf eine Reise, um „grüne Lügen“ aufzudecken. Die beiden zeigen auf, welche Unterschiede klaffen zwischen dem, wie Konzerne produzieren und wie sie ihre Waren auf dem Markt anpreisen. Es geht z.B. um Palmöl, das sich in rund der Hälfte unserer Supermarktprodukte befindet und das so gut wie gar nicht nachhaltig produziert werden kann. Es geht um Elektroautos, um Konzerne wie BP und RWE und Ideen von einer gerechteren, demokratischeren Wirtschaftsordnung. Aber Erfolge stellen sich nicht von allein ein, erklären gegen Ende des Films Indigene aus Brasilien, die sich gegen Landraub großer Agrarkonzerne zur Wehr setzen, man muss dafür kämpfen.

## Das System Milch

Dokumentarfilm / Deutschland, Italien / 2017 / 91 Min.  
Regie: Andreas Pichler

**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: wertvoll**

THEMEN: Wirtschaft, Lebensmittel, Gesundheit, Industrie, Ethik, Umweltschutz, Tierschutz, Politik, Globalisierung, Konsum, Nord-Süd-Konflikt  
FÄCHER: Biologie, Wirtschaft, Politik, Ethik, Arbeitslehre, Gesellschaftslehre, Sozialkunde, Naturwissenschaften, Hauswirtschaft

Als Kind hütete Andreas Pichler die Kühe der Bauernhöfe in den Bergen. Jetzt ist er Dokumentarfilmer und fragt sich: Wie hat sich das Milchgeschäft seitdem verändert und zu einem globalisierten Wirtschaftssystem entwickelt? In Europa werden im Jahr 200 Millionen Tonnen Milch- und Milchpulver für den Weltmarkt produziert. Und der Markt explodiert immer weiter. „Das System Milch“ nimmt uns mit auf eine Recherche durch Dänemark, Deutschland, Italien, China und Senegal, auf der alle beteiligten Akteure\*innen besucht werden: Lobbyisten\*innen, Landwirte\*innen biologischer und konventioneller Landwirtschaft, Politiker\*innen und jede Menge Kühe in unterschiedlichsten Lebensbedingungen.

#17Ziele





LOMO – The Language Of Many Others

## LOMO – The Language Of Many Others

Drama, Coming-of-Age / Deutschland 2018 / 110 Min.

Regie: Julia Langhof

**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 Jahren / FSK: 12**

THEMEN: Soziale Medien, Kommunikation, Erwachsenwerden, Identität, Selbstwahrnehmung, Gender, Eltern-Kind-Konflikt, Ablösung, Schutz der Privatsphäre, Öffentlichkeit/Privatheit

FÄCHER: Sozialkunde, Ethik, Deutsch, Informatik, Medienkunde, Psychologie, Philosophie

Der Schüler Karl, der sich auf das Abitur vorbereitet und in einer wohlhabenden Familie behütet aufwächst, nimmt das Internet ernster als viele seiner Altersgenossen: Er filmt seinen Alltag und stellt diese Aufnahmen auf seinen Blog – auch solche Aufnahmen, in denen seine Familie und seine Freunde zu sehen sind. Ist dies schon alleine Anlass für manchen Ärger, so gerät der ruhige Alltag in Gefahr, als Karl aus Rache für eine unerwartete Zurückweisung eine Aufnahme eines intimen Moments mit seiner Angebeteten Doro ins Netz stellt. Die soziale Welt der Berliner Oberschicht ist derart eng verwoben, dass Doros Mutter wegen dieses Vorfalls Karls Vater geschäftlich erheblich schaden kann. Eine besondere Rolle spielen die Follower von Karls Blog, die über das Netz immer mehr Einfluss auf ihn nehmen, so dass sich die Frage stellt, wer überhaupt noch das Heft in der Hand hat. Der Zusammenhalt der Familie wird so auf eine ernste Probe gestellt, und Karl muss sich die Frage stellen, welche Werte ihm wirklich wichtig sind.

## Das Tagebuch der Anne Frank

Literaturfilm, Drama / Deutschland / 2016 / 128 Min.

Regie: Hans Steinbichler

**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 Jahren / FSK: 12**

THEMEN: Nationalsozialismus, Zweiter Weltkrieg, Holocaust, Jugend, Identität, Familie, Erwachsenwerden

FÄCHER: Deutsch, Geschichte, Ethik, Religion, Kunst

Vom 12. Juni 1942 bis zum 1. August 1944 lebt Anne Frank mit ihrer Familie und Freunden ihrer Eltern versteckt in einem Hinterhaus in Amsterdam. In ihrem Tagebuch hält sie fest, was in dieser Zeit passiert, was sie empfindet und wie sie zu einer jungen Frau wird. Eindringlich verknüpft das Drama historische Zeitumstände mit den alterstypischen Wünschen, Sorgen und Nöten einer Jugendlichen.



Letztendlich sind wir dem Universum egal

## Letztendlich sind wir dem Universum egal

Literaturverfilmung, Drama, Coming-of-Age, Romanze / USA / 2018

94 Min.

Regie: Michael Sucsy

**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 Jahren / FSK: 0**

THEMEN: Identität, Liebe, Freundschaft, Jugend, Familie, Rollenbilder, Sexualität, Erwachsenwerden, Individuum und Gesellschaft

FÄCHER: Englisch, Deutsch, Ethik, Philosophie, Religion, Kunst

Nett, aufmerksam und hilfsbereit – das ist Rhiannon. Die 16-Jährige verhält sich zu Hause und in der Schule stets vorbildlich. Während ihre Eltern sich voneinander entfremden und ihr Freund Justin sich am liebsten um sich selbst kümmert, stellt Rhiannon die eigenen Bedürfnisse hinten an. Eines Tages scheint Justin wie ausgewechselt und die beiden brechen zu einem romantischen Ausflug auf. Wenig später ist jedoch alles wieder beim Alten und Rhiannon versteht die Welt nicht mehr. Auf einer Party begegnet sie Nathan und spürt dieselbe Vertrautheit wie zuvor mit Justin. Als sie Nathan wiedertreffen will, spricht ein Mädchen sie an und erzählt ihr von ihrem Geheimnis: Sie nennt sich A und ist körper- und geschlechtslos. Jeden Morgen wacht A im Körper eines anderen jungen Menschen auf und lebt bis Mitternacht dessen Leben. So war er/sie vor ein paar Tagen Justin, auf der Party Nathan und heute ist A das Mädchen Megan. Von nun an sehen sich Rhiannon und A fast täglich. Eine tiefe Freundschaft und leidenschaftliche Liebesbeziehung entstehen. Doch neben den logistischen Problemen, die A's tägliche Körper- und die damit verbundenen Ortswechsel mit sich bringen, stellen bald auch moralische Fragen das Paar vor eine grundlegende Entscheidung.

## Mein Blind Date mit dem Leben

Komödie / Deutschland / 2017 / 106 Min.

Regie: Marc Rothemund

**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 Jahren / FSK: 0**

THEMEN: Ausbildung, Berufswahl, Behinderung, Diskriminierung, Familie, Freundschaft, Idealismus, Identität, Konfliktbewältigung, Liebe, FÄCHER: Deutsch, Sozialkunde, Wirtschaft, Kunst, Religion, Ethik,

Für Saliya steht fest: Nach der Schule will er Karriere in einem Luxus-Hotel machen – obwohl er wegen einer Augenkrankheit fast nichts mehr sehen kann. Mit viel Witz und Humor erzählt der Film eine auf einer wahren Begebenheit beruhenden Geschichte um einen sehbehinderten jungen Mann, der trotz seiner starken Einschränkung an seinen Träumen festgehalten hat.



The Circle

## The Circle

Literaturverfilmung

USA, Vereinigte arabische Emirate / 2016 / 105 Min.

Regie: James Ponsoldt



**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 J. / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Technik/Neue Technologien, Kommunikation, Medien, Öffentlichkeit, Datenschutz, Macht/Machtgefüge, Ethik, Werte, Zukunft  
FÄCHER: Englisch, Deutsch, Politik, Sozialkunde, Ethik, Informatik, Arbeitslehre

Für die Mittzwanzigerin Mae Holland erfüllt sich ein Traum, als sie im kalifornischen Silicon Valley einen Job als Kundenbetreuerin beim IT-Konzern The Circle ergattert, einer betont mitarbeiterfreundlichen Mischung aus Google, Apple und Facebook. Der prophetische Firmenmitgründer und CEO Eamon Bailey strebt – natürlich zum Wohl der Menschheit – eine weltumspannende Überwachung und zentrale Speicherung sämtlicher Daten an, frei nach seinem Motto: „Wissen ist gut, alles wissen ist besser.“ Die portable, erschwingliche und mit dem Internet verbundene Minikamera SeeChange soll die Vision Wirklichkeit werden lassen. Denn wer würde schon Schlechtes tun, wenn er dabei gefilmt wird? Die Einwände ihres „analogen“ Exfreunds Mercer ausschlagend, verpflichtet sich Mae als Werbegesicht für eine Rund-um-die-Uhr-Beobachtung und steigt über Nacht zur Social-Media-Ikone auf. Doch dann offenbart die schöne neue Welt ihres Chefs Schattenseiten.

FILM – A LANGUAGE WITHOUT BORDERS

## Sing Street

Tragikomödie, Musikfilm, Coming-of-Age

Irland, Großbritannien, USA / 2016 / 102 Min.

Regie: John Carney

**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 Jahren / FSK: 6**

THEMEN: AuBen-seiter, Erwachsenwerden, Familie, Generationen/-konflikt, Gesellschaft, Identität, Jugendliche/Jugendkultur, Liebe, Musik, Popkultur, Pubertät, Schule  
FÄCHER: Musik, Englisch, Deutsch, Medienkunde, Sozialkunde, Geografie

Dublin in den 1980er Jahren: Nach einem Schulwechsel durchlebt der Teenager Conor eine schwere Zeit, schöpft jedoch neue Hoffnung, als er der hübschen Raphina begegnet. Kurzerhand lädt er sie ein, in einem Musikvideo mitzuspielen, und gründet dafür eine eigene Band. Mit „Sing Street“ gelingt dem irischen Filmemacher John Carney eine sympathische und witzige Coming-of-Age-Romanze, die über die Musik der 1980er Jahre von der Selbstfindung eines Heranwachsenden erzählt.



Berlin Rebel High School

## Berlin Rebel High School

Dokumentarfilm / Deutschland / 2016 / 92 Min.

Regie: Alexander Kleider

**8. – 12. Klasse / empf. ab 13 Jahren / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Schulbildung, Leistungsgesellschaft, Erziehung, Utopie, Gemeinschaft/Gemeinschaftssinn, Individuum und Gesellschaft, FÄCHER: fächerübergreifend, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Deutsch, Politik

Während ganz Deutschland über Bildungspolitik diskutiert, nehmen die Schüler der wohl verrücktesten Schule Deutschlands diese selbst in die Hand. In dieser Berliner Schule gibt es weder Rektor noch Noten. Hier übernehmen die SchülerInnen die Verwaltung. Lehrkräfte werden nicht vom Land gestellt, sondern von den SchülerInnen selbst finanziert und der Lehrplan wird demokratisch abgestimmt. Der Film begleitet vier SchülerInnen, die bereits mehrfach die Schule abgebrochen haben und nun aus den verschiedensten Teilen Deutschlands nach Berlin gekommen sind, um in einer Schule ohne Mobbing und Leistungsdruck, das Abitur zu machen.

## Alle Farben des Lebens

Komödie, Familienfilm, Drama / USA / 2016 / 93 Min.

Regie: Gaby Dellal

**9. – 12. Klasse / empf. ab 14 J. / FSK: 6**

THEMEN: Identität, Geschlechterrollen, Familie, Generationen/-konflikt, Konventionen, Minderheiten, Rollenbilder, Homosexualität, Vorurteile  
FÄCHER: Deutsch, Ethik, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Philosophie, Biologie, Musik

Ray wurde als Mädchen geboren. Die Eltern nannten ihr Kind Ramona, doch schon im Alter von vier Jahren wusste es, dass es im falschen Körper steckt und eigentlich ein Junge ist. Aus Ramona wurde Ray und nun will Ray endlich mit einer geschlechtsangleichenden Hormontherapie beginnen, damit er an seiner neuen Schule auch äußerlich als Junge leben kann. Was ihm jetzt noch fehlt, ist die Einwilligung seiner Eltern. Seine alleinerziehende Mutter Maggie unterstützt ihn in seiner Entscheidung, auch wenn sie plötzlich angesichts der bevorstehenden Hormontherapie in Gewissenskonflikte gerät. Sie befürchtet, Ray könne diese unumkehrbare Entscheidung später bereuen. Zum echten Problem wird jedoch Rays biologischer Vater Craig, zu dem Maggie vor langer Zeit den Kontakt abgebrochen hat. Nun muss sie ihn ausfindig machen, da auch seine Einwilligung benötigt wird. Craig ahnt nicht, dass seine Tochter schon lange als Junge lebt und entsprechend verständnislos reagiert er auf die Bitte, einer Behandlung zuzustimmen.



Die brillante Mademoiselle Neïla

## Die brillante Mademoiselle Neïla

Drama, Komödie / Frankreich, Belgien / 2017 / 95 Min.  
Regie: Yvan Attal

**9. – 12. Klasse / empf. ab 14 J. / FSK: 0**

THEMEN: Kommunikation, Rhetorik, Manipulation, Begegnung, Diskriminierung, Autorität(en), Generationen/-konflikt, Identität, Emanzipation  
FÄCHER: Latein, Französisch, Deutsch, Philosophie, Sozialkunde, Ethik, Berufsorientierung

Gleich an ihrem ersten Studientag kreuzt Neïla Salah aus dem trostlosen Pariser Vorort Creteil zu spät in einer Juravorlesung an der Pariser Universität Assas auf. Der dozierende Professor Pierre Mazard, ein jähzorniger und wie aus der Zeit gefallener Zyniker, greift die arabisch-stämmige Erstsemesterin daher vor allen Kommiliton\*innen scharf an und lässt rassistische Bemerkungen fallen, etwa über Neïlas arabischen Namen oder die fehlende Arbeitsmoral von Migrant\*innen. Die schlagfertige Neïla kontert den rauen Ton und steht die Attacke wacker durch. Doch Mazards abermaliger Fehltritt droht an der Universität einen Eklat auszulösen, was wiederum einen Disziplinarausschuss auf den Plan ruft. Um die Lage zu beruhigen, soll der mobbende Professor seinen guten Willen zeigen und Neïla als Mentor auf einen renommierten Rhetorikwettbewerb vorbereiten.

## Es war einmal in Deutschland

Tragikomödie / Deutschland, Luxemburg, Belgien / 2017 / 102 Min.  
Regie: Sam Gabarski

**9. – 12. Klasse / empf. ab 14 Jahren / FSK: 12**

Prädikat: besonders wertvoll

THEMEN: Nachkriegszeit, Antisemitismus, Verantwortung, Schuld, Rache, Vergebung, Nationalsozialismus, Wiederaufbau, Holocaust  
FÄCHER: Geschichte, Sozialkunde, Religion, Ethik, Wirtschaft, Deutsch

Der Film spielt 1946 in Frankfurt und erzählt die Geschichte von David Bermann und seinen Freunden, die den Holocaust überlebt haben. Sie sind Überlebenskünstler, die von der Auswanderung nach Amerika träumen. Um das Geld dafür aufzubringen, hat David die Idee, einen Handel mit feinsten Wäsche aufzumachen. Sie ziehen von Haus zu Haus und mit List und Chuzpe verkaufen sie ihre Waren an Witwen und Hausfrauen. Aber David wird von seiner Vergangenheit eingeholt. Man verdächtigt ihn der Kollaboration mit den Nazis und er muss die Herkunft seines zweiten Passes erklären. Die amerikanische Offizierin Sara Simon führt das Verhör durch. Mit Witz und Charme versucht David immer wieder sie für sich zu gewinnen. Sara fällt es zunehmend schwerer sich David zu entziehen. Letztendlich ist es aber ausgerechnet ein SS-Offizier, der mit seiner Aussage Davids Unschuld bestätigt.



Eldorado

## Eldorado

Dokumentarfilm / Schweiz, Deutschland / 2018 / 92 Min.  
Regie: Markus Imhoof

**9. – 12. Klasse / empf. ab 14 J. / FSK: 6**

THEMEN: Migration, Flüchtlinge/Geflüchtete, Afrika, Europa, Heimat, Werte, Verantwortung, Menschenrechte/-würde, Arbeit, Ausbeutung, Globalisierung  
FÄCHER: Politik, Sozialkunde, Religion, Ethik, Geschichte, Deutsch

1945 war die achtjährige Giovanna abgemagert aus dem zerbombten Mailand in die Schweiz gekommen und als „Ferienkind“ von der Familie des damals etwas jüngeren Markus Imhoof aufgenommen worden. Das Schicksal Giovannas, die 1946 zurück nach Italien geschickt wurde, bevor sie 1949 erneut kurzzeitig zu den Imhoofs zurückkehrte und bald darauf gestorben ist, hat die Biografie des später selbst in Italien lebenden und 1981 mit dem Flüchtlingsspielfilm „Das Boot ist voll“ hervorgetretenen Regisseurs nachhaltig geprägt. Vor dem Hintergrund dieser Erfahrungen verfolgt „Eldorado“ die Spuren heutiger Bootsflüchtlinge im Mittelmeer, die im Rahmen der Operation Mare Nostrum von der italienischen Marine gerettet und ans Festland gebracht werden, dort die Aufnahmeverfahren durchlaufen und in Erstaufnahmeeinrichtungen untergebracht werden. Gezeigt werden aber auch von der Mafia kontrollierte Migrantenghettos mit einer Schattenwirtschaft, in der Ausbeutung und Prostitution herrschen.

## Der Himmel wird warten

Drama, Coming-of-Age / Frankreich / 2016 / 105 Min.  
Regie: Marie-Castille Mention-Schaar

**9. – 12. Klasse / empf. ab 14 J. / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Islam, Extremismus, Terrorismus, „Islamischer Staat“, Toleranz, Familie, Sozialarbeit, Therapie, Dschihad, Rekrutierung  
FÄCHER: Sozialkunde, Politik, Deutsch, Religion, Ethik

Das Haus der Familie Bouzaria wird eines Nachts von der Polizei gestürmt, weil die 17-jährige Tochter Sonia mit Dschihadisten in Kontakt stand, die in Frankreich einen Terroranschlag planten. Die ahnungslosen Eltern Catherine und Samir sind bereit alles zu tun, um die junge Extremistin zu bekehren. Während eines strikten Hausarrests ohne Internet und Smartphone findet die wütende Sonia langsam ins frühere Leben zurück. Unterdessen verfällt die 16-jährige, sozial engagierte Christin Mélanie einem jungen Mann, den sie im Internet kennengelernt hat und der sie mit dem Islam vertraut macht und dann zum Dschihad verleitet. Derweil sucht ihre verzweifelnde alleinerziehende Mutter Sylvie Unterstützung in einer Selbsthilfegruppe, die von der engagierten Sozialarbeiterin Dounia Bouzar geleitet wird, die Eltern radikalisierten Jugendlicher berät.



## Welcome to Sodom – Dein Smartphone ist schon hier

Dokumentarfilm / Österreich / 2018 / 92 Min.  
Regie: Florian Weigensamer, Christian Krönes

**9. – 12. Klasse / empf. ab 14 Jahren / FSK: 6**

THEMEN: Globalisierung, Ausbeutung, Umwelt, Recycling, Afrika, Elektroindustrie, Elektroschrott, Ethik, Armut, Migration, Gender/Geschlechterrollen  
FÄCHER: Wirtschaft, Politik, Erdkunde, Ethik, Englisch

„Sodom“ nennen die Bewohner ihren Stadtteil Agbogboshie, nach der bekannten alttestamentarischen Stadt. Dieses Gebiet von Ghanas Hauptstadt Accra gehört zu den am schlimmsten verseuchten Orten der Welt: Obwohl es nach der Basler Konvention von 1989 verboten ist, werden jährlich 250.000 Tonnen Elektroschrott aus Europa und anderen Ländern hierher verschifft. Etwa 6.000 Menschen leben auf und von der Müllhalde in Agbogboshie. Bei den Arbeiten dort werden giftige Substanzen freigesetzt; die Folgen für die Bewohner und die Umwelt sind gravierend. Und doch ist Sodom für seine Bewohner neben einer Hölle auch ein Ort der Hoffnung – ein Ort, der Arbeit bietet und die Aussicht auf ein gutes Geschäft, das einen schließlich von dort wegführt.

## Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen

Historische Biografie / USA / 2016 / 123 Min.  
Regie: Theodore Melfie

**9. – 12. Klasse / empfohlen ab 14 Jahren / FSK: 12**

FÄCHER: Englisch, Geschichte, Sozialkunde, Ethik  
THEMEN: Menschenrechte, Rassismus, Bürgerrechtsbewegung, USA, Frauenrechte, Raumfahrt, Naturwissenschaft, Diskriminierung,

Unerkannte Heldinnen – das sind Mary, Catherine und Dorothy, die maßgeblich daran beteiligt sind, dass John Glenn 1962 als erster US-Amerikaner die Erde umkreist. Als Naturwissenschaftlerinnen arbeiten sie gemeinsam mit anderen schwarzen Frauen bei der US-amerikanischen Raumfahrtbehörde NASA. Dort erfahren sie die systematische Segregation der weißen und schwarzen Bevölkerung und die damit verbundene Benachteiligung genauso wie in ihrem alltäglichen Leben. Höhere Positionen in der Behörde bleiben für sie unerreichbar und der monatliche Lohn steht in keinem Verhältnis zu ihren außerordentlichen Leistungen. Mary, Catherine und Dorothy aber machen sich durch ihr Wissen und ihr Talent für die NASA schrittweise unersetzlich. Als der weißen Führungsebene dies bewusst wird, muss sie sich mit der Diskriminierung in ihrem Unternehmen auseinandersetzen.



## Wildes Herz

Dokumentarfilm / Deutschland / 2018 / 90 Min.  
Regie: Charly Hübner, Sebastian Schultz

**9. – 12. Klasse / empf. ab 14 J. / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll**

THEMEN: Musik, Punk, Rechtsextremismus, Linksextremismus, Gewalt, politisches Engagement, Protest, Demokratie, Heimat, Familie, Erwachsenwerden, Fußball-Ultra-Bewegung  
FÄCHER: Politik, Sozialkunde, Musik, Deutsch, Kunst, Religion, Ethik

Mecklenburg-Vorpommern, 2016. Die AfD erzielt bei den Wahlen 21 Prozent und zieht auf Anhieb in den Landtag ein. Zwischen Anklam, Parchim und Rostock erhält rechtes Gedankengut regen Zuspruch. „Gehen oder bleiben?“, fragen da die Mitglieder der linken Punkband Feine Sahne Fischfilet. Doch für den Frontmann Jan „Monchi“ Gorkow und seine Kollegen ist klar: Sie wollen bleiben, Position beziehen und in ihrer Heimat den Zusammenhalt gegen Rechts stärken. Mit ebenso nachdenklichen wie radikalen Liedtexten touren sie durchs Land und setzen sich auf und neben der Bühne entschieden gegen Fremdenfeindlichkeit ein. Der Dokumentarfilm begleitet sie dabei, fängt die Stimmung ein und zeigt, was die Musiker antreibt. Im Mittelpunkt des Films steht der Sänger „Monchi“. Als Grundschüler wissbegierig, als Jugendlicher in der Ultra-Bewegung von Hansa Rostock und heute als Gesicht der sechsköpfigen Band ist der linke Aktivist eine widersprüchliche Person, an der sich Meinungen reiben, Fragen aufdrängen: Wie dehnbar ist das Recht auf freie Meinungsäußerung? Wie politisch kann Musik sein? Und welche Formen, Möglichkeiten und Grenzen haben zivilcouragiertes Handeln und politischer Aktivismus in unserer heutigen Zeit?

## Vom Bauen der Zukunft – 100 Jahre Bauhaus

Dokumentarfilm / Deutschland / 2018 / 90 Min.  
Regie: Niels Bolbrinker, Thomas Tielsch

**9. – 12. Klasse / empf. ab 14 Jahren / FSK: 0**

THEMEN: Architektur, Bildung/Schule/Lernen, Kunstgeschichte, Gesellschaft, Idealismus, Utopie/Visionen, Stadt, Zusammenleben  
FÄCHER: Kunst, Politik, Deutsch, Sozialkunde, Ethik, Erdkunde, Arbeitslehre/WAT

Wie kann eine moderne Schule gestaltet sein, aus der kein Kind mehr nach Hause gehen möchte? Und wie sehen die Minimalbedingungen einer Infrastruktur aus, damit Slumbewohner in Lateinamerika Zugang zum Leben in den Städten erhalten? Im Vorlauf zum 100-jährigen Gründungsjubiläum des Bauhauses 2019 zeigt der Film viele Perspektiven auf die bleibende Wirksamkeit der Visionäre der modernen Raumerkundung, die versucht haben Architektur, Kunst und Gesellschaft intelligent zusammenzubringen.



## Die Unsichtbaren – Wir wollen leben

dokumentarischer Spielfilm / Deutschland / 2017 / 110 Min.  
Regie: Claus Räfle

**10. – 12. Klasse** / empf. ab 15 J. / FSK: 0 / Prädikat: besonders wertvoll  
THEMEN: Judenverfolgung, Zweiter Weltkrieg, Holocaust, Diskriminierung, Nationalsozialismus, Menschenrechte, Mut, Widerstand, Zivilcourage  
FÄCHER: Geschichte, Politik, Ethik, Religion, Sozialkunde, Deutsch, Philosophie

Ab dem Jahr 1941 wurde mit der systematischen Deportation der in Berlin lebenden Juden in Vernichtungslager begonnen. Nach 1943 verschonten die Nazis auch die bis dahin als „kriegswichtig“ eingestuft Zwangsarbeiter/innen nicht mehr. Ungefähr 7.000 Jüdinnen und Juden versuchten unterzutauchen und als „Unsichtbare“ zu überleben, 1.500 schafften es bis zum Kriegsende. Der Film zeigt beispielhaft das Schicksal der vier „Unsichtbaren“ Cioma, Eugen, Hanny und Ruth – die Jugendlichen wurden von ihrer Eltern getrennt und waren auf die Unterstützung von Freunden und Fremden angewiesen. Spielszenen, dokumentarische Ausschnitte und Interviews mit den Überlebenden zeigen viele Schwierigkeiten und Gefahren ebenso wie die ihnen entgegengebrachte, riskante Hilfsbereitschaft im Alltag.

## Das schweigende Klassenzimmer

Drama / Deutschland / 2018 / 111 Min.  
Regie: Lars Kraume

**10. – 12. Klasse** / empf. ab 15 Jahren / FSK: 12  
THEMEN: deutsche Geschichte, Ost-West-Konflikt, DDR, Erwachsenwerden, politisches Erwachen, Meinungsfreiheit, Rebellion, Elternkonflikt  
FÄCHER: Geschichte, Deutsch, Politik, Ethik, Sozialkunde, Religion, Psychologie, fächerübergreifend: Demokratieerziehung

Im Herbst 1956 sehen die DDR-Oberschüler Theo und Kurt im Kino in West-Berlin Wochenschaubilder vom Volksaufstand gegen das sozialistische Regime in Ungarn. Zurück in StalinStadt (Eisenhüttenstadt) erzählen sie ihren Mitschüler\*innen davon, die beim unangepassten Edgar im verbotenen Westradiosender RIAS weitere Einzelheiten erfahren. Aus Solidarität mit den Ungarn halten die Primaner im Unterricht spontan zwei Schweigeminuten ab. Während Schulrektor Schwarz versucht, die Aktion als Jugendstreich abzutun, dringt die Kunde davon zum Schulamt und zur SED-Bezirksleitung. Schließlich fordert Volksbildungsminister Lange die Oberprima ultimativ auf, binnen einer Woche die „Rädelsführer“ zu nennen. Doch die 20 Schüler\*innen weigern sich und werden vom Abitur ausgeschlossen. Damit stehen sie vor einer schmerzhaften Entscheidung: Ausreise nach West-Berlin oder bleiben und den Traum vom Studium aufgeben.



## Jugend ohne Gott

Literaturverfilmung / Deutschland / 2017 / 114 Min.  
Regie: Alain Gsponer

**10. – 12. Klasse** / empf. ab 15 Jahren / FSK: 12  
THEMEN: Dystopie, Erwachsenwerden, Erziehung, Ethik, Identität, Ideologie, Leistung, Schule, Werte, Literaturverfilmung  
FÄCHER: Deutsch, Religion, Ethik, Politik, Sozialkunde

Eher widerwillig nimmt der einzelgängerische Zach am Hochleistungscamp der Abschlussklassenbesten teil, das über die Zulassung zur renommierten Rowald-Universität entscheidet. In der streng kontrollierten Abgeschiedenheit in den Bergen weist Zach die Annäherungsversuche der ambitionierten Nadesh zurück. Stattdessen trifft er im Wald auf die mit ihrer Jugend-Clique umherstreunende, sich mit Diebstählen über Wasser haltende Ewa, die ihn sogleich magisch fasziniert. Nachdem eines Tages Zachs Tagebuch verschwunden ist, macht sich der moralisch scheinbar integre Lehrer auf die Spurensuche, verstrickt sich dabei jedoch in ein Gespinnst aus Lügen und Ungereimtheiten. Als schließlich Nadesh erschlagen im Wald aufgefunden wird und jemand den Mord gesteht, der ihn gar nicht begangen haben kann, erodiert der Gruppenzusammenhalt in der Klasse, bevor das Geschehen zur Aufklärung vors Gericht gelangt.

## Mackie Messer – Brechts Dreigroschenfilm

Drama, Musikfilm / Deutschland / 2018 / 134 Min.  
Regie: Joachim Lang

**10. – 12. Klasse** / empf. ab 15 Jahren / FSK: 6  
THEMEN: Episches Theater, Gesellschafts-/Kapitalismuskritik, Produktionsbedingungen von Film, U- und E-Musik, Weimarer Republik, Nationalsozialismus, Urheberrecht, Fiktion und Realität, Adaption  
FÄCHER: Deutsch, Politik, Geschichte, Kunst, Musik, Sozialkunde

Erzählt wird die Geschichte eines nie gedrehten Films: die von Bertolt Brecht geplante Verfilmung der Dreigroschenoper. Zu sehen sind die Konflikte und die gerichtliche Auseinandersetzung mit der produzierenden Nero-Film AG, aber auch, wie die Verfilmung hätte aussehen können: eine Transformation des Brechtschen epischen Theaters ins Medium Film. Inmitten eines furiosen Mix der Ebenen und Elemente – Musik, Tanz, Zeitdokumente, Theater im Film, Film im Film – stellt Brecht als agierende Figur die großen gesellschaftlichen Fragen, die heute so aktuell sind wie damals. Alles was Brecht im Film sagt, beruht auf Zitaten aus seinem Werk und Leben. Während er dem Produzenten den Dreigroschenplot mit Worten aus dem Original-Filmexposé schildert, entsteht dieser Film tatsächlich auf der Leinwand, wird immer wieder angehalten, korrigiert und neu weitergesponnen.



## Transit

Literaturverfilmung, Drama, Melodram  
 Deutschland, Frankreich / 2018 / 97 Min.  
 Regie: Christian Petzold

**10. – 12. Klasse** / empf. ab 15 J. / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll  
 THEMEN: Exil, Geflüchtete, Verfolgung, Unterdrückung, NS-Regime, Nationalsozialismus, Frankreich, Krieg, Heimat, Entfremdung, Lebenskrisen, Europa, Verantwortung, Tod/Sterben  
 FÄCHER: Deutsch, Geschichte, Politik, Sozialkunde, Philosophie, Ethik, Psychologie

Der deutsche Radiotechniker Georg findet in einem Pariser Hotel zufällig die Leiche des exilierten Schriftstellers Weidel, der sich das Leben genommen hat. Er nimmt ein Buchmanuskript, einen Brief Weidels an seine Frau und Ausreisepapiere der mexikanischen Botschaft mit. Damit flieht er vor den anrückenden deutschen Faschisten nach Marseille, wo er sich im Konsulat als Weidel ausgibt. Zudem teilt Georg der taubstummen Frau seines Freundes Heinz mit, dass dieser auf der Flucht gestorben ist, und freundet sich mit ihrem kleinen Sohn an. Während Georg auf die letzten Stempel für die Ausreise wartet, begegnet er mehrfach der attraktiven Marie, die sich als Weidels Frau herausstellt. Sie ist nun mit einem deutschen Kinderarzt liiert und will mit diesen nach Mexiko ausreisen. Während Marie nach ihrem Mann sucht, verliebt sich Georg in Marie, wagt aber nicht, ihr zu gestehen, dass er die Identität ihres Mannes angenommen hat.

## Es war einmal Indianerland

Literaturverfilmung / Deutschland / 2017 / 94 Min.  
 Regie: Ilker Catak

**10. – 12. Klasse** / empf. ab 15 J. / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll  
 THEMEN: Erwachsenwerden, Jugend/Jugendkultur  
 FÄCHER: Deutsch, Ethik, Sozialkunde

Hamburg, am Rande einer Hochhausssiedlung gegen Ende der Sommerferien: Der 17-jährige, wortkarge Mauser/Grünhorn bereitet sich auf einen Boxkampf vor. Doch innerhalb von 48 Stunden steht seine Welt Kopf: Mauser lernt auf einer nächtlichen Freibadparty die verführerische und wohlhabende Jackie kennen und ist wie elektrisiert. Mausers Welt dreht sich erneut als er kurz darauf erfährt, dass sein Vater und Trainer seine Frau Laura erstochen hat und auf der Flucht ist. Und dann ist da noch die 21-jährige Edda, die ihm verwirrende Postkarten schreibt und ein Wildschwein als Totem hat. Schließlich begibt sich Mauser gemeinsam mit Edda und ihrem Auto auf die Suche nach seinem geflohenen Vater und irgendwie auch nach sich selbst



## System Error

Dokumentarfilm / Deutschland / 2018 / 93 Min.  
 Regie: Florian Opitz

**10. – 12. Klasse** / empf. ab 15 Jahren / FSK: 0  
 THEMEN: Wachstum, Kapitalismus, Politik, Finanzkrise, Finanzmarkt, Banken, Börse, Wirtschaft, Wohlstand, Gesellschaft, Umwelt, Technik/ neue Technologien, Medien  
 FÄCHER: Politik, Ethik, Wirtschaft, WAT, Erdkunde, Sozialkunde

Dokumentarfilmer Florian Opitz nimmt Grundprinzipien unseres Wirtschaftssystems genauer unter die Lupe. Wachstum, Arbeit und Wohlstand für alle – geht das überhaupt noch? Haben wir das Wirtschaftssystem noch unter Kontrolle oder kontrolliert es uns? In einer Zeit, in der die Grenzen ewigen Wachstums deutlich werden, müssen Alternativen sichtbar werden, um für die Zukunft entscheiden zu können: Wie weit wollen wir gehen für immer weiter steigendes Wachstum?

## Aus dem Nichts

Drama / Deutschland / 2017 / 102 Min.  
 Regie: Fatih Akin

**11. – 12. Klasse** / empf. ab 16 J. / FSK: 12 / Prädikat: besonders wertvoll  
 THEMEN: Rechtsextremismus, Rassismus, Terrorismus, Familie, Liebe, Opfer, Trauerarbeit, Recht, Gerechtigkeit, Selbstjustiz, Schuld (und Sühne)  
 FÄCHER: Deutsch, Politik, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Ethik, Religion, Geschichte

Mit ihrem türkischstämmigen Mann Nuri und dem kleinen Sohn Rocco führt Katja ein glückliches Familienleben. Geheiratet wurde im Gefängnis, wo Nuri wegen kleinerer Drogendelikte einsaß. Mit einem Steuer- und Übersetzungsbüro auf dem Hamburger Kiez gelang ihm ein Neuanfang. Als Katja durch einen Bombenanschlag Mann und Sohn verliert und damit auch ihr Leben zerstört wird, hat sie nur eine Erklärung: „Das waren Nazis!“ Doch die Polizei glaubt ihr nicht, vermutet stattdessen türkisch-kurdische Konflikte oder angebliche kriminelle Geschäfte ihres Mannes als Motiv eines Racheakts. Schließlich wird dann doch ein junges Neonazi-Paar gefasst und vor Gericht gestellt. Die Aussicht auf lückenlose Aufklärung und eine Bestrafung der Täter hält Katja, durch den grausamen Verlust und die demütigenden Untersuchungen innerlich zerbrochen, am Leben. Doch der Prozess endet wider Erwarten mit einem Freispruch. In ihrer Verzweiflung fasst Katja den Entschluss, das Recht in die eigene Hand zu nehmen.

## FILMAUSWAHL

Michael Jahn, Elena Solte, *VISION KINO*

Peter Schütz, Katrin Birnschein, Marc Olff, Anne Stechert  
*SchulKinoWoche Thüringen/Sachsen-Anhalt*

## REDAKTION / LEKTORAT

Peter Schütz, Katrin Birnschein, Marc Olff, Anne Stechert

## GESTALTUNG

grafikdesignerinnen | Diana Griesbach

[www.grafikdesignerinnen.de](http://www.grafikdesignerinnen.de)

## DRUCK

naumburg-druck

## AUFLAGE

1900 Exemplare

## BILDQUELENNACHWEIS

U1 Meine teuflisch gute Freundin, Wild Bunch Germany U2 Wildes Herz, Neue Visionen 5 Wildes Herz, Neue Visionen 6 LOMO – The Language Of Many Others, farbfilm verleih 7 Die grüne Lüge, Little Dream Entertainment 7 Gundermann, Pandora Filmverleih 8 Nicht ohne uns!, farbfilm verleih 8 Das Tagebuch der Anne Frank, 20th Century Fox 9 Alle Farben des Lebens, Global Road Television Entertainment 9 Amelie rennt, farbfilm verleih 10 Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen, 20th Century Fox 11 Baymax – Riesiges Robowabohu, Walt Disney 11 The Circle, Universum Film 12 Königin von Niendorf, UCM.ONE 12 Die grüne Lüge, Little Dream Entertainment 12 The true cost – Der Preis der Mode, GrandFilm 13 Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper, Wild Bunch Germany 13 Rara – Meine Eltern sind irgendwie anders, Cine Global 15 Paddington, Studiocanal 15 Billy Elliot – I will dance, Working Title Films 18 La Mélodie – Der Klang von Paris, Prokino 18 Königin von Niendorf, UCM.ONE 19 Nicht ohne uns!, farbfilm verleih 19 Das Tagebuch der Anne Frank, 20th Century Fox 20 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer, Warner Bros. 20 Wunder, Lions Gate Entertainment 21 Amelie rennt, farbfilm verleih 21 Wildes Herz, Neue Visionen 21 Die kleine Hexe, Studiocanal 22 Überflieger – Kleine Vögel, großes Geklapper, Wild Bunch Germany 22 Louis & Luca – Das große Käserennen, Kinostar 22 Transit, Piffel Medien 23 Die grüne Lüge, Little Dream Entertainment 23 Jugend ohne Gott, Constantin Film 24 Rara – Meine Eltern sind irgendwie anders, Cine Global 24 Hidden Figures – Unerkannte Heldinnen, 20th Century Fox 25 Alle Farben des Lebens, Global Road Television Entertainment 25 Amelie rennt, farbfilm verleih 26 Thimm Taler oder

das verkaufte Lachen, Constantin Film 26 Mein Leben als Zucchini, Polyband Medien GmbH 27 The true cost – Der Preis der Mode, GrandFilm 28 Baymax – Riesiges Robowabohu, Walt Disney 28 The Circle, Universum Film 28 Wendy 2 / Sony Pictures Germany 29 LOMO – The Language Of Many Others, farbfilm verleih 30 Pettersson und Findus – Pettersson zieht um, Wild Bunch Germany 31 Die kleine Hexe, Studiocanal 31 Louis & Luca – Das große Käserennen, Kinostar 32 Hexe Lilli rettet Weihnachten, Universum Film 32 Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer, Warner Bros. 33 Königin von Niendorf, UCM.ONE 33 Burg Schreckenstein, Concorde 34 Thimm Taler oder das verkaufte Lachen, Constantin Film 34 Unsere Erde 2 – So haben Sie die Welt noch nicht erlebt!, Universum Film 35 Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs, Wild Bunch Germany 35 Thilda und die beste Band der Welt, farbfilm verleih 36 Billy Elliot – I will dance, Working Title Films 36 La Mélodie – Der Klang von Paris, Prokino 37 Amelie rennt, farbfilm verleih 37 Meine teuflisch gute Freundin, Wild Bunch Germany 38 Sempel, Universum Film 38 Die grüne Lüge, Little Dream Entertainment 39 LOMO – The Language Of Many Others, farbfilm verleih 39 Letztendlich sind wir dem Universum egal, Splendid Film 40 The Circle, Universum Film 40 Berlin Rebel High School, Neue Visionen 41 Die brillante Mademoiselle Neila, Square One/Universum Film 41 Eldorado, Majestic Filmverleih 42 Welcome to Sodom – Dein Smartphone ist schon hier, Camino Film Verleih 42 Wildes Herz, Neue Visionen 43 Die Unsichtbaren – Wir wollen leben, Tobis Film 43 Jugend ohne Gott, Constantin Film 44 Transit, Piffel Medien 44 System Error, Port au Prince Pictures

VISION KINO ist eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Frank-Walter Steinmeier.



## KONTAKT

### POSTANSCHRIFT

SchulKinoWoche Thüringen / Sachsen-Anhalt  
c/o Deutsche Kindermedienstiftung GOLDENER SPATZ  
Anger 37 / 99084 Erfurt

### PROJEKTLEITUNG

Peter Schütz  
schuetz@schulkinowochen.de  
Telefon: 0361-66386-20

### PROJEKTMITARBEITER THÜRINGEN

Marc Olff  
olff@schulkinowochen.de  
Telefon: 0361-66386-15

### PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Anne Stechert  
stechert@schulkinowochen.de  
Telefon: 0361-66386-14

## IMPRESSUM UND HERAUSGEBER

SchulKinoWoche Thüringen / Sachsen-Anhalt  
c/o Deutsche Kindermedienstiftung GOLDENER SPATZ  
Anger 37 / 99084 Erfurt  
Telefon: 0361-66386-15  
thueringen@schulkinowochen.de

Die SchulKinoWoche findet jährlich in der dritten Novemberwoche statt und richtet sich mit einem unterrichtsbegleiteten Filmprogramm an Schulklassen aller Altersstufen und Schulformen.

Die SchulKinoWoche Thüringen/Sachsen-Anhalt ist ein Projekt von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz in Kooperation mit der Deutschen Kindermedienstiftung GOLDENER SPATZ.

Die SchulKinoWoche Thüringen/Sachsen-Anhalt findet in Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Mitteldeutschen Medienförderung, der Bildungsministerien der Länder Thüringen und Sachsen-Anhalt, der Thüringer Staatskanzlei, des Thüringer Instituts für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien, des Landesinstituts für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt, der Thüringer Landesmedienanstalt, der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen sowie der Bundeszentrale für politische Bildung statt.

VISION KINO ist eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Frank-Walter Steinmeier.

Ein Projekt von



in Kooperation mit



**Goldener  
Spatz**

Deutsches Kinder  
Medien Festival

**Telefon 0361-66386-15**

**thueringen@schulkinowochen.de**

**www.schulkinowoche-th-st.de**